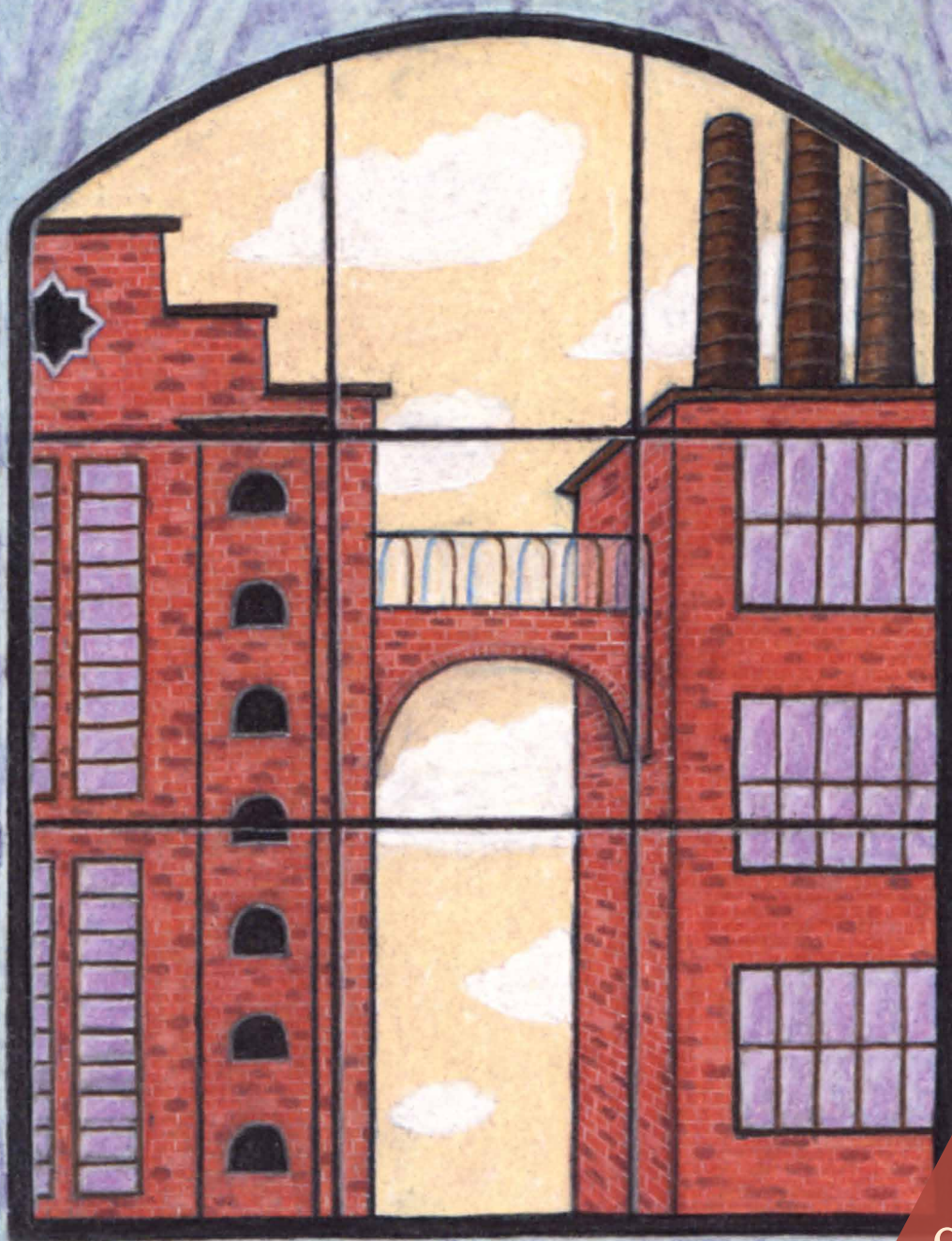




4 | 26

# Büchergilde

BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924



VISIONÄRES  
DRAMA:  
KAREL ČAPEK'S  
W.U.R. MIT ILLUS-  
TRATIONEN VON  
JANNA KLÄVERS

SPORT,  
SCHMERZ,  
LEISTUNG:  
SON  
LEWANDOWSKIS  
DIE ROUTINEN

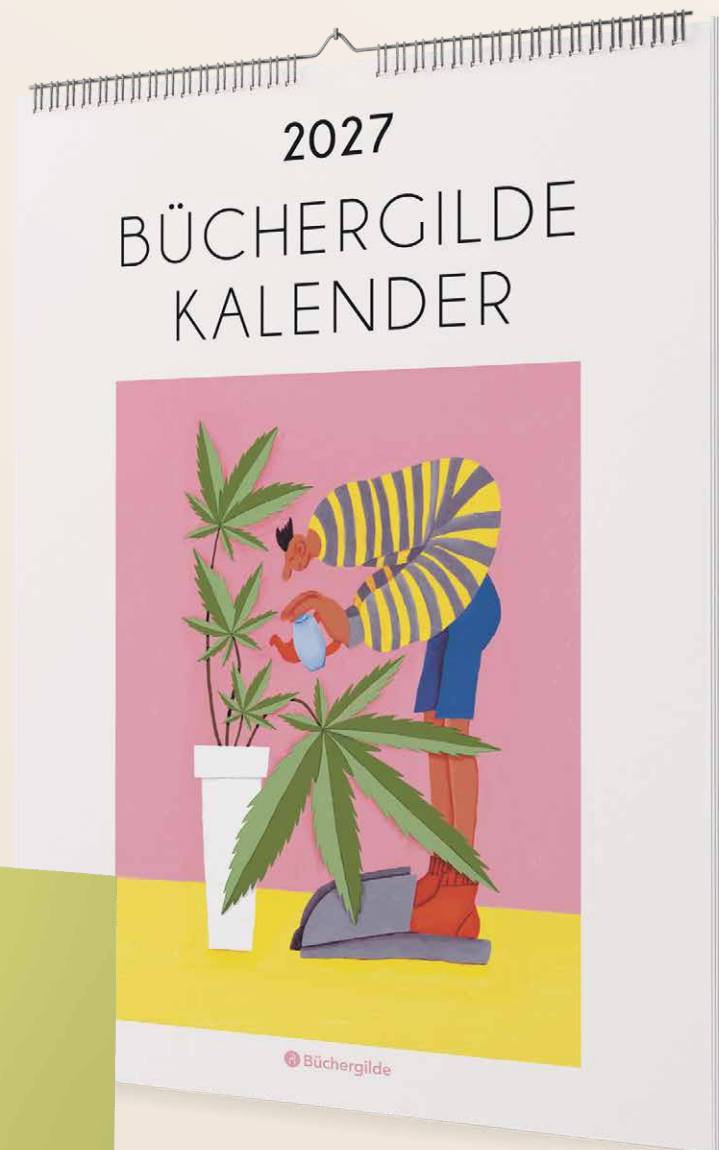
SASCHA  
SOKOLOWS  
DIE SCHULE DER  
DUMMEN  
ILLUSTRIERT VON  
GALYA POPOVA

*Werden  
Sie jetzt  
Mitglied*

**und wir schenken  
Ihnen ein Buch.**

# Organisiert durchs Jahr

Ob Sie sich von den besten Illustrationen im Großformat inspirieren lassen oder gerne Gedanken und Termine auf wertigem Papier festhalten – wir haben die schönsten analogen Begleiter für die kommenden Monate.



**Undatierter Jahresplaner 365 Möglichkeiten**  
Flexibel und individuell gestalten,  
ideal für die Buechergilde Traveler Books.  
Mehr auf Seite 36–37.

[buechergilde.de/kalender](http://buechergilde.de/kalender)

EDITORIAL

## Liebe Leserin, lieber Leser,



**Alexander Elspas**  
Verleger und  
Geschäftsführer

in dieser Ausgabe gibt es viel zu berichten. Zum einen darf ich Ihnen mitteilen, dass, statt wie bisher vier mal im Jahr, in Zukunft jeden Monat neue Bücher bei der Buechergilde erscheinen. Damit sind Sie stets gut und aktueller denn je versorgt mit den besten Romanen, Sachbüchern und Klassikern. Einen Ausblick finden Sie auf der Vorschau-Seite 94.

Zugleich schlagen wir auch mit unserem Magazin ein neues Kapitel auf: Ab 2027 erscheint das Buechergilde-Magazin zweimal im Jahr. Mit dieser Veränderung schonen wir Ressourcen und organisieren Abläufe neu, ohne dass Sie auf die Lesefreude mit dem Magazin verzichten müssen. Durch den neuen Rhythmus erhalten wir mehr Kapazitäten für Reportagen, Recherchen oder Hintergrundartikel, um Ihnen spannende Berichte zu Buchgemeinschaft, Illustrationskunst und Literaturbranche liefern zu können. Lesen Sie alles dazu auf Seite 24-25.

Ab 2027 erreicht Sie dann Mitte März eine Frühling-/Sommer-Ausgabe, Ende September die Herbst-/Winter-Ausgabe – jeweils vor dem Quartalswechsel und damit genau zu dem Zeitpunkt, an dem neue Bücher und Le-seiden besonders willkommen sind.

Diese finden Sie auch in unserem wie immer wohl kuratierten aktuellen Programm, in dem von Liebesgeschichten über große Romane bis hin zu historischen Stoffen einiges auf Sie wartet.

Wir haben zum Beispiel (Wieder-)Entdeckungen aus Tschechien, dem Gastland Frankfurter Buchmesse 2026, für Sie gemacht: Da gibt es Bücher, die ihrer Zeit voraus sind, und es gibt Bücher, die mit den Jahren immer aktueller zu werden scheinen. Karel Čapeks *Der Krieg mit den Molchen*, 1936 erschienen und in der Gestaltung von Hans Ticha längst ein Kultbuch im Programm der Buechergilde (Seite 23), gehört für mich zu beiden Kategorien. Als eindringliche Mahnung vor unkritischem Fortschrittsglauben, kapitalistischer Ausbeutung und aufkommendem Faschismus gelesen, wirkt der Roman heute unheimlich gegenwärtig.

Dass Čapeks Texte auch heute noch unmittelbar zu uns sprechen, zeigt sich besonders eindrucksvoll an *W.U.R.*: Vor hundert Jahren uraufgeführt, ist das Drama als Klassiker der Science-Fiction-Literatur in die Geschichte eingegangen – nicht zuletzt, weil Čapek darin den Begriff »Roboter« prägte. Doch *W.U.R.* ist weit mehr als ein historisches Dokument der Literatur- und Technikgeschichte.

Kurt Vonnegut hat Čapeks Werk als das eines großartigen Schriftstellers bezeichnet, der »mit einer brillanten, klaren, aufrechten, schwarzhumorigen und prophetischen Stimme zur Gegenwart spricht«. Treffender lässt sich kaum beschreiben, warum wir *W.U.R.* in einer neuen Ausgabe mit Illustrationen von Janna Klävers vorlegen. Mehr ab Seite 12.

Der Roman des tschechischen Autors Michal Ajvaz, *Die andere Stadt*, ist eine moderne Odyssee voller Überraschungen, seltsamer Begegnungen und Fantasie und führt uns in eine geheimnisvolle Parallelwelt mitten in Prag.

Wer illustrierte Bücher liebt, ist bei uns richtig. Und in den kommenden Monaten erscheinen einige hochklassige Ausgaben: *Die Schule der Dummen* von Sascha Sokolow ist ein sprachwitziges Buch von einem Autoren von Weltrang. Ein Buch, das sich jeder einfachen Einordnung entzieht und gerade deshalb bis heute fasziniert. Fünfzig Jahre nach Erscheinen legt die Buechergilde den Roman in einer von Galya Popova illustrierten und aufwendig gestalteten Ausgabe neu auf. Mary Shelleys *Mathilda*, illustriert von Lilli Geyer, führt zu einer bislang weniger bekannten Seite der Autorin von *Frankenstein*. Bei uns erscheint das Buch in einer deutschen und einer englischen Ausgabe – genauso wie ein weiteres Highlight in unserem Programm: Jane Austens letzter Roman *Überredung/Per-suasion*, illustriert von Malika Specht.

Entdecken Sie außerdem Judith Hermanns *Ich möchte zurückgehen in der Zeit*, *Nelka* von Svenja Leiber oder das erzählerische Sachbuch *Die Buchhandlung der Exilanten* von Uwe Neumahr. Einblicke in ihr Schaffen geben die Autorinnen Son Lewandowski und Dana von Suffrin in unseren exklusiven Interviews – das lesen Sie nur bei uns!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken dieses Programms – und vor allem beim Lesen der Bücher, die Sie daraus für sich auswählen.

Herzlich,  
Ihr

*Alexander Elspas*

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik? Schreiben Sie mir an [elpas@buechergilde.de](mailto:elpas@buechergilde.de). Ich freue mich darauf!

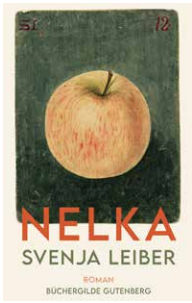
NEUERSCHEINUNGEN



Seite 6  
Sascha Sokolow /  
Galya Popova (Ill.)  
Die Schule der  
Dummen



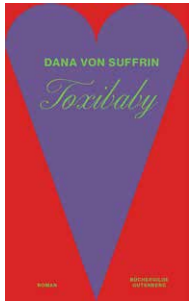
Seite 18  
Jane Austen /  
Malika Specht  
(Ill.)  
Überredung  
(deutsche  
& englische  
Ausgabe)



Seite 46  
Svenja  
Leiber  
Nelka



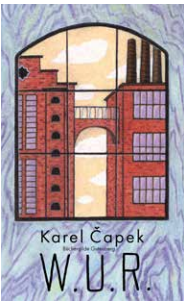
Seite 10  
Michal Ajvaz  
Die andere Stadt



Seite 20  
Dana von  
Suffrin  
Toxibaby



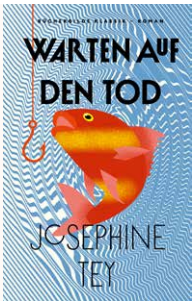
Seite 48  
Elizabeth  
Strout  
Erzähl mir  
alles



Seite 12  
Karel Čapek /  
Janna Klävers (Ill.)  
W.U.R.



Seite 38  
Büchergilde  
Weltempfänger  
Abbas Maroufi  
Fereydun hatte  
drei Söhne



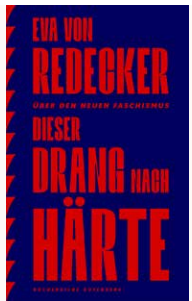
Seite 58  
Josephine  
Tey  
Warten auf  
den Tod



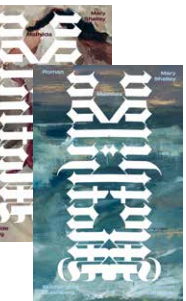
Seite 14  
Son Lewandowski  
Die Routinen



Seite 42  
Robert  
Menasse  
Die Lebens-  
entscheidung



Seite 64  
Eva von  
Redecker  
Dieser Drang  
nach Härte



Seite 16  
Mary Shelley /  
Lilli Geyer (Ill.)  
Mathilda  
(deutsche  
& englische  
Ausgabe)



Seite 44  
Siri Hustvedt  
Ghost Stories



Seite 66  
Judith  
Hermann  
Ich möchte  
zurückgehen  
in der Zeit



Seite 68  
Uwe Neumahr  
Die  
Buchhandlung  
der Exilanten

JOURNAL

NICHTS WENIGER ALS  
WELTLITERATUR

Worte mit Bestand  
Sascha Sokolows Klassiker *Die Schule der Dummen* mit grob-atmosphärischen Illustrationen von Galya Popova

Wieder da  
George Orwell und Seishi Yokomizo

TSCHECHIEN – GASTLAND DER  
FRANKFURTER BUCHMESSE 2026

Fantastisch-flirrende Geschichte  
Michal Ajvaz' *Die andere Stadt* in besonderer Ausstattung

Visionäres Drama  
Karel Čapeks *W.U.R.* mit Bildern von Janna Klävers

FRAUEN IHRER ZEIT

Sport, Schmerz, Leistung  
Son Lewandowskis eindringlicher Roman *Die Routinen*

Was kam nach *Frankenstein*?  
Mary Shelley und ihr verloren geglaubter Roman *Mathilda*

Sehnsucht, Zweifel, Liebe  
*Überredung*: Jane Austens letzter Roman

Das größte aller Themen  
Die Liebe einer ganzen Generation:  
Dana von Suffrins *Toxibaby*  
Die Erfolgsautorin im Interview

INHALT

Große Gefühle:  
Jane Austens *Überredung* mit  
Illustrationen von Malika Specht, ab Seite 18

Büchergilde-Favoriten 23

Das neue Büchergilde-Magazin 24

Kreativ-Workshops *Wort und Druck* 26

Büchergilde-Reisen 27

Veranstaltungen 28

Büchergilde Abobox 30

Publikumspreis Spindelpresse 31

Büchergilde Fotoatelier 32

Genossenschaft 34

Büchergilde *Traveler Book* 36

LITERATUR & MEHR

Büchergilde Weltempfänger 38  
Belletristik 42  
Spannung 56  
Klassiker & Lyrik 58  
Sachbuch 64  
Kochbuch 75  
Illustriertes Buch 76  
Kinderbuch 80

DIE SCHÖNEN DINGE

Papeterie + Wohnen 84  
Spiele 85  
Kinder 86

HÖREN UND SEHEN

Musik 88  
Film 91

SERVICE

Buchhandlungen 92  
Vorschau / Impressum 94  
Register 96  
Service / AGB / Datenschutz 98



IHR QUARTALSKAUF  
BEI DER BÜCHERGILDE

Ihre Käufe 2026/27 berücksichtigen wir  
jeweils bis zu den folgenden Terminen:  
4. Quartal 2026 – 26. Dezember  
1. Quartal 2027 – 31. März

Sollten Sie innerhalb eines  
Quartals nichts gekauft haben,  
senden wir Ihnen am Ende des Quartals  
unseren **Vorschlagsband** zu – mit  
Umtauschrecht!

Ihre **Mitgliedsnummer** finden  
Sie auf dem Einkaufsausweis und  
der Bestellkarte auf der Umschlagsklappe  
des Magazins, auf jeder Rechnung oder  
nach dem Login in Ihrem Online-Konto.

Jetzt schon neugierig auf mehr?  
Unsere **Programm-Vorschau**  
finden Sie auf Seite 94.

**Noch Fragen?** Unser Service-  
Angebot finden Sie auf Seite 98  
oder auf [buechergilde.de/faq](https://buechergilde.de/faq)

**Freunde werben –  
doppelt freuen:**  
Alle Prämien unter  
[buechergilde.de/freundschaftswerbung](https://buechergilde.de/freundschaftswerbung)

## Sascha Sokolow / Galya Popova (Ill.) Die Schule der Dummen

Sascha Sokolow macht uns in seinem ersten Roman aus dem Jahr 1976 zu Zeugen von Gedanken, Erinnerungen, Wünschen und Vorstellungen eines russischen Hilfsschülers. Was wir damit sollen? »Nichts sollen wir damit«, schreibt Iris Radisch. »Hier gibt es nichts zu holen. Kein spätsozialistisches Epochendia-gramm, kein Panorama des sowjetischen Endspiels. Nur das Glück der Dummheit, das ansteckend ist. Nur die zügellose Sprache, den wilden, zutraulichen Plauderton, der sich wie eine nie gehörte Musik im Ohr festsetzt. Nur den Herzschlag einer galoppierenden, rücksichtslosen, anarchischen Literatur, der fröhlich und traurig und schwindlig macht und den man nicht vergisst – ein grandioses Buch, richtig genial.«



Galya Popova © Marco Grosse

### AUTOR

**Sascha Sokolow**, geboren 1943 in Ottawa, Kanada, ist einer der bedeutendsten russischen Autoren des 20. Jahrhunderts. Sein Vater war Major des Geheimdienstes der russischen Botschaft, weswegen die Familie 1946 nach Moskau zurückkehren musste. 1962 begann er ein Studium der Sprachen Englisch und Spanisch am Militärinstitut; von 1966 bis 1971 studierte er Journalismus an der Moskauer Universität. Seit 1976 lebt Sascha Sokolow in Nordamerika.

### ILLUSTRATORIN

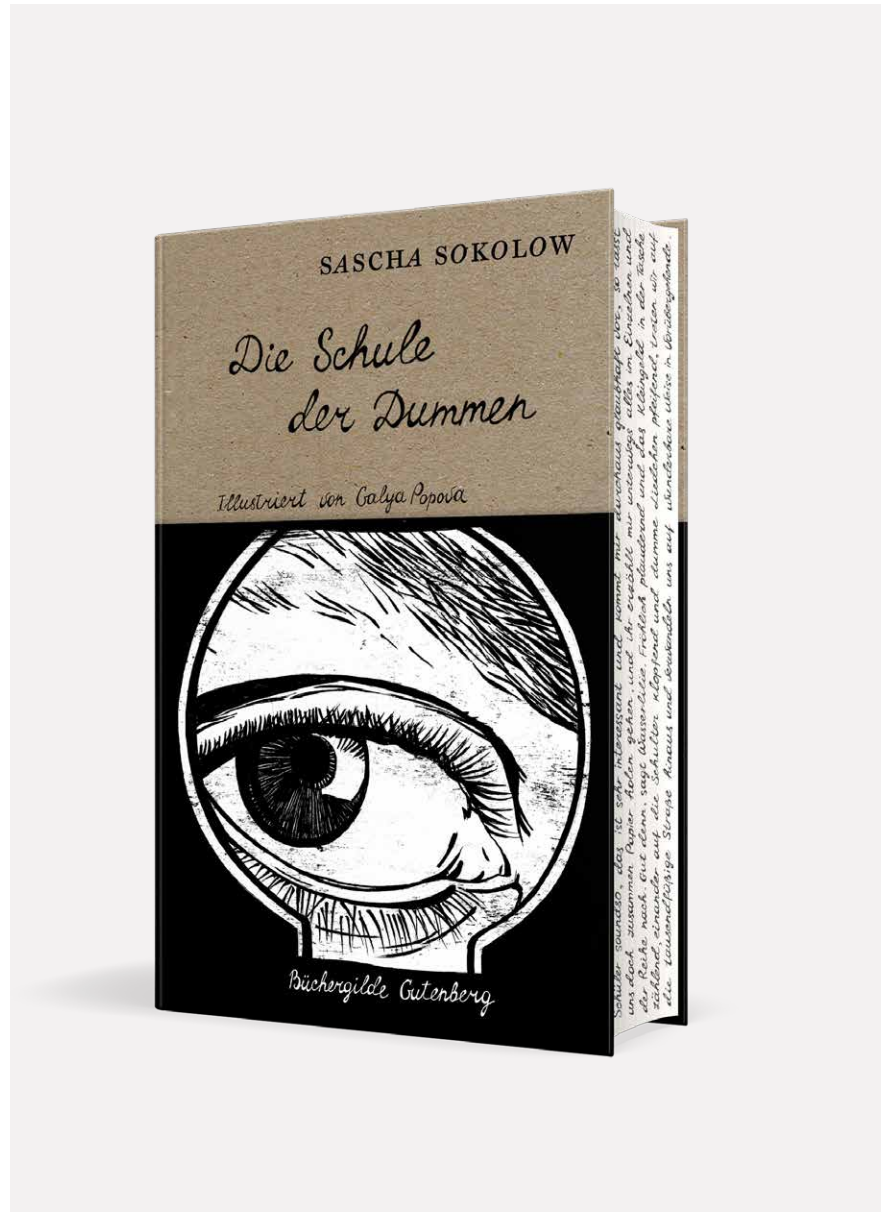
**Galya Popova**, geboren 1978 in Moskau, ist Malerin und Buchillustratorin. Ihre künstlerische Ausbildung absolvierte sie u. a. in den Bereichen Malerei und Szenografie. Seit 2007 ist sie freiberufliche Künstlerin und nahm seitdem an zahlreichen internationalen Einzel- und Gruppenausstellungen teil. Galya Popova lebt in Bonn.

### ÜBERSETZER

**Wolfgang Kasack** (1927–2003) war Professor der Slavischen Philologie an der Universität zu Köln, Direktor des Slavischen Instituts und vielfach als Übersetzer aus dem Russischen tätig. Sein *Lexikon der russischen Literatur des 20. Jahrhunderts* gilt als Standardwerk. Für seine Leistungen im Dienste der deutsch-russischen kulturellen Beziehungen wurde er 1996 in Moskau Ehrendoktor des Literaturinstituts.

Aus dem Russischen von Wolfgang Kasack, mit Illustrationen von Galya Popova und einem Nachwort von Iris Radisch, geprägter fester Einband, verkürzter Schutzumschlag, Fadenheftung, Farbschnitt, durchgefärbtes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 424 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 177269



### Limitierte Vorzugsausgabe

Mit Original-Siebdruck, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare

€ 148,- | SFR 177,- | NR177277



→ Ein absoluter Hingucker!

ILLUSTRIERTES BUCH

# Alles andere als normal

Nichts weniger als Weltliteratur habe der bis dahin unbekannte russische Autor namens Sascha Sokolow geschrieben, so lautete das Urteil der Fachwelt, als dieser im Jahr 1976 mit *Die Schule der Dummen* die literarische Bühne betrat. Fünfzig Jahre später legt die Büchergilde den Roman in einer illustrierten Ausgabe neu auf und rückt damit ein literarisches Phantom wieder ins Scheinwerferlicht.



Wer ist Sascha Sokolow? Diese Frage stellte sich die Literaturwelt, als sich im Jahr 1976 der bis dahin völlig unbekannte Autor mit einem Roman gewordenen Paukenschlag namens *Die Schule der Dummen* zu Wort meldete. Schon die Vorgeschichte zu diesem Debüt ist außergewöhnlich. Denn viele der biografischen Wegmarken Sokolows liegen hinter einem Schleier verborgen – oder besser gesagt: hinter dem ehemaligen Eisernen Vorhang.

Sokolow wurde 1943 im kanadischen Ottawa geboren, wo sein Vater mutmaßlich für den russischen Militärgeheimdienst GRU spionierte. Infolge seiner Ausweisung musste die Familie zurück nach Moskau

»Es gibt keinerlei Reihenfolge, die Tage kommen, wenn es ihnen passt, manchmal auch ein paar auf einmal. Es kommt auch vor, dass ein Tag lange nicht kommt.«

Aus: *Die Schule der Dummen*

ziehen, wo Sokolow nach einem gescheiterten Fluchtversuch schließlich an der Staatlichen Universität von Moskau Journalistik studierte.

Zeitweise als Jäger, Holzfäller und Heizer tätig, verfasste Sokolow kleinere Texte und Reportagen, ehe er im Jahr 1973 die Arbeiten an *Die Schule der Dummen* abschloss, während er in der russischen Provinz nahe der Wolga als Wildhüter arbeitete.

In Russland konnte der Roman allerdings nicht erscheinen. Er fiel, wie die zwei späteren Romane Sokolows, der dortigen Zensur zum Opfer und durfte in seinem Heimatland erst 1989 veröffentlicht werden.

Es ist Sokolows österreichischer Ehefrau Johanna Steindl zu verdanken, dass das Buch wenigstens im Westen publiziert werden konnte: Sie schmuggelte das Manuskript persönlich aus der Sowjetunion heraus. Zuvor hatte sie sich schon mit einem aufsehenerregenden Hungerstreik im Wiener Stephansdom dafür eingesetzt, dass Sokolow ein Visum zur Ausreise aus der Sowjetunion erhielt.

Lange blieb Sokolow nach der erfolgreichen Ausreise allerdings nicht in Österreich. Sein Lebensweg führte ihn aus dem Wienerwald nach Nordamerika, wo er bis heute lebt. Als Autor trat er seit der Veröffentlichung seines dritten und letzten Buchs *Palisandrii* im Jahr 1985 nur noch mit kurzen Formen in Erscheinung. Ein seither fertiggestelltes Manuskript verbrannte, eine Veröffentlichung weiterer Werke strebt er nicht mehr an, obgleich er eigenen Angaben zufolge noch immer schreibt.

Das ist ausnehmend schade, da schon sein Debüt *Die Schule der Dummen* mit seiner virtuoson Erzähltechnik eines Stream of Consciousness glänzt, den man so bis dato allenfalls von James Joyce oder Virginia Woolf kannte.

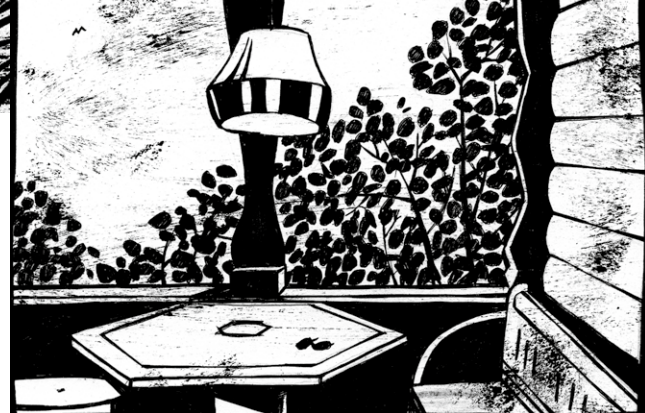
Sascha Sokolow führt in diesem Roman das Goethe'sche Diktum der zwei Seelen, die in einer Brust wohnen, konsequent zu Ende. Sein Erzähler ist ein Schüler, der eine Sonderschule – die titelgebende Schule der Dummen – besucht. Er liegt im erzählerischen Widerstreit mit sich selbst. Beständig wetteifern diese beiden Erzähler miteinander, umkreisen sich und mischen sich in die Gedanken des anderen ein.

Es ist eine Literatur gewordene dissoziative Persönlichkeitsstörung, die uns Sascha Sokolow hier präsentiert. Mit großer Erzähllust springt er durch die beiden unterschiedlichen Gedankenwelten, und das im wahrsten Sinne des Wortes ohne Punkt und Komma. Sokolows Sätze ergießen sich oftmals über ganze Seiten, strukturiert allenfalls von Kommata. So sprunghaft wie das Erzählen ist auch die Interpunktion des Romans.

*Die Schule der Dummen* ist eine kraftvolle und wilde Sprach-Rhapsodie, die fantastisch und mit viel Feingefühl für alle Eigenarten Sokolows von Wolfgang Kasack aus dem Russischen übertragen wurde. Sie ist ein Gedankenstrom, der einen glatt mitreißt, wenn man nicht gut aufpasst.

So kommt der Erzähler vom Aufwachsen mit Vater und Mutter in einer Datsche über Anmerkungen zu seinen Lehrkräften auf beschmierte Klotüren zu sprechen, um seine Aufmerksamkeit dann Eisenbahnwaggons zu widmen, die ihn merklich faszinieren. Mal trägt er sich mit dem Gedanken, seine Lehrerin zu ehelichen, dann möchte er eine Streichholzschachtel in einer Poststelle stempeln lassen.

Stimmen, Zeiten, Bewusstseinszustände und Themen überlagern sich, tauchen plötzlich aus dem Erzählstrudel auf, um gleich wieder zu verschwinden und einem neuen Gedanken Platz zu machen. Wie sein



Autor bleibt auch der Text in Teilen ein Rätsel.

Möchte man Sokolows Roman mit einer Bahnfahrt vergleichen, wie sie der Erzähler schätzt, so ist eine Reise an Bord von *Die Schule der Dummen* eine turbulente Angelegenheit. Die Weichen werden scheinbar willkürlich gestellt, immer wieder nimmt die Strecke völlig unvorhersehbare Abzweigungen, verschiedenste Kapitel sind bei dem literarischen Zug aneinandergeschnitten – und der Reiseplan besitzt überhaupt keine Gültigkeit. Noch nicht einmal die Uhrzeit an Bord stimmt mit der draußen auf dem Bahnsteig überein.

Bei so viel erzählerischem Furor ist es wunderbar, dass man eine Reisebegleitung in Form der Illustratorin Galya Popova hat. Sie ergänzt die Literatur mit ihren Schwarz-Weiß-Zeichnungen und greift sich einzelne Elemente aus dem Erzählstrom heraus, die sie mit kräftigem Strich und Mut zur Textur darstellt.

Das erinnert mal an Schreibübungen, mal an Hefteinträge und Tafelbilder aus der eigenen Schulzeit, etwa, wenn sie sich aus dem Textfluss das Pawlow'sche Experiment der Konditionierung von Hunden herauspicks und illustriert.

Die Bildwelten der Künstlerin, die wie Sokolow in Moskau studierte, sind die perfekte Ergänzung zu dessen wilder Sprachwelt. Dank ihrer handgezeichneten Illustrationen voller rauer Schatten und grob skizzierter Elemente vor rauschendem Hintergrund kann man sich aus dem Erzählstrudel kurz herausnehmen und bei einer Bildbetrachtung innehalten, ehe man wieder in den Text stürzt, der sich über die Seiten zieht wie der Fluss Lethe, der als Motiv immer wiederkehrt.

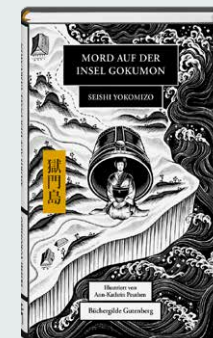
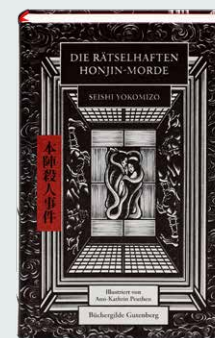
Sokolows Erzählen fordert heraus und bricht jegliche Erwartungen, die sich während der Lektüre aufgebaut haben mögen. Das zeigen auch die Nachworte der renommierten Literaturkritikerin Iris Radisch und von Galya Popova selbst, die ihren Blick auf das Werk des Künstlers richten.

Dass Sascha Sokolows Erzählen alles andere als konventionell ist, blieb auch dessen Landsmann Vladimir Nabokov nicht verborgen, der dieses Debüt als einen der besten sowjetischen Romane seit Langem rühmte.

Auch fünfzig Jahre nach diesem Lob haben Nabokovs Worte Bestand. Es ist der erzählerische Mut und die mitreißende Ausgestaltung der Innenwelten, die *Die Schule der Dummen* literarisch so herausragend wie zeitlos machen. Dass Galya Popova ihre Bilder nun zu dieser diffizilen inneren Welt dazugibt, ist ein Glücksfall und beweist, dass jener Paukenschlag, mit dem Sascha Sokolow 1976 die literarische Bühne betrat, auch heute noch nachhallt, und das sehr kräftig!

**Marius Müller**

ist nach 220 Seiten Lektüre dann doch noch aus dem wilden Erzählstrudel aufgetaucht, in den ihn Sascha Sokolow gestoßen hat. Auf seinem Blog buch-haltung.com schreibt der Bibliothekar über seine weitere Lektüre.



## WIEDER DA

**Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)**

Die rätselhaften Honjin-Morde

Winter 1937. Der Ort Okamura befindet sich in hellem Aufruhr: Schon bald wird die renommierte Ichibanagi-Familie ihren Sohn vermählen. In der Hochzeitsnacht erwacht die Familie durch einen furchtbaren Schrei. Ja, der Tod ist nach Okamura gekommen, hinterlassen hat er nur ein blutiges Samurai-Schwert. Der Mord am frisch vermählten Paar gibt Rätsel auf, war doch das Schlafzimmer von innen verschlossen. Der Privatermittler Kosuke Kindaichi will den Fall lösen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 175029

## WIEDER DA

**Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)**

Mord auf der Insel Gokumon

Der Privatermittler Kosuke Kindaichi reist auf die abgelegene Insel Gokumon, um einer der wichtigsten Familien vor Ort eine tragische Nachricht zu überbringen: Ihr Erbe ist gestorben. Mit seinen letzten Worten warnte der Sterbende, dass nun das Leben seiner drei Halbschwwestern in Gefahr sei. Der Ermittler ist nun fest entschlossen, dieser mysteriösen Prophezeiung auf den Grund zu gehen und die drei Frauen zu schützen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 175827

## WIEDER DA: Unsere beliebten Klassiker!

LIEFERBAR AB  
ENDE SEPTEMBER!



### Deutsche Ausgabe

Aus dem Englischen von Ulrich Blumenbach, mit Illustrationen von Philip Waechter, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50  
NR 176246

### Englische Ausgabe

Mit Illustrationen von Philip Waechter, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50  
NR 176297

## WIEDER DA

**George Orwell / Philip Waechter (Ill.)**

Farm der Tiere

»Kein Tier soll seinesgleichen je tyrannisieren. Schwach oder stark, schlau oder schlicht, wir sind alle Brüder. Kein Tier soll je ein anderes töten. Alle Tiere sind gleich.« So Old Major, der preisgekrönte Middle-White-Eber. Doch aller guten Absichten zum Trotz kommt alles anders. Auf der Farm, wo die Tiere in Gleichheit und wechselseitigem Respekt zusammenleben wollten, herrscht bald Ungleichheit, Ausbeutung und Unterdrückung. Denn »manche Tiere sind gleicher als andere« – Orwells zeitkritische, auf Stalin gemünzte Parabel hat ihre Aktualität nie eingebüßt.

## Michal Ajvaz Die andere Stadt

In einem Prager Antiquariat kauft der Erzähler ein sonderbares Buch. Es ist in einer obskuren Schrift verfasst und scheint aus einer unbekannten, anderen Stadt zu stammen. Langsam dringt der Erzähler in diese Stadt ein, die sich in Schatten und Spiegelungen des Alltags, gleichzeitig an bekannten Orten Prags befindet. Er müht sich, das Wesen dieser Stadt zu ergünden und in ihr Zentrum vorzudringen. Doch scheint es zurückzuweichen, je ungestümmer er sich ihm zu nähern versucht. Immer mehr wird er selbst zum Getriebenen, Wahrnehmungen und Gewissheiten lösen sich auf; schließlich gerät seine nackte Existenz in Gefahr.



© Petr Pokorný

### AUTORENGESPRÄCH

beim Büchergilde-Salon zur Frankfurter Buchmesse, Donnerstag, 8.10.2026, mehr auf Seite 28

### AUTOR

**Michal Ajvaz**, geboren 1949 in Prag, studierte Tschechisch und Ästhetik an der Karls-Universität in Prag. Während des kommunistischen Regimes zog er sich in die »innere Emigration« zurück, schrieb ohne Aussicht auf Veröffentlichung und arbeitete in verschiedenen Berufen. Seit 1994 ist er freischaffender Autor. Seine Gedichte, Erzählungen, Romane, Essays und theoretischen Studien wurden bislang in 24 Sprachen übersetzt.

### ÜBERSETZERIN

**Veronika Siska**, geboren 1976 in Prag, wuchs zweisprachig in München auf und studierte in Paris, München und Prag. Seit 2000 arbeitet sie als freiberufliche Übersetzerin und Lektorin. Seit 2022 organisiert sie Lesereihen als Kulturvermittlerin. 2024 gründete sie den Allee Verlag für europäische Literatur, in dem die Werkausgabe der Lyrik- und Prosatexte von Michal Ajvaz erscheint.

Aus dem Tschechischen von Veronika Siska, geprägter fester Einband aus Velours-Material, Buchschleife, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€26,- | SFR 30,90 | NR 177609



→ Der Hand schmeichelnder Einband

BELLETRISTIK

# Über Grenzen hinweg

*Die andere Stadt* des preisgekrönten Autors Michal Ajvaz ist eine literarische Entdeckung ersten Ranges. Mit hoher Sprachkunst führt der Roman neben realen Schauplätzen in eine geheimnisvolle Parallelwelt in Prag: eine moderne Odyssee voller Überraschungen und funkensprühender Fantasie.

Was sind das für geheimnisvolle Buchstaben und Bilder? Michal Ajvaz' Ich-Erzähler betritt in *Die andere Stadt* ein Antiquariat in Prag, wo er zufällig ein illustriertes Buch findet, dessen Schrift er nicht entziffern kann. Seine Recherchen bei einem Bibliothekar führen ein Geheimnis: »Die Grenze unserer Welt ist nicht fern, sie

liegt am Horizont oder in den Tiefen; sie schimmert in nächster Nähe, an den halbdunklen Rändern unseres engen Lebensraums – aus den Augenwinkeln blicken wir ständig, ohne es zu merken, in die andere Welt.«

Der Erzähler macht sich sofort auf die Suche nach der geheimnisvollen Fremde. Damit beginnt eine Odyssee in 22 Stationen durch das Prag der späten 1980er- und der frühen 1990er-Jahre. Reale Schauplätze der Stadt vermischen sich mit geisterhaften Landschaften, Räumen und Figuren. Es wimmelt von traurigen Göttern, wilden Tieren, essbaren Büchern mit Lotusgeschmack und hohlen Statuen mit verrücktem Innenleben: anziehend und erschreckend zugleich. Die andere Stadt ist eine Neben- oder Unterwelt, die uns Ajvaz höchst fantasievoll zeichnet. Das Buch erscheint zur Frankfurter Buchmesse 2026, die Tschechien als Gastland präsentiert.

Der vielfach preisgekrönte Autor wurde 1949 in Prag geboren und erlebte nach seinem Studium die Jahre des kommunistischen Regimes im »inneren Widerstand«, arbeitete als Hausmeister, Nachtwächter und Pumpenwart. Gleichzeitig begann er zu schreiben und veröffentlichte 1989 seinen ersten Roman. Seine Werke wurden bislang in 24 Sprachen übertragen. *Die andere Stadt* erschien im tschechischen Original 1993, die deutsche Erstausgabe in der großartigen Übersetzung von Veronika Siska 2025.

Sein Roman ist keine leichte Lektüre. LeserInnen müssen sich auf die rätselhaften Ereignisse einlassen, werden aber mit einer großartigen Sprachvielfalt belohnt. Alle Sinne ansprechend, kombiniert Ajvaz in den Abenteuern, die sein Protagonist erlebt, Licht, Musik, Farben, Formen und Gerüche. Gefährliche Gegner müssen besiegt werden, verführerische Frauen kreuzen den Weg des Helden, Irrwege führen ins Dunkle, aber auch zu überraschenden Erkenntnissen. Eine mysteriöse grüne Trambahn aus Marmor durchkreuzt immer wieder die Stadt, sie kann die Gleise ohne Probleme verlassen. Wenn auf einem



Philosophiekongress vorgeschlagen wird, dass »das Hauptproblem der Metaphysik nach Nussmüli-Art zu lösen ist«, gibt Witz dem Text zusätzliche Würze.

Während sich im Roman selbst keine Anspielungen auf die Politik der damaligen Zeit, auf ein Prag im Umbruch finden, verweist der Slawist Tomáš Glanc in seinem erhellenden

Nachwort allerdings darauf, dass der Kontext im Hintergrund vorhanden ist. *Die andere Stadt* gehörte zum literarischen Underground Tschechiens, Michal Ajvaz verließ bewusst den staatlichen Realsozialismus, um eine fantastische Alternative zu bieten.

»Um Gottes willen, wohin ging ich, warum kehrte ich nicht, solange noch Zeit war, zurück zu den anderen Menschen? Doch das, was mir aus den Nachtgärten und von den Rändern unserer Räume entgegenwehte, hatte mich schon fest in der Macht«, seufzt der Erzähler. Bei der Lektüre von *Die andere Stadt* ist es ähnlich: Der Roman öffnet eine Tür zu einer Welt, die die LeserInnen am Ende nur ungern verlassen.

*»Nur wenige wagen es, über die schwankende Brücke in die Dunkelheit aufzubrechen, auch wenn viele wissen, dass sie an deren Ende ihren Namen vergessen und die Stirn an das kühle Metall der Rohrleitung legen dürfen, durch die die Milch verzweigelter Tiere in die phantastischen Küstenstädte strömt.«*

Aus: *Die andere Stadt*

Lutz Lenz

genießt die Fremde in Südfrankreich (Labeyrie-bnb.com) und schreibt Literaturtipps auf lenz.liest bei substack.

## Karel Čapek / Janna Klävers (Ill.) W.U.R.

»Billigste Arbeit: Werstands Roboter.«

»Tropen-Roboter, neue Erfindung. Pro Stück 150 d.«

»Jeder kaufe sich seinen Roboter.«

»Wollen Sie Ihre Waren verbilligen? Bestellen Sie Werstands Roboter.«

In dieser Welt arbeiten künstliche Menschen unter unschönen Bedingungen, ohne Rechte, vor allem in der Industrie. Mit der Zeit verändern sie so das Gefüge der Weltwirtschaft. Doch dann rebellieren die Androiden und die Menschheit steht vor einem Wendepunkt.

Karel Čapeks visionäres Drama über Arbeit, Ausbeutung und technischen Fortschritt – und über die gefährliche Macht menschlicher Schöpfungen.



Karel Čapek © picture alliance CTK



Janna Klävers © Privat

### AUTOR

**Karel Čapek** (1890–1938) studierte Philosophie in Prag, Berlin und Frankreich und arbeitete als Journalist, Dramaturg und Regisseur in Prag. Er schrieb fantastische, satirische und philosophische Romane und Dramen und zählt zu den bedeutendsten tschechischen Autoren des 20. Jahrhunderts. International bekannt wurde er vor allem durch seinen Science-Fiction-Roman *Der Krieg mit den Molchen* (1936). Čapek starb 1938 in Prag.

### ILLUSTRATORIN

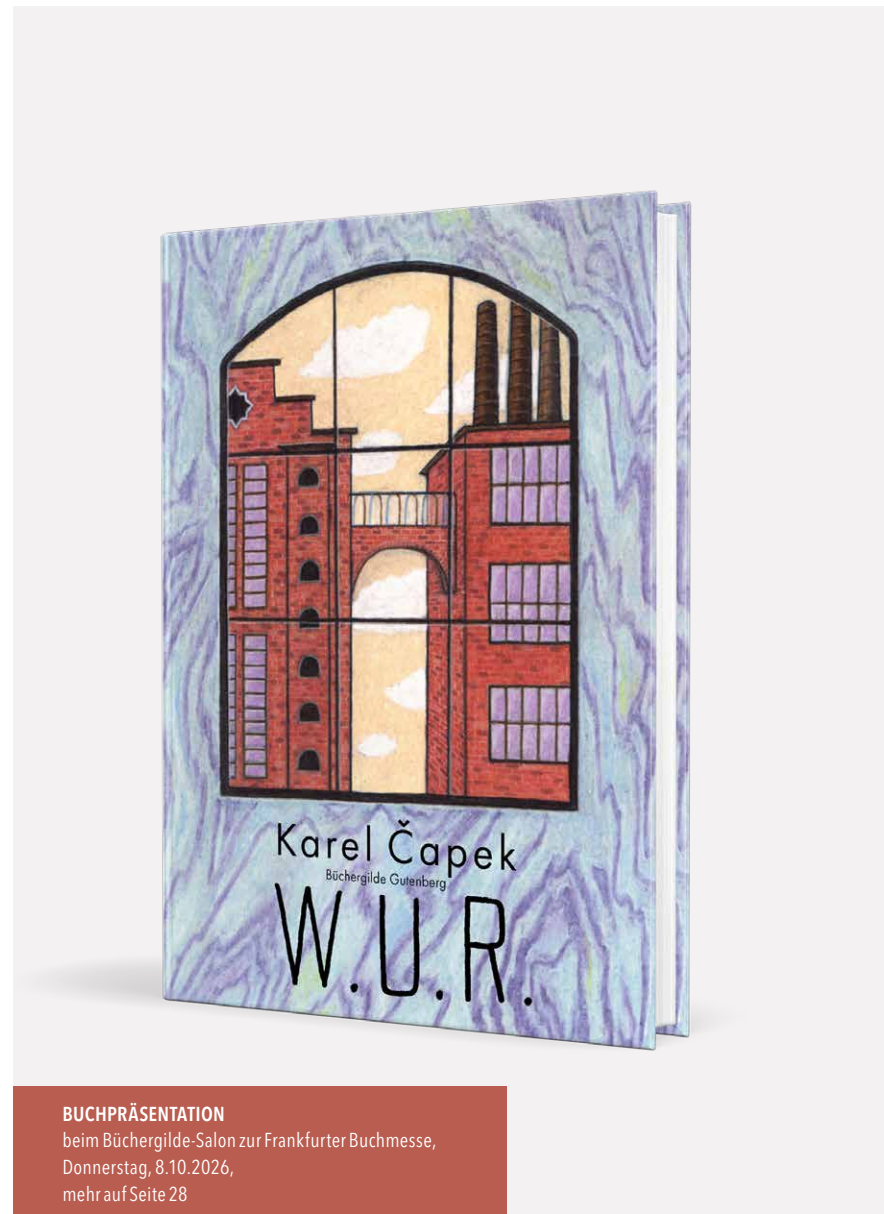
**Janna Klävers**, geboren 1987 in Hannover, studierte Kommunikationsdesign an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel und machte ihren Master im Bereich Illustration/Fiction an der HAW Hamburg. Sie zeichnet Comics und illustriert für verschiedene Magazine und Verlage. Ihre Arbeiten waren in zahlreichen Ausstellungen zu sehen. 2019 erhielt sie ein Comic-Förderstipendium der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa. Sie lebt in Berlin.

### ÜBERSETZER

**Otto Pick** (1887–1940), in Prag als Sohn eines jüdischen Kaufmanns geboren, war mit Franz Werfel, Franz Kafka, Max Brod und Else Lasker-Schüler befreundet. 1912 erschien sein erster Gedichtband *Freundliches Erleben*. Er war auch als Übersetzer und Vermittler deutscher und tschechischer Literatur sowie als Feuilletonredakteur der *Prager Presse* tätig. 1939 emigrierte er nach Großbritannien.

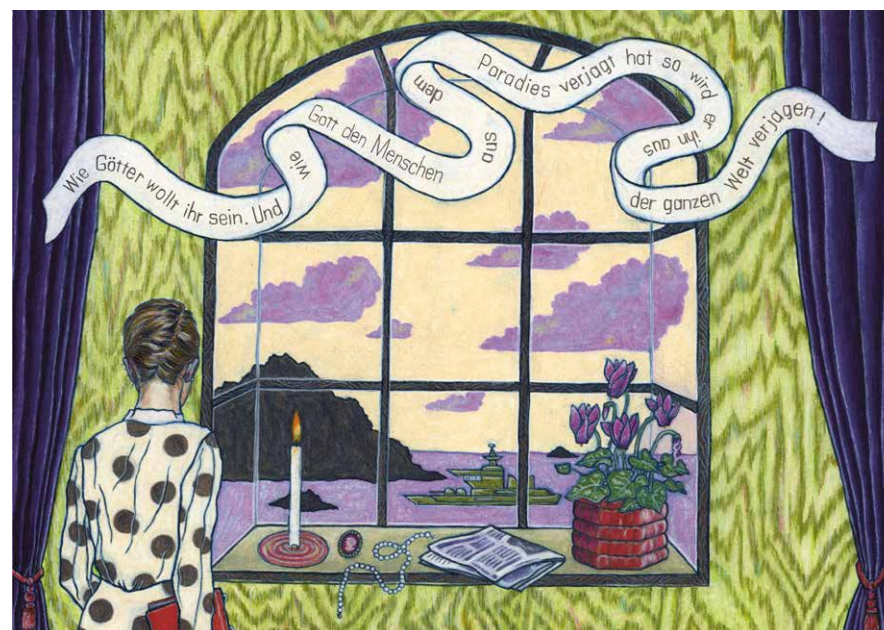
### ! Lieferbar ab Anfang Oktober

Aus dem Tschechischen von Otto Pick, mit Illustrationen von Janna Klävers, mit Nachworten von Jürgen Kaube und Meike Zehlike, bedrucktes und geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€26,- | SFR 30,90 | NR 17734X



### BUCHPRÄSENTATION

beim Büchergilde-Salon zur Frankfurter Buchmesse,  
Donnerstag, 8.10.2026,  
mehr auf Seite 28



### KLASSIKER

# Über Roboter, KI und den Wert menschlicher Arbeit

Karel Čapeks Drama *W.U.R.* ist als Klassiker des Science-Fiction-Literatur in die Geschichte eingegangen, weil es den Begriff »Roboter« prägte. Hundert Jahre nach seiner Veröffentlichung erzählt es uns sogar mehr über die Zeit, in der wir leben, als über die Zeit, in der es entstanden ist.

Als der tschechische Erfolgsautor Karel Čapek 1920 sein »utopisches Kollektivdrama« *W.U.R. Werstands Universal Robots* veröffentlichte (auch unter seinem Originaltitel *R.U.R. Rossum's Universal Robots* bekannt), prägte er darin einen Begriff, der die Welt erobern sollte: den des Roboters. Abgeleitet vom slawischen Ausdruck »robotak« für »Zwangsarbeit«, sind Roboter bei Čapek aber keine metallenen Maschinen, sondern erinnern an menschliche Klone, die produziert werden, um Arbeiter zu ersetzen.

Das Stück beginnt, als Helene Glory, Tochter des Präsidenten einer großen Industrienation, auf einer Insel die Werke von *Werstands Universal Robots* besucht, dem weltweit einzigen Unternehmen, das Roboter produzieren kann. Dort trifft sie auf die W.U.R.-Führungsriege rund um den Generaldirektor Harry Domin. Schnell wird deutlich, dass es sich bei ihrem Besuch nicht nur um eine repräsentative Stippvisite handelt. Vielmehr versucht sie, die Roboter, in denen sie lebende und fühlende Wesen sieht, zu einer Revolte anzustacheln.

nen die Arbeitsplätze streitig machten, zu zerstören, woraufhin diese von Kapitalisten mit Waffen ausgestattet wurden und unzählige Aufständische töteten. Domins lapidarer Kommentar dazu: »Das ist nur ein Übergang in neue Verhältnisse.« Die Roboter verwandeln sich in einen Fluch. Nachdem sie als Teil einer Optimierungsstrategie mit einem Bewusstsein ausgestattet werden und ihre eigene Überlegenheit begreifen, verfolgen sie nur noch ein Ziel: die Vernichtung aller Menschen.

Ausgehend von diesem Konflikt, entwickelt Čapek eine beeindruckende philosophische Reflexion darüber, was der Wert menschlicher Arbeit ist und was es überhaupt bedeutet, ein Mensch zu sein. Er nimmt damit erschreckend präzise die Debatten vorweg, mit denen wir uns heute im Kontext der Künstlichen Intelligenz konfrontiert sehen. Das Stück macht aber nicht nur seine beinahe prophetische Weitsicht zu einem literarischen Meisterwerk – es ausschließlich mit Blick auf moderne KI-Diskurse zu lesen würde ihm nicht gerecht –, sondern auch, wie genau Čapek die Absurditäten unseres Wirtschaftssystems als Ganzes darstellt.

Als die ProtagonistInnen in *W.U.R.* von Robotern umzingelt sind und den eigenen Tod fürchten, besteht die einzige Sorge des obersten Finanzaufsehers darin, die Buchführung in Ordnung zu bringen. Begeistert ruft er angesichts der Umsatzzahlen des vergangenen Jahres aus: »Herrgott, eine halbe Milliarde!«

Karel Čapeks Botschaft, dass Menschen mehr sind als bloße Arbeitsmaschinen, Arbeit gleichzeitig aber auch einen Wert an sich hat, wird durch die gewollt rohe Ästhetik der beeindruckenden Illustrationen von Janna Klävers verstärkt. Zwei kurze Nachworte ordnen das Stück gekonnt ein und verdeutlichen, warum die Wiederentdeckung des Autors ein Highlight des tschechischen Gastlandauftritts auf der Frankfurter Buchmesse ist. Jürgen Kaube hebt dabei die Bedeutung menschlicher Kreativität am Beispiel von Čapeks eigenem Werk hervor. »Er war nicht berechenbar. Er war kein Rechner«, resümiert der FAZ-Herausgeber. »Deshalb konnte er so intelligent schreiben.«

### Daniel Stähr

ist freier Autor, Journalist und Ökonom. Zuletzt erschien von ihm *Die neuen Propheten. Wie Ökonomen unsere Zukunft verspielen* im S. Fischer Verlag.

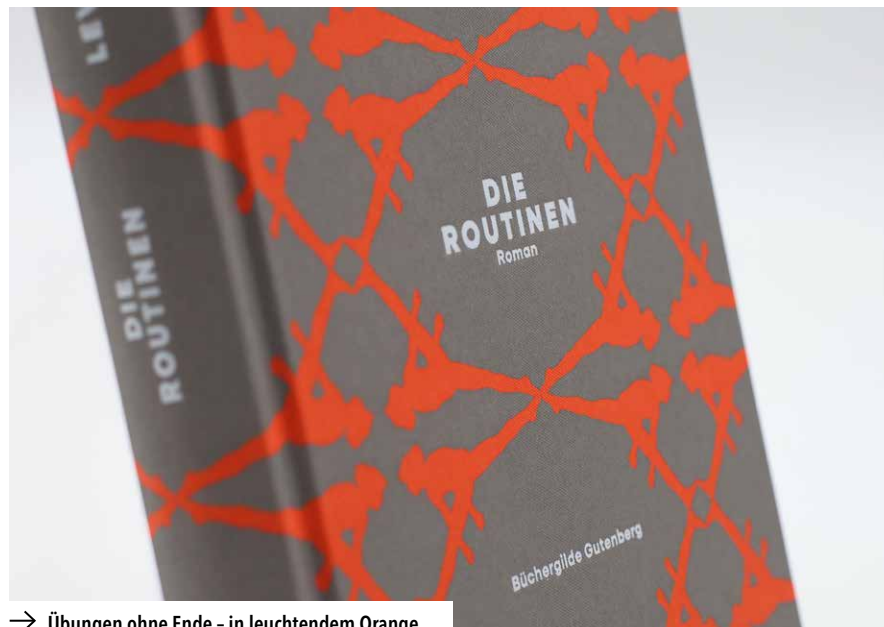
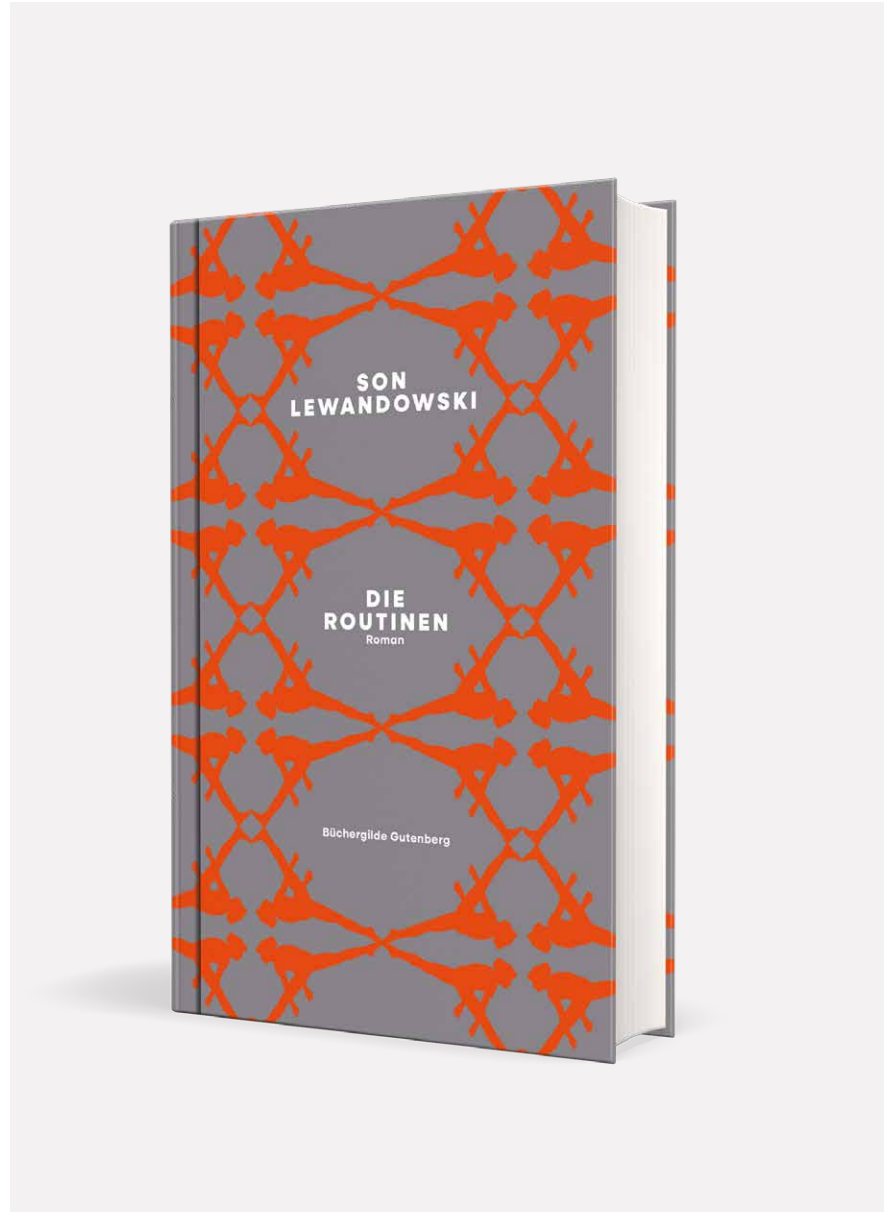
*»Man muss töten und herrschen,  
will man wie die Menschen werden.  
Lest die Geschichte! Lest die Menschenbücher!  
Ihr müsst herrschen und morden,  
wollt ihr Menschen sein!«*

Aus: *W.U.R.*

Zehn Jahre später, Helene lebt noch immer auf der Insel, ist von W.U.R.s Utopie, die Menschheit in ein goldenes Zeitalter des Überflusses zu führen, in dem niemand mehr Arbeit ausführen muss, nicht mehr viel übrig. Weltweit hatten Arbeiter versucht, die Roboter, die ih-

## Son Lewandowski Die Routinen

"Ein Gummibärchen essen, heute den Arm, morgen ein Bein." Was wie ein Witz klingt, ist Alltag für die Leistungturnerin Amik. Für sie zählt jedes Gramm, jeder Wettkampf, jede Wiederholung und mit jedem Schritt Richtung Siegerpodest entfernt sie sich weiter von ihren Mitsstreiterinnen. Son Lewandowski erzählt von Sport und Politik, von den Grenzen des Körpers und verwebt Amiks Geschichte mit den Schicksalen berühmter Turnerinnen und dem größten Missbrauchsskandal der Sportgeschichte.



→ Übungen ohne Ende – in leuchtendem Orange



© picture alliance, SZ Photo, Friedrich Bungert

### AUTORIN

**Son Lewandowski**, geboren 1988, ist Autorin und Kuratorin. 2023 wurde sie zum Klagenfurter Literaturkurs und der AutorInnenwerkstatt des LCB eingeladen. 2024 wurde sie durch das Spaltmaße-Stipendium der Jürgen Ponto-Stiftung gefördert, 2025 durch das Arbeitsstipendium der Kunststiftung NRW. Sie lebt in Köln.

Bedrucker und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€24,- | SFR 28,90 | NR 177560

# Frauenkörper zwischen Leistung und Unterdrückung



Mir war es wichtig, die strukturelle Dimension der Gewalt zu erzählen, die den Leistungssport durchzieht. Darum unterbricht der Roman sich sozusagen immer wieder selbst, weist auf die historische Gewachsenheit des Systems hin und wer daran beteiligt war, erzählt von den propagandistischen Vereinnahmungen und wirft Schlaglichter auf berühmte Turnerinnen. Gerade in so mächtigen Erzählräumen wie dem Sport ist doch die Störung dieser gut trainierten Narrative wichtig, um den Inszenierungen und Propagandaeinschlägen ihre Selbstverständlichkeit streitig zu machen.

**Der weibliche Körper soll möglichst klein und kindlich bleiben, aber gleichzeitig sportliche Höchstleistungen vollbringen. Haben Sie eine Erklärung für diesen Widerspruch?**

Es ist die Quadratur des Kreises an einem Frauenkörper, und das ist ein klassischer patriarchaler Unterdrückungsmechanismus: ein misogyn, sexistischer und, ja, auch pädophiler Blick liegt auf Athletinnen. Sie werden etwa von den SportjournalistInnen als Lolitas erzählt, ihnen wird von Fotografen in den Schritt fotografiert, wenn sie in ihren knappen Turnanzügen in den Spreiz gehen. Gleichzeitig brauchen sie eigentlich kräftige Körper, irgendwo in den kleinen Körpern müssen Muskeln und Kraftreserven ja hin, um diese Leistungen zu bringen. Nicht selten rutschen die Turnerinnen durch diesen Widerspruch in Essstörungen und verzerrte Körperbildvorstellungen. Sollen sich doch die Sportjournalisten und Fotografen oder Trainer mal in einem engen Turnanzug in die Turnhallen stellen und so einen Tag lang vor aller Öffentlichkeit arbeiten.

*»Wir haben doch um Hilfe gefragt, haben erzählt, dass es schon wieder passiert ist. Die Antwort war immer nur ›Weiter so‹.«*

Aus: *Die Routinen*

**Inwiefern sehen Sie Ihren Roman als Spiegelbild unserer Gesellschaft, auch über den Sport hinaus?**

Der Roman kann ohne große Übertragungssprünge als Allegorie auf unsere Leistungsgesellschaft gelesen werden. Beim Schreiben hat mich der omniprésente Wettbewerb beschäftigt, der wohl uns alle beschäftigt, die wir als unternehmerische Selbsts mit Selbstoptimierungszwängen unterwegs sind. Da kommen mitunter schambesetzte Leistungsgefühle und -zustände wie Konkurrenzdruck, Vergleichsängste, Ehrgeiz oder Neid ins Spiel. Während des Schreibens hat mich die Frage begleitet, was diese Leistungsgefühle aus uns und unseren Beziehungen machen.

**Vielen Dank für das Gespräch, Son Lewandowski!**

In ihrem eindrücklichen Debütroman *Die Routinen* blickt Son Lewandowski hinter die glanzvolle Fassade des Leistungsturnens. Im Interview spricht die Autorin über Leistungsdruck, strukturelle Gewalt und die Macht der Routinen.

*Die Fragen stellte Maria Voßhagen.*

**Liebe Son Lewandowski, wie ist Ihr eigener Bezug zum Turnsport?**

Als Kind habe ich selbst geturnt, mit Freude, bis ich in die Pubertät kam, mein Körper sich verändert hat und mir der winzige Stoff der Turnanzüge zu eng wurde, ich mich entblößt gefühlt habe. Vor allem aber hat mich der Prozess gegen den ehemaligen Teamarzt der US-amerikanischen Turnmannschaft Larry Nassar dazu gebracht, darüber nachzudenken, wie ein so unvorstellbares Ausmaß an sexuellem Missbrauch möglich ist: Über Jahrzehnte hat Nassar Hunderte von Athletinnen unter dem Deckmantel der medizinischen Betreuung missbraucht, die Sportverbände, TrainerInnen und das FBI haben weggeschaut.

**Im Titel Ihres Romans spielen Sie auf ein Zitat des rumänischen Trainers Béla Károlyi an. Auf die Frage, warum die Turnerin Nadia Comăneci nie lächeln würde, antwortet er für sie mit »Because she is always thinking about her routines«. Welche Bedeutung hat diese Aussage für Ihren Roman?**

Dieses Zitat zeigt für mich sehr kondensiert die Dynamik zwischen der kindlichen Turnerin Nadia Comăneci und ihrem Trainer, der für sie spricht, sie fremderzählt und der ihr das Spielen aus dem Körper trainiert. Aber auch die vorausgehende Frage des Reporters, der eine Turnerin nach einer olympischen Höchstleistung ausgerechnet fragt, warum sie nicht lächelt, zeigt die Herabwürdigung ihrer Leistung und reduziert sie auf eine freundliche Geste. »Zeigen Sie mir jemanden, der lacht, wenn er sich konzentriert«, kontert Nadia Comăneci später einmal in ihren Memoiren die medialen Erwartungshaltungen, mit denen sie und andere Sportlerinnen konfrontiert waren – immer noch sind übrigens!

**Sie lassen auch immer wieder reale Persönlichkeiten aus dem Sport auftreten, lassen sie zu Wort kommen und erzählen ihre Geschichten. Warum diese Verbindung aus Fiktion und Realität?**

## Mary Shelley / Lilli Geyer (Ill.) Mathilda

Die junge Mathilda wächst nach dem Tod ihrer Mutter einsam und ohne Zuwendung auf. Erst als ihr Vater aus seinem selbst auferlegten Exil zurückkehrt, wagt sie, auf Glück zu hoffen. Doch nach wenigen gemeinsamen Wochen legt sich ein Schatten über die Beziehung der beiden, und Mathilda droht in einen noch tieferen Abgrund zu stürzen ... Mary Shelley schrieb mit *Frankenstein* einen wegweisenden Roman der Schwarzen Romantik. Auch in dem nachfolgenden Werk *Mathilda*, das erst über hundert Jahre später veröffentlicht wurde, verarbeitete sie Themen wie Obsession, Empfindsamkeit und die Erhabenheit der Natur.

**JETZT VORBESTELLEN!**  
Lieferbar ab November



Mary Shelley © Richard Rothwell, CC BY-SA 3.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>, via Wikimedia Commons



Lilli Geyer © Lilly Shaya

### AUTORIN

**Mary Shelley** (1797–1851) wurde in Somers Town geboren. Zu ihrem Werk zählen Romane, Kurzgeschichten, Theaterstücke, Essays, Gedichte, Biografien und Reiseerzählungen. Sie gab außerdem das Werk ihres früh verstorbenen Ehemanns, Percy Bysshe Shelley, heraus. Den Sommer des Jahres 1816 verbrachte das Paar gemeinsam mit Lord Byron am Genfersee. Dort entwarf Mary Shelley die Idee für ihren Roman *Frankenstein*, der 1818 erschienen ist.

### ILLUSTRATORIN

**Lilli Geyer**, geboren 2002 in Offenbach am Main hat Illustration an der Münster School of Design studiert und schloss ihr Studium im Juli 2026 mit Auszeichnung ab. Sie lebt und arbeitet in Berlin.

### ÜBERSETZER

**Stefan Weidle**, geboren 1953 in Stuttgart, ist Verleger des gleichnamigen Verlags. Er übersetzt seit 1990 aus dem Englischen und Französischen. Weidle lebt in Bonn und Berlin.

Aus dem Englischen von Stefan Weidle, mit Illustrationen von Lilli Geyer, bedrucktes und geprägtes Leinen, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 200 Seiten, Buchgestaltung von Martha Sophie Burkhardt

€28,- | SFR 33,50 | NR 177293



### Englische Ausgabe

Mit Illustrationen von Lilli Geyer, bedrucktes und geprägtes Leinen, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, ca. 200 Seiten, Buchgestaltung von Martha Sophie Burkhardt

€28,- | SFR 33,50 | NR 177501



Wahre Weltliteratur verfasst zu haben ist Fluch und Segen zugleich. Einerseits ist da das Werk, das über Jahrhunderte hinweg LeserInnen begeistert und den eigenen Namen unsterblich macht. Andererseits wird dabei oft übersehen, dass ebenjene AutorInnen weitere tolle Bücher verfasst haben, die oft im Schatten des Erfolgsromans stehen. Oder fällt Ihnen außer *Frankenstein* ein zweiter Roman von Mary Shelley ein? Dabei hat die beeindruckende Schriftstellerin, die 1797 in London geboren wurde und 1851 ebenda verstarb, weitere Texte von Relevanz geschrieben. Verwundern wird diese Erkenntnis nicht, wenn man weiß, dass sie ihr bekanntestes Werk im Alter von nur 18 Jahren verfasst hat – das Schreiben lag ihr einfach im Blut.

»Ich war niemandes Mitmensch.«

Aus: *Mathilda*

Der Roman *Mathilda* entstand unmittelbar nach *Frankenstein* im Jahr 1819, wurde aber erst mehr als hundert Jahre nach Shelleys Tod veröffentlicht. Aufgrund der anrühenden Themen, die sie darin verhandelt, verhinderte ihr Vater die Publikation und gab seiner Tochter, obwohl diese mehrfach darum bat, ihr Manuskript nicht zurück. Die 1959 herausgegebene Version wurde in aufwendiger Arbeit aus einzelnen Seiten

und Notizbüchern ihres Nachlasses zusammengestellt. Und ja, *Mathilda* ist ein aufsehenerregendes Werk. Wie schon bei *Frankenstein* schreckte Mary Shelley nicht davor zurück, sich erneut in menschliche Abgründe zu begeben.

Ihre titelgebende Heldin wächst ohne Eltern – die Mutter ist tot, der Vater verschwunden – bei einer lieblosen Tante auf, ihre einzige Freude ist die Natur, in der das einsame Kind seine Tage verbringt. Als sie 16 Jahre alt ist, kehrt der Vater überraschend zurück. Zwischen ihm und seiner Tochter entwickelt sich eine innige Beziehung; nachdem Mathilda ein Leben ohne zwischenmenschliche Nähe hatte aushalten müssen, könnte sie nicht glücklicher sein. Doch als sich das Verhältnis von Vater und Tochter schlagartig verändert, droht Mathilda ins Verderben zu stürzen.

Shelleys Roman, in der Büchergilde-Ausgabe stimmungsvoll von der Künstlerin Lilli Geyer illustriert, gehört mit seinen Themen wie Naturverbundenheit, Empfindsamkeit und Obsessionen ebenfalls zur Gothic-Literatur, wenn auch auf ganz andere Weise als der Science-Fiction-Roman *Frankenstein*. Mit *Mathilda* beweist die Autorin ihre literarische Vielseitigkeit, ihre faszinierend präzise Beobachtung menschlichen Verhaltens und eine feine wie tiefgründige Figurenzeichnung. Präzise und lyrisch zugleich wurde der Roman von Verleger und Übersetzer Stefan Weidle ins Deutsche übertragen, der auch ein einordnendes Nachwort liefert. *Mathilda* zu lesen lohnt sich nicht nur wegen des Inhalts und der poetischen Schilderungen, sondern auch, um endlich tiefer ins Œuvre dieser facettenreichen und gleichermaßen gefeierten wie unterschätzten Autorin einzutauchen. Ein wahres Meisterwerk, das *Frankenstein* hinsichtlich seiner Brillanz in nichts nachsteht.

Isabella Caldart

ist Autorin und Kulturjournalistin. Ihr neuestes Buch *Die Stadt, die sie schrieben* dreht sich um das literarische New York City.

## Jane Austen / Malika Specht (III.) Überredung

Jane Austens letzter und reifster Roman erzählt mit feiner Ironie von früher Leidenschaft, Zweifeln und später Erfüllung. Anne Elliot begegnet nach Jahren der Trennung Kapitän Wentworth wieder, dessen Heiratsantrag sie einst auf Drängen ihrer Familie abgelehnt hatte. Die Hoffnung auf ein Wiedersehen schien längst verloren – doch Wentworth ist inzwischen ein wohlhabender Mann. Eine erneute Annäherung scheint dennoch unmöglich: Er gilt als Louisa Musgrove versprochen, während Anne von ihrem Verwandten William umworben wird.

**JETZT VORBESTELLEN!**  
Lieferbar ab November



Jane Austen © Cassandra „Austen“, Wikimedia Commons



Malika Specht © Büchergilde Gutenberg

### AUTORIN

**Jane Austen** (1775–1817) wurde in Steventon, Hampshire, geboren und wuchs im elterlichen Pfarrhaus auf. Nach Meinung ihres Bruders führte sie »ein ereignisloses Leben«. Ihre literarische Welt war die des englischen Landadels, deren wohlkaschierte Abgründe sie mit feiner Ironie und Satire entlarvte. Psychologisches Feingefühl und eine lebendige Sprache zeichnen ihre scheinbar konventionellen Liebesgeschichten aus, die vielfach adaptiert und verfilmt wurden.

### ILLUSTRATORIN

**Malika Specht**, geboren 1995, hat in Münster Design mit dem Schwerpunkt Illustration studiert. In ihrer Arbeit vereint sie fantastische Welten und surreale Landschaften mit realistischen Elementen. Malika Specht lebt und arbeitet als freischaffende Illustratorin und Tätowiererin in Münster. Seit 2023 gibt sie Zeichenkurse an der Münster School of Design.

### ÜBERSETZERIN

**Andrea Ott**, geboren 1949, übersetzt englische und amerikanische Literatur, u. a. Werke von Jane Austen, Anthony Trollope, Charlotte Brontë, Elizabeth Gaskell, Henry James, Edith Wharton und Upton Sinclair.

Aus dem Englischen von Andrea Ott, mit Illustrationen von Malika Specht, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Farbschnitt, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 17748X**



**Englische Ausgabe:**  
**Persuasion**  
Mit Illustrationen von Malika Specht, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung,

bedrucktes Vorsatzpapier, Farbschnitt, Lesebändchen, 328 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 177498**

### Vorzugsausgabe

**Jane Austen /  
Malika Specht (III.)**

**Überredung**  
€ 148,- | SFR 177,- | **NR 177544**



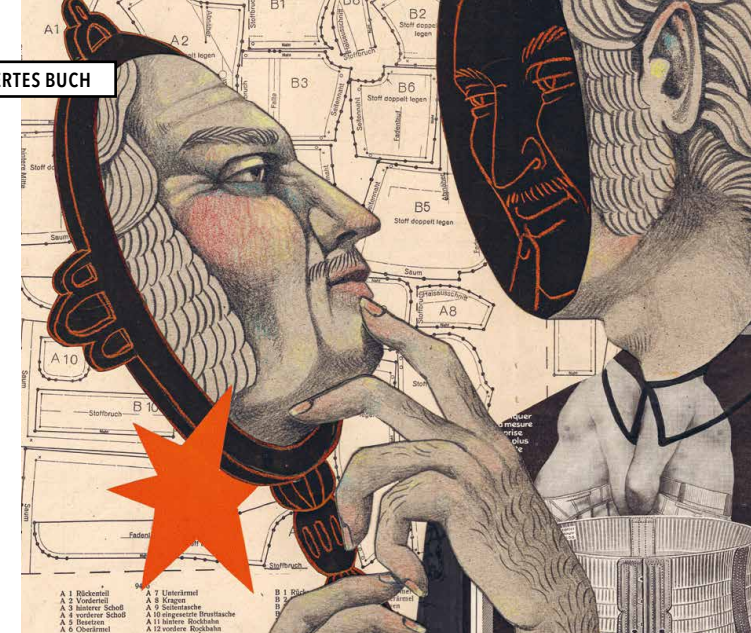
# Die unterschätzte Heldin

Jane Austens letzter Roman erzählt von einer Frau, die lernt, den Erwartungen ihrer Familie ebenso zu misstrauen wie den Konventionen ihrer Zeit. *Überredung* ist eine kluge Geschichte über Selbstbestimmung und die Möglichkeit einer zweiten Chance.

In ihrem kurzen Leben hat sich Jane Austen mit ihren sechs Romanen in die Literaturgeschichte eingeschrieben. Die Pfarrerstochter aus der englischen Grafschaft Hampshire wurde nur 41 Jahre alt. Sie starb 1817 vermutlich an einer Nebenniereninsuffizienz und hinterließ einen letzten, bis dato noch nicht publizierten Roman: Er trägt den Titel *Überredung* oder auch *Anne Elliot* und wurde 1818 posthum publiziert.

Im Mittelpunkt der Geschichte, die um 1805 herum spielt, steht die titelgebende Anne Elliot, die mit ihren 27 Jahren immer noch ledig ist und somit in der damaligen Zeit als »alte Jungfer« gilt. Obwohl auch ihre ältere Schwester noch keinen Mann gefunden hat, wird nur Anne ihr unverheirateter Status als beschämender Makel vorgehalten. In der Familie ist sie das »Mädchen für alles«, auf dessen Gefühle man keine Rücksicht nehmen muss. Jane Austen beschreibt sie mit gewohnt spitzer Feder: »Noch vor einigen Jahren war Anne Elliot ein sehr hübsches Mädchen gewesen, aber ihre Jugendfrische war früh verwelkt.« Annes Mutter ist vor vielen Jahren gestorben, ihr Vater, ein mit überbordendem Selbstbewusstsein ausgestatteter Baron, lebt weit über seine Verhältnisse und schenkt nur seiner ältesten Tochter Aufmerksamkeit.

Dabei war es des Vaters Standesdünkel, der vor einigen Jahren dazu geführt hat, dass Anne eine Verlobung auflösen musste. Damals war sie in den Marineoffizier Frederick Wentworth verliebt, jedoch von ihrem Vater und einer engen Vertrauten ihrer Mutter davon abgebracht worden, ihn zu heiraten. Acht Jahre später kreuzen sich die Wege von Anne und ihrem verhinderten Ehemann erneut. Baron Elliot muss seinen Landsitz aus Geldnöten aufgeben und vermietet ihn an den Schwager von Frederick Wentworth. Dieser ist mittlerweile Kapitän und – anders als Anne, wie immer wieder erwähnt wird – mit Anfang dreißig äußerst



attraktiv. Dass ihm die Herzen der Frauen nur so zufliegen, mag aber auch an seinem stattlichen Vermögen liegen, das er während der Napoleonischen Kriege aufgebaut hat. Die erneute Begegnung zwischen Anne und Wentworth verläuft jedoch kühl, die Geschehnisse von damals sind nicht vergessen.

*»Noch vor einigen Jahren war Anne Elliot ein sehr hübsches Mädchen gewesen, aber ihre Jugendfrische war früh verwelkt.«*

Aus: *Überredung*

Jane Austen wäre nicht Jane Austen, wenn sie es bei einem Zusammentreffen der ehemaligen Liebenden beliebe und die Verhältnisse nicht noch komplizierter machen würde. So erscheint auch in *Überredung* recht schnell ein weiterer Mann auf der Bildfläche, der die Protagonistin aus der Reserve lockt. Annes Cousin William Elliot, der einst mit der Familie gebrochen hatte, aber als einziger legitimer Erbe von Baron Elliot gilt, macht der mittlerweile nach Bath umgezogenen Anne den Hof. Doch die misstraut seinen plötzlichen Werbungsversuchen und lernt, auf ihr bislang unterdrücktes Bauchgefühl zu hören.

*Überredung*, der wie schon der Vorgänger *Northanger Abbey* für die Büchergilde-Ausgabe von der Illustratorin Malika Specht mit filigranen Papiercollagen gestaltet wurde, gehört zu den ruhigeren Romanen Jane Austens. Zwar lässt sich die Autorin nicht nehmen, auch in ihrem letzten Werk den englischen Adel und seine »stiff upper lip« gehörig aufs Korn zu nehmen. Doch sie räumt Anne genügend Raum ein, um selbstständig einen Weg aus der ihr auferlegten Unmündigkeit zu finden und zu erkennen, dass sie als Frau einen nicht zu unterschätzenden Wert hat und für diesen auch selbstbewusst einstehen darf. Und am Ende läuten, natürlich, die Hochzeitsglocken.

### Julia Schmitz

arbeitet als Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.

## Dana von Suffrin Toxibaby

Herzchen liebt Toxibaby und Toxibaby liebt Herzchen, die beiden ziehen sofort zusammen und adoptieren einen Hund – und trotzdem funktioniert überhaupt nichts. Herzchen ist die gefeierte Millennial-Schriftstellerin, die alles hat, noch mehr will und doch unglücklich ist, Toxibaby ist Anfang vierzig und meint, die Last der gesamten Welt auf seinen Schultern zu tragen. Doch für Herzchen ist er der Mann, der ihr alles bedeutet und der ihr alles nimmt. Er ist schön, brillant, wütend auf die Welt – und auf sie. Was als rauschhafte Liebe beginnt, wird zu einem Kampf um Nähe und Selbstbehauptung, einem Spiel aus Hingabe, Abhängigkeit und intellektuellem Kräftemessen.



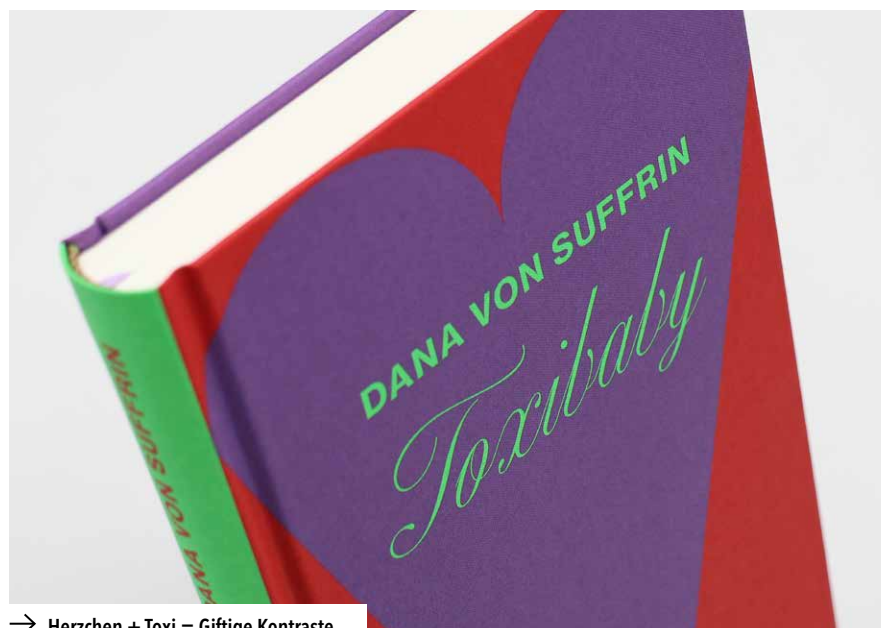
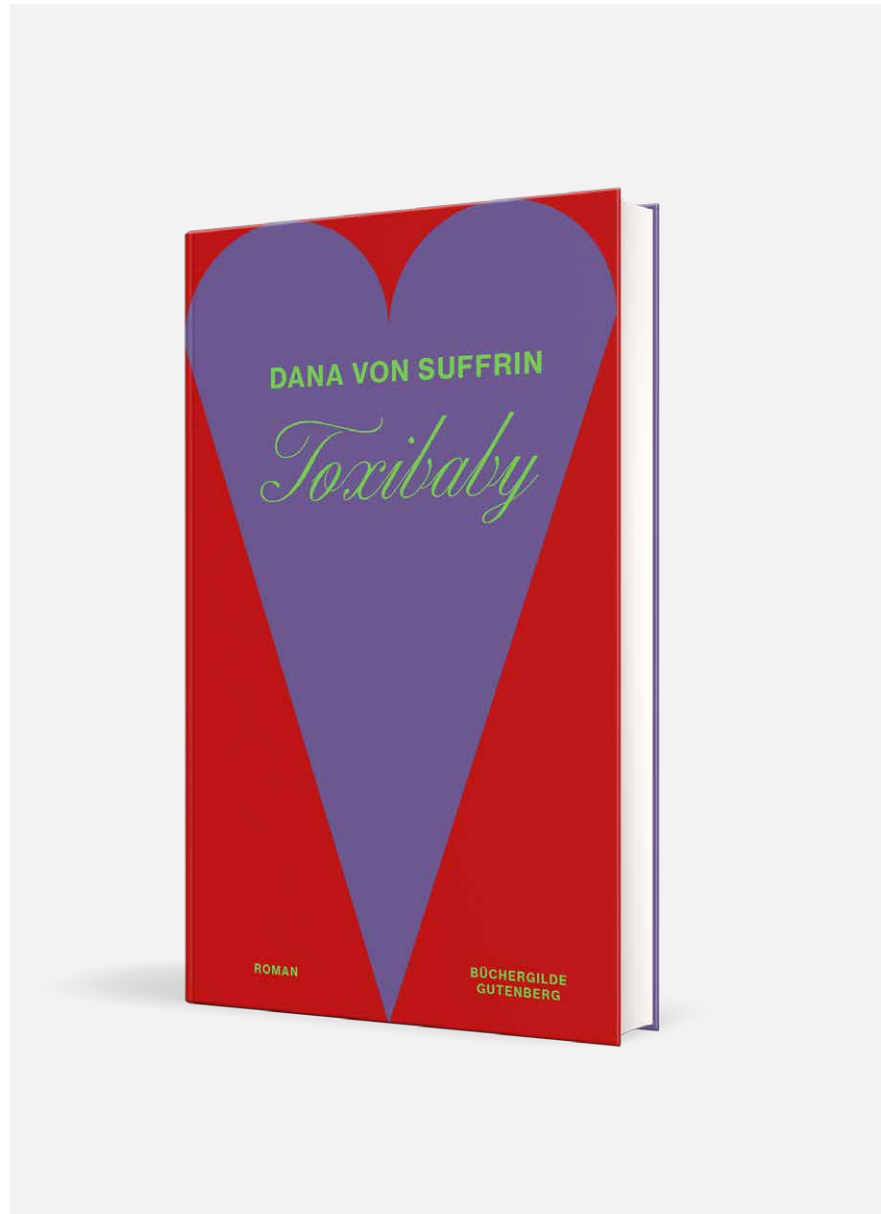
© Senzefrau Michaela Senz, CC-BY-SA 4.0  
<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>, via Wikimedia Commons

### AUTORIN

**Dana von Suffrin**, geboren 1985 in München, studierte in München, Neapel und Jerusalem. 2017 promovierte sie mit einer Arbeit zur Rolle von Wissenschaft und Ideologie im frühen Zionismus. Sie wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. dem Klaus-Michael-Kühne-Preis (2019), dem Ernst-Hoferichter-Preis (2020), dem Förderpreis des Friedrich-Hölderlin-Preises (2020) und dem Chamisso-Preis (2025). Sie lebt in München.

Fester Einband, gedruckt in drei Sonderfarben, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€22,- | SFR 26,50 | NR 177633



→ Herzchen + Toxi = Giftige Kontraste

BELLETRISTIK

# Himmelhoch jauchzend, toxisch betrübt

Als »der schlimmste Liebesroman, den man sich vorstellen kann«, wird Dana von Suffrins neuester Roman *Toxibaby* beschrieben. Die renommierte Münchner Schriftstellerin nimmt sich darin des größten aller Themen an: der Liebe. Fern jeglicher kitschigen Klischees zieht sie die Lesenden hinein in die urkomische wie tragisch-toxische Welt eines exzentrischen Liebespaars.

Nachdem sich Dana von Suffrin in ihren beiden vorherigen Romanen dysfunktionalen deutsch-jüdischen Familienstrukturen gewidmet hat, steht in *Toxibaby* nun ein mehr oder weniger romantisches Paar im Zentrum: Die Millennials Herzchen Goldberg und ihr titelgebender On-off-Partner Toxi (Spitzname Toxibaby). Herzchen ist eine erfolgreiche deutsch-jüdische Schriftstellerin und

*»Toxi ist eine Nervensäge und ein Energieräuber, er ist gleichzeitig bis zur klinischen Depression niedergeschlagen und hochmütig wie ein Pfau, er stolziert wie ein Gutsherr durch mein Wohnzimmer, und er macht sich seine Gedanken, anstatt zu arbeiten.«*

Aus: *Toxibaby*

Toxibaby ist ... wütend auf den Spätkapitalismus, unverständener Marxist und konsequent gegen jegliche Form der Therapie. Oder um es mit den Worten von Herzchens Freundinnen zu sagen, »ein ganz gewöhnliches Arschloch«. Die Beziehung zwischen den beiden ist kompliziert bis katastrophal: 13 Trennungen in drei Jahren, ständige Streitereien,

an denen Herzchen (nach Toxis Auffassung) grundsätzlich immer schuld ist, und überhaupt fuße ihr schriftstellerischer Erfolg lediglich auf dem schlechten Gewissen der Deutschen aufgrund des Holocausts. Mitfinanzieren muss Herzchen ihn dennoch, denn Toxi »verabscheut alle Zumutungen des Lebens« und dementsprechend auch die Lohnarbeit. Ginge es nach ihren Freundinnen, sollte Herzchen nur noch Männer daten, die »Fahrradhelme und Funktionsjacken« tragen, doch das steht für die obsessive Protagonistin auf keinen Fall zur Debatte. Das Leben muss doch intensiv sein, in schmerzvollen wie freudvollen Momenten! Für diese großen Gefühle eignet sich Toxibaby ideal, wenn er sie beispielsweise wieder ghostet und sich das Ende der Beziehung für Herzchen schlimmer anfühlt, als in den Krieg zu ziehen. Neben all dieser Komik klingen in Suffrins Roman auch tragische Töne an, insbesondere, wenn Herzchen über die eigene dysfunktionale Familie reflektiert. Sie berichtet über die gescheiterte Ehe der Eltern, über psychische Erkrankungen, das Leben in der Diaspora und verleiht so der Geschichte eine politische Dimension.

In rasantem Erzähltempo zieht Dana von Suffrin, deren Vorgängerroman *Nochmal von vorne* für den Deutschen Buchpreis 2024 nominiert war, die LeserInnen in den Kosmos von Toxibaby und Herzchen. Wie in einem Sog erlebt man die Trennungen, Streitereien und Versöhnungen der beiden exzentrischen Figuren, die ausschließlich um sich selbst kreisen. Dabei stellt die Autorin ihre herausragende Beobachtungsgabe unter Beweis, indem sie das Münchner Bildungsbürgertum, Beziehungsstrukturen der Millennials und den Literaturbetrieb seziert.

In seinen schönen wie schmerzhaften Facetten – himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt – ist dieses Buch ein großes Lesevergnügen!

Sophie Arnold

hat bei der Lektüre mehrmals laut gelacht und kennt auch ein paar Toxibabys.

# »Wenn man über Liebe schreibt, schreibt man gleichzeitig über Gesellschaft, das hat mich gereizt.«

Autorin Dana von Suffrin im Kurzinterview

Die Fragen stellte Sophie Arnold.

Liebe Dana von Suffrin, in Ihren letzten beiden Romanen ging es um dysfunktionale Familien. Warum haben Sie sich in *Toxibaby* für das Thema romantische Liebe entschieden?

Ich glaube, der Familienkosmos ist der romantischen Liebe gar nicht so unähnlich, man betrachtet hier ja auch sehr enge, schwierige, aussichtslose und damit auch sehr witzige Verbindungen zwischen den Menschen. Die Liebe erscheint mir als ideales Thema für den Roman, auch wenn über sie, zugegeben, schon das eine oder andere geschrieben wurde. Wenn man über Liebe schreibt, schreibt man gleichzeitig über Gesellschaft, das hat mich gereizt.

Wie gefällt Ihnen denn die Büchergilde-Ausgabe?

Sehr, sehr gut!

Das zentrale Paar Ihres Romans sind Herzchen Goldberg und Toxibaby. Wie sind die Charaktere der beiden angelegt?

Herzchen, die Ich-Erzählerin, ist ein typisches Großstadt-Millennial: Sie will alles vom Leben, am besten gleichzeitig, sie träumt von großer Liebe, großem Erfolg, Familie – vielleicht ein bisschen viel auf einmal. Einen Mann zu retten erscheint ihr als romantische Utopie, aber natürlich weiß sie auch, wie albern und aussichtslos dieses Projekt ist.

Toxibaby hingegen ist in meinen Augen eine tragische Figur: Er ist in jeder Hinsicht gescheitert und hat das Gefühl, dass er der Gesellschaft

nichts geben kann und umgekehrt auch nichts mit der Gesellschaft anfangen kann, so verstrickt er sich in heillose Analysen, anstatt selbstwirksam zu werden. Das fordern ja immer alle von einem.

In welche toxischen Beziehungsmuster verfallen Toxi und Herzchen immer wieder?

Ich würde die Beziehung ja gar nicht toxisch nennen: Wir haben es mit zwei Erwachsenen zu tun, die sich aneinander abarbeiten, aber das machen sie ja freiwillig. Ich glaube ja, die beiden suchen eher nach so etwas wie Transzendenz in einer doch recht faden Welt.

Welche Rolle spielen Herzchens Freundinnen im Liebeschaos mit Toxibaby?

Die Freundinnen wollen Einfluss nehmen und geben Herzchen ungefragt gerne

tausend Ratschläge – natürlich setzen sie selbst dann nichts davon um, Herzchen allerdings auch nicht.

Und noch eine Frage zum Schluss: Lieber nur noch Männer mit Funktionsjacken daten oder antikapitalistische Toxibabys?

Möchten Sie wirklich Ratschläge von einer Schriftstellerin, die solche Bücher schreibt?

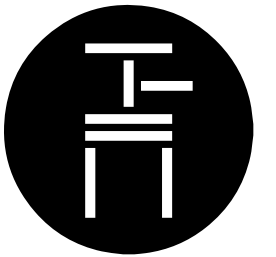
Vielen Dank für das Gespräch, Dana von Suffrin!



© Senefrui Michaela Senz, CC BY-SA 4.0 <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/> via Wikimedia Commons

## Zeitlose Favoriten

Bücher, die immer wieder begeistern – und die man einfach gern im Regal hat. Entdecke Sie die bewährten Lieblinge der Büchergilde.



Wolfgang Herrndorf / Laura Olschok (Ill.)  
tschick  
€24,95 | SFR 29,90  
NR 168308

Eine wunderliche Freundschaft und ein Roadtrip durch Deutschland. Der Roman als illustriertes Reisetagebuch!



Karel Čapek / Hans Ticha (Ill.)  
Der Krieg mit den Molchen  
€28,- | SFR 33,50  
NR 168960

Zwölf Jahre hat Hans Ticha gekämpft, damit Karel Čapeks Kultroman 1987 erscheinen konnte. Das von Ticha gestaltete Buch gibt es nur bei uns!



James Krüss / Florence Dailleux (Ill.)  
Die Glücklichen Inseln hinter dem Winde  
€22,- | SFR 26,50  
NR 177285

Eine eindringliche literarische Reise, zwischen poetischer Fantasie und philosophischer Reflexion, exklusiv illustriert.



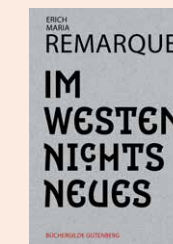
Alexander Elspas (Hrsg.) / Ceylan Maurer (Ill.)  
Das große Büchergilde Gedichtbuch  
€32,- | SFR 38,50  
NR 172445

Das Büchergilde-Hausbuch lädt Klein und Groß ein, ins Land der Gedichte zu reisen und sich von Versen und Reimen überraschen zu lassen.



Victor Klemperer / Heinrich Detering (Hrsg.)  
Die Sprache des Dritten Reiches  
Beobachtungen und Reflexionen aus LTI  
€18,- | SFR 21,50  
NR 174006

Die Selbstbehauptung eines Intellektuellen in hoffnungsloser Zeit, der die Möglichkeiten einer kritischen Gegenwehr aufzeigt.



Erich Maria Remarque  
Im Westen nichts Neues  
€24,- | SFR 28,90  
NR 174278

Ein zeitlos gültiges Bild der Schrecken des modernen Krieges – als Sonderausgabe mit einem Nachwort zur Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte.



Virginia Woolf / Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (Ill.)  
Mrs. Dalloway  
€32,- | SFR 28,50  
NR 174707

Die Stimmungen und Tonlagen dieses Meisterwerks finden ihren künstlerischen Ausdruck in 135 Bildern von 26 jungen GestalterInnen.



Hannah Arendt  
Die weissen Tiere  
€24,- | SFR 28,90  
NR 177099

Arendts verspielte Erzählung über die Freude des Aufbruchs und das Glück der Gemeinschaft. Edel ausgestattet.



Harper Lee  
Wer die Nachtigall stört  
€32,- | SFR 38,50  
NR 177161

Ein eindringliches Porträt von Rassismus und sozialer Ungerechtigkeit in den USA – in einmaliger Gestaltung.



Mary Shelley / Martin Stark (Ill.)  
Frankenstein oder Der moderne Prometheus  
€28,- | SFR 33,50  
NR 169967

Der Student Viktor Frankenstein erschafft eine Kreatur aus toter Materie und erweckt sie zum Leben. Ein Klassiker der Sci-Fi!



# DAS NEUE BÜCHERGILDE-MAGAZIN AB 2027

## Frisch, fokussiert, inspiriert

Freuen Sie sich ab dem kommenden Jahr auf ein neu konzipiertes BÜCHERGILDE-Magazin – in frischem Look und mit neuem Erscheinungsrhythmus.

**A**b 2027 liefern wir Ihnen das BÜCHERGILDE-Magazin **zweimal im Jahr nach Hause. Stimmen Sie sich bereits jetzt auf die neuen Erscheinungstermine ein:** Die Frühling/Sommer-Ausgabe kommt Mitte März, die Herbst/Winter-Ausgabe erreicht Sie Ende September – jeweils vor den Quartalswechseln, sodass Sie mit neuer Inspiration versorgt sind. Auch in den Buchhandlungen finden Sie die Ausgaben rechtzeitig zu den großen Buchmessen. Mit dieser Veränderung schonen wir Ressourcen, ohne dass Sie auf die Lesefreude mit unserem Magazin verzichten müssen. **Ihre Mitgliedschaft verändert sich nicht:** Jedes Quartal, d.h. viermal im Jahr, unterstützen Sie uns mit mindestens einem Kauf. Dafür sagen wir Danke!

Die Zeit zwischen den beiden Magazinen verkürzen wir Ihnen aufs Schönste: Ab sofort finden Sie nahezu **jeden Monat neue Bücher in unserem Programm.** Freuen Sie sich also über ein noch aktuelleres, lebendiges BÜCHERGILDE-Programm mit stets neuen Romanen, Klassikern, illustrierten Kostbarkeiten und Sachbüchern.

Da künftig die beiden Magazine jeweils ein Halbjahr im Einsatz sind, können wir Sie vor jedem Quartalswechsel nur digital, per E-Mail oder

Newsletter, direkt und zeitnah über alle Neuerscheinungen informieren. Darüber hinaus finden Sie wie immer in Ihrer Partnerbuchhandlung sowie auf unseren Online-Plattformen die Neuerscheinungen stets direkt zum Erscheinen. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass neue Bücher eventuell bereits vor Veröffentlichung der nächsten Magazin-Ausgabe vergriffen sein könnten. Daher lohnt sich ein Besuch der BÜCHERGILDE, ob on- oder offline, in jedem Fall! Wir freuen uns auf Sie.

Das Magazin bleibt inhaltlich auch in Zukunft weiterhin **Ihr Einblick in die Buchgemeinschaft.** Wir stellen Ihnen die neuesten Bücher in Rezensionen und Interviews vor, präsentieren das Beste aus unserem Programm, berichten über Künstlerinnen und Illustratoren, Veranstaltungen, Buchhandlungen und die Genossenschaft. Selbstverständlich kündigen wir auch kommende Highlights an und setzen Themenschwerpunkte auf das, was im Halbjahr relevant ist.

Durch den neuen Rhythmus erhalten wir mehr Kapazitäten für Reportagen, Recherchen oder Hintergrundartikel, um Ihnen spannende Berichte zu Buchgemeinschaft, Illustrationskunst und Literaturbranche liefern zu können.

### Wann erscheinen die nächsten Ausgaben des Magazins?

Ihr nächstes Magazin erhalten Sie nicht wie gewohnt im Dezember 2026, sondern im März 2027. Künftig erscheint das BÜCHERGILDE-Magazin dann zweimal im Jahr, Mitte März und Ende September.

### Wie erhalte ich das Magazin in Zukunft?

Mitglieder erhalten das Magazin wie bisher bequem direkt nach Hause. Natürlich liegt es auch in Ihrer Partnerbuchhandlung vor Ort zur kostenfreien Mitnahme aus.

Das Magazin finden Sie nach Erscheinen auch immer als PDF-Datei zum Download unter [buechergilde.de/magazin](http://buechergilde.de/magazin). Wir informieren Sie digital über das Erscheinen – hinterlegen Sie einfach eine aktuelle E-Mail-Adresse beim Mitgliederservice.

### Verändert sich etwas an meiner Mitgliedschaft oder am Quartalskauf?

Nein, Ihre BÜCHERGILDE-Mitgliedschaft bleibt davon unberührt. Sie kaufen wie gewohnt mindestens vier Artikel im Jahr, einmal pro Quartal. Sollten Sie in einem Quartal nichts kaufen, senden wir Ihnen wie bisher einen Vorschlagsband mit Umtauschrecht zu.

Ihre Käufe 2026/27 berücksichtigen wir jeweils bis zu den folgenden Terminen:

4. Quartal 2026 → 26. Dezember
1. Quartal 2027 → 31. März
2. Quartal 2027 → 30. Juni
3. Quartal 2027 → 30. September
4. Quartal 2027 → 27. Dezember

### Ich habe Sorge, ohne das Magazin meinen Quartalskauf zu verpassen. Wie werde ich erinnert?

Mitglieder, die eine aktuelle E-Mail-Adresse hinterlegt haben, erinnern wir wie bisher rechtzeitig digital an noch ausstehende Käufe. Falls noch nicht geschehen, hinterlegen Sie beim Mitgliederservice ([service@buechergilde.de](mailto:service@buechergilde.de)) eine aktuelle E-Mail-Adresse – dann können wir Sie schnell, unkompliziert und papierlos kontaktieren.

Als Erinnerung finden Sie außerdem die jeweils letzten Einkaufstermine für jedes Quartal im Webshop sowie abgedruckt im Magazin.

### Wo erhalte ich künftig Informationen über neue BÜCHERGILDE-Bücher?

Da künftig die beiden Magazine jeweils ein Halbjahr im Einsatz sind, können wir Sie vor jedem Quartalswechsel nur digital – per BÜCHERGILDE-Newsletter oder E-Mail – zeitnah über alle Neuerscheinungen informieren. Darüber hinaus finden Sie wie immer auf unseren Online-Plattformen sowie in Ihrer Partnerbuchhandlung die Neuerscheinungen stets direkt zum Erscheinen. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass neue Bücher eventuell bereits vor Veröffentlichung der nächsten Magazin-Ausgabe vergriffen sein könnten – ein Besuch der BÜCHERGILDE, ob on- oder offline, lohnt sich also in jedem Fall!

### Wird sich das Magazin auch inhaltlich verändern?

Das Erscheinungsbild des Magazins wird sich

verändern – wir erarbeiten für Sie gerade ein ansprechendes Layout. Inhaltlich liefern wir Ihnen weiterhin Buchvorstellungen und Blicke hinter die Kulissen, Interviews mit Autorinnen oder Künstlern, Neuigkeiten aus Verlag, Buchgemeinschaft und Genossenschaft. Selbstverständlich kündigen wir auch kommende Highlights an und setzen Themenschwerpunkte auf das, was im Halbjahr relevant ist.

### Warum wird es künftig nur noch zwei Magazin-Ausgaben geben?

Mit dieser Veränderung schonen wir auf verschiedenen Ebenen Ressourcen (bei Produktion, Versand, Finanzen), reagieren auf gestiegene Materialpreise und organisieren Arbeitsabläufe neu, ohne dass Sie auf die Lesefreude mit dem Magazin verzichten müssen.

### Wie kann ich mithelfen, Ressourcen zu schonen?

Der digitale Kontakt zu uns ist für Sie ausreichend? Oder holen Sie sich Ihr Magazin in der Buchhandlung? Dann bestellen Sie es einfach bei unserem Mitgliederservice ab, hinterlegen stattdessen eine aktuelle E-Mail-Adresse und erlauben uns, Sie künftig rein elektronisch über Neuheiten und Quartalskäufe zu informieren. Dadurch können wir Druck und Versand reduzieren und gemeinsam etwas für unsere Umwelt und unser Klima tun.

Natürlich senden wir Ihnen die gedruckte Ausgabe des Magazins weiterhin zu, außer Sie bestellen dies explizit bei uns ab – dazu reicht eine formlose E-Mail an [service@buechergilde.de](mailto:service@buechergilde.de).

## FAQ

### Die Veränderungen im Kurzüberblick

- **Mitgliedschaft und Kaufverpflichtung:** Hier ändert sich nichts – Sie unterstützen uns mit mindestens vier Käufen pro Jahr, je einmal im Quartal, oder wir senden Ihnen den Vorschlagsband zu. Die Termine für die Quartalskäufe finden Sie im Magazin oder Online.
- **Erscheinungstermine:** Das BÜCHERGILDE-Magazin erscheint ab 2027 zweimal im Jahr, Mitte März und Ende September. Im Jahr 2026 erscheint kein weiteres Heft. Vor Weihnachten 2026 erreicht Sie noch ein Gruß per Post von uns.
- **Layout und Inhalte:** Es wird Veränderungen in Struktur und Layout des Magazins geben. Durch den halbjährlichen Rhythmus passen wir ebenso die Inhalte an. Das Bewerben von Neuerscheinungen richtet sich dann auch nach deren Lieferbarkeit.
- **Buch-Programm:** In Zukunft erscheinen so gut wie jeden Monat neue Bücher, aus denen Sie Ihren Quartalskauf wählen können. Am aktuellsten informiert bleiben Sie darüber auf unseren diversen Online-Kanälen (Website, Newsletter, Social Media).

### Wir sind für Sie da!

Bei Anregungen oder Fragen zum Magazin-Inhalt, Layout oder Erscheinungsrhythmus senden Sie uns gerne eine E-Mail an die Redaktionsadresse: [magazin@buechergilde.de](mailto:magazin@buechergilde.de)

Für Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft, Ihrem Quartalskauf und für die Hinterlegung Ihrer E-Mail-Adresse, wenden Sie sich an unseren Mitgliederservice per E-Mail an [service@buechergilde.de](mailto:service@buechergilde.de) oder telefonisch unter **+49 69 273908-90**.

Sie wollen stets auf dem Laufenden sein? Wir berichten jede Woche aus der Welt der schönen Bücher! Nutzen Sie unseren wöchentlichen **Newsletter** oder schauen Sie jederzeit auf **Social Media** (Instagram, YouTube, Facebook oder TikTok) vorbei. Wir freuen uns auf Sie. [buechergilde.de/newsletter](http://buechergilde.de/newsletter)



# WORT & DRUCK

## Neue Kurse

Weitere Infos unter:  
[buechergilde.de/wort-und-druck](http://buechergilde.de/wort-und-druck)



## Stadt- und Kulturreise Südfrankreich

Marseille und die Provence zwischen Erinnerung und Fiktion  
 Montag, 3. bis Montag, 10. Mai 2027

Marseille ist ein Schmelztiegel der Kulturen des Mittelmeers, 2013 auch ihr Schwerpunkt als Kulturhauptstadt. Von Marseille aus begeben wir uns auf die Spuren von Marcel Pagnol, der mit seinen autobiografischen Schriften der Region Provence ein literarisches Denkmal setzte. Neben Aubagne und Aix-en-Provence besuchen wir in Marseille die Schauplätze der Kultkrimis von Jean-Claude Izzo.

Auch lernen wir Marseille als geschichtlichen Ort kennen: Für Hunderte Exilanten aus Nazideutschland wurde die Stadt zur lebensgefährlichen Sackgasse. 1940/41 verhalf der Amerikaner Varian Fry über 2000 Menschen von dort zur Flucht vor der Gestapo. Das Buch *Marseille 1940* von Uwe Wittstock wird uns als Reiseführer dienen.

Weitere Informationen und Preise sind ab Mitte Oktober verfügbar.



Jetzt noch anmelden!

## Stadt- und Kulturreise zur Frankfurter Buchmesse 2026

»Tschechien – Ein Land an der Küste«  
 Donnerstag, 8. bis Samstag, 10. Oktober 2026

Lernen Sie die Buchmessestadt Frankfurt kennen bei einer thematischen Stadtführung, einem Blick in die Büchergilde-Verlagsräume und dem Besuch der Gestalterpreis-Ausstellung im Caricatura-Museum. Wir erleben tschechische Literatur im Gespräch beim Büchergilde-Salon am Donnerstag, besuchen am Freitag die Messe und tauschen uns bei gemeinsamen Abendessen aus.

## Stadt- und Kulturreise zur Leipziger Buchmesse 2027

»Beziehungsweise Europa – Weimarer Dreieck Polen, Frankreich & Deutschland«  
 Donnerstag, 18. bis Samstag, 20. März 2027

Begleiten Sie uns zur Leipziger Buchmesse, dem wichtigsten Frühjahrs-treff der Buch- und Medienbranche. Wir planen, gemeinsam mit Ihnen eine thematische Stadtführung zu erleben und natürlich ausgiebig Zeit auf dem Messegelände zu verbringen. Auch steht ein literarischer Büchergilde-Abend auf dem Programm. Zwei Abendessen runden die Tage ab und bieten die Möglichkeit, sich gemeinsam über die Eindrücke auszutauschen.

Weitere Informationen und Preise sind ab Ende Oktober verfügbar.



## TYPO KALENDER

**TYPE HAPPENS!** Im Buchdruck-Workshop Typo-Kalender! dreht sich alles um Buchstaben. Mit beweglichen Lettern, Setzkasten und Druckerpresse gestaltest du dein eigenes typografisches Kalenderblatt – von der ersten Idee bis zum fertigen Druck. Gemeinsam entsteht so ein ganzer Wandkalender für das Jahr 2027. Deiner Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Wir experimentieren mit Schrift, Form und Komposition und arbeiten ganz im Rhythmus der Typografie.

**SAMSTAG, 31.10.2026 - SATZ**  
 Passend zum jeweiligen Monat bringen wir gemeinsam alles in den Setzrahmen und gestalten die Basis für unseren Kalender.

**SONNTAG, 01.11.2026 - DRUCK**  
 Jetzt wird gedruckt! Das gesetzte Kalenderblatt wird nun zu Papier gebracht und kann nach Belieben vervielfältigt werden. Jede teilnehmende Person erhält am Ende des Kurses einen Kalender mit dem eigenen Kalenderblatt sowie den Kalenderblättern der anderen TeilnehmerInnen.

Der Workshop findet Samstag von 14 bis 17 Uhr und Sonntag von 11 bis 14 Uhr jeweils in der Druckwerkstatt des Jungen Museums Frankfurt statt. Jetzt anmelden zum Kreativ-Workshop: Typo-Kalender!

Einfach per E-Mail an:  
[wortunddruck@buechergilde.de](mailto:wortunddruck@buechergilde.de)  
 TeilnehmerInnenanzahl: max. 10 Personen  
 Preis: € 120,-



## MILCH TÜTEN-DRUCK

KREATIV-WORK-SHOP FÜR KINDER

**NICHT WEGWERFEN - DRUCK WAS DRAUS!**  
 Zwei Termine, deine eigenen Drucke und jede Menge Spaß! Du hast Lust selbst kreativ zu werden, handwerklich zu arbeiten und in die Welt der Druckkunst einzutauchen? Dann mach mit bei unserem Kinder-Kreativ-Workshop.

**DONNERSTAG, 29.10.2026 - MILCHTÜTENDRUCK**  
 Aus einer leeren Verpackung, wird ein echtes Kunstwerk: Gemeinsam verwandeln wir Milchtüten in Druckplatten und bringen eine besondere Geschichte zu Papier. Entdecke eine spannende Drucktechnik und gestalte deine ganz eigenen Bilder.

**DONNERSTAG, 05.11.2026 - LEPORELLO**  
 Aus deinen Drucken entsteht nun ein Leporello – gemeinsam falzen, ordnen und gestalten wir ein kleines Kunstwerk zum Ausklappen und Staunen.

Jeweils von 15 bis 18 Uhr im Jungen Museum Frankfurt. Jetzt anmelden zum Kinder Kreativ Workshop!

Einfach per E-Mail an:  
[wortunddruck@buechergilde.de](mailto:wortunddruck@buechergilde.de)  
 TeilnehmerInnenanzahl: max. 10 Kinder  
 Alter: 7-10 Jahre  
 Preis: € 58,-

Weitere Details, Preise und aktuelle Informationen zu allen Büchergilde-Reisen finden Sie auf [buechergilde.de/reisen](http://buechergilde.de/reisen) oder jederzeit gerne auf Anfrage per E-Mail an [reisen@buechergilde.de](mailto:reisen@buechergilde.de).

## BADEN BADEN

### Bücherfestival Baden-Baden

6.11. – 8.11.2026  
Kulturhaus LA8, Lichtentaler Allee 8  
Eintritt: € 5,-

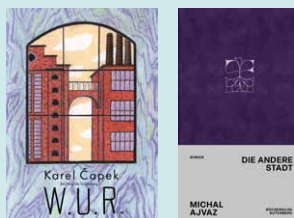
Das Bücherfestival Baden-Baden umfasst eine Buchmesse mit Lesungen, Verlagspräsentationen und einem Kinder- und Jugendprogramm. Besuchen Sie uns gerne an unserem Büchergilde-Stand!



### Die Büchergilde zu Gast bei der Caricatura

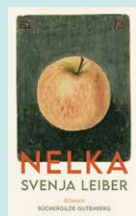
Während der gesamten Frankfurter Buchmesse sind wir zu Gast am Stand der Caricatura. 7.10. – 11.10.2026

Besuchen Sie uns von Mittwoch bis Sonntag auf dem Messegelände in Halle 3.0/C33



**Büchergilde Salon: Čapek, Ajvaz und die Zukunft des Menschen – tschechische Literatur im Gespräch**  
Donnerstag, 8.10.2026, 19 Uhr  
IG Metall Frankfurt, Wilhelm-Leuschner-Str. 79  
Eintritt: frei

In Kooperation mit der IG Metall Frankfurt lädt die Büchergilde ein zur Gesprächsrunde über tschechische Literatur und Künstliche Intelligenz mit Autor Michal Ajvaz, Illustratorin Janna Klävers und Dr. Meike Zehlike, moderiert wird der Abend von Jürgen Kaube (F.A.Z.). Dolmetscherin: Martina Ley.



### Lesung und Gespräch mit Svenja Leiber zu *Nelka*

Freitag, 9.10.2026, 19:30 Uhr

Infos zu Ort und Eintritt folgen

## FRANKFURT AM MAIN



### Ausstellung: Wir besitzen nichts. 25 Jahre Büchergilde Gestalterpreis

Caricatura Museum Frankfurt, Weckmarkt 17  
Eintritt: € 8,-

In Kooperation mit dem Caricatura Museum Frankfurt präsentieren wir eine Ausstellung, die Einblick in 25 Jahre Nachwuchsförderung bei der Büchergilde bietet und die Vielfalt der Buchillustration feiert.



### Lesung und Gespräch mit Judith Hermann zu *Ich möchte zurückgehen in der Zeit*

Freitag, 6.11.2026, 19 Uhr, Ort: Haus des Buches, Braubachstraße 16, Eintritt: € 5,- / € 10,- (für Mitglieder)

Wir laden Sie herzlich ein zu Lesung und Gespräch mit Judith Hermann über ihr neues Buch *Ich möchte zurückgehen in der Zeit*, moderiert von Jan Wilm.

### Büchergilde (Steh-)Party VielSeitig & Büchergilde

Am Salzhaus 1  
Samstag, 28.11.2026, 17 Uhr  
Bevor der Weihnachtstrubel losgeht, stellt die Büchergilde bei einer lockeren Zusammenkunft die aktuellen Neuerscheinungen

aus dem Programm vor. Es gibt Geheimnisse zu den Besonderheiten der Herstellung, Geschichten aus dem Auswahlprozess und Raum, sich über die Bücher auszutauschen.

## MAINZ

### Mainzer Büchermesse

24. – 25.10.2026  
Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Geschwister-Scholl-Straße 2

Die Mainzer Büchermesse bietet traditionell ein Wochenende lang eine Plattform für alle Aspekte rund um das Thema Buch. Unsere Partnerbuchhandlung Erlesenes & Büchergilde begrüßt Sie gerne an ihrem Stand.

## BÜCHERGILDE-LESEKREIS

### Alle, die sich gern über Gelesenes online austauschen, laden wir jedes Quartal zum Lesekreis via Zoom ein.

Der nächste Lesekreis findet am Donnerstag, 5.11.2026 um 19 Uhr statt.

Anmeldung und weitere Infos: [buechergilde.de/buechergilde-lesekreis](http://buechergilde.de/buechergilde-lesekreis)

### LESEKREIS-KOOPERATION MIT LITERAT BUCHCLUB E.V.

### 2023 haben sich der Büchergilde-Lesekreis und Literat Buchclub zusammengetan.

Alle kommenden Buchbesprechungen von Literat:

21.10.2026, 19.30 Uhr – *Der Report der Magd*, Margaret Atwood  
18.11.2026, 19.30 Uhr – *Berlin Alexanderplatz*, Alfred Döblin  
16.12.2026, 19.30 Uhr – *ThemaLesen*: Gedichte lesen  
20.01.2027, 19.30 Uhr – *Ein Tor zum Meer*, Khaled Alesmael

Mehr Infos auf [www.literat.org](http://www.literat.org)



# Geisterwelten, queere Perspektiven und Zeitgeschichte

Eine Spurensuche durch misogynen Mythen, schaurig-schöne Illustrationen, queeres Bücher-Speeddating, eine Reise durch die junge Bundesrepublik und kreative Experimentierfreude, in eine besondere Ausstellung verpackt: Blicken Sie mit uns auf die kulturellen Highlights der Büchergilde im Frühling und Sommer zurück.

Zur Woche der Meinungsfreiheit im Mai stand eine großartige Lesung in Kooperation mit der IG Metall Frankfurt auf dem Programm: Die Autorin Rebekka Endler nahm das Publikum in ihrem Buch *Witches, Bitches, It-Girls* auf humorvolle Weise mit in den Maschinenraum des Patriarchats, musikalisch begleitet wurde der literarische Abend von dem Mainzer Frauenchor Patched Voices e.V.

Auch beim Japan Tag in Düsseldorf war die Büchergilde erneut dabei und Ann-Kathrin Peuthen präsentierte ihre schaurig-schönen Illustrationen im Kriminalroman *Der Inugami-Fluch* des japanischen Autors Seishi Yokomizo in der Buchhandlung Bücher Ober. Für die Queeren Lesenächte in Mainz wurde ein besonderes Format auf die Beine gestellt: À la Speed-Dating präsentierten Mitarbeiterinnen der Büchergilde in Kooperation mit dem Netzwerk LesBische Sichtbarkeit in vier bis fünf Minuten pro Buch queere Lese-Highlights – von Klassikern wie *Giovannis Zimmer* von James Baldwin bis zu *Mädchen, Frau etc.* von Bernardine Evaristo.

Im Juli kamen zahlreiche Gäste zu Lesung und Gespräch mit Harald Jähner über sein Buch *Wunderland* in den Saal des DGB Berlin. Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr ist das 25-jährige Jubiläum des Büchergilde Gestalterpreises: In Kooperation mit dem Caricatura Museum Frankfurt wurde zu diesem Anlass eine Ausstellung realisiert, die einen Einblick in 25 Jahre Nachwuchsförderung bei der Büchergilde bietet, um die Vielfalt der Buchillustration zu feiern. Die Ausstellung läuft noch bis zum 18. Oktober.

Nun steht die Frankfurter Buchmesse vor der Tür, passend zum diesjährigen Gastland Tschechien dürfen Sie sich bereits auf einen literarischen Abend rund um die neuen Titel *Die andere Stadt* von Michal Ajvaz und Karel Čapeks *W.U.R.* freuen. Auch auf dem Messegelände ist die Büchergilde den gesamten Zeitraum über vertreten, Signierstunden und weitere Veranstaltungshighlights sind ebenfalls geplant, wir informieren Sie rechtzeitig auf unseren Kanälen.

1. Literarisches Bücher-Speeddating bei den Queeren Lesenächten in Mainz
2. Cosima Schneider und Irina Kosenko bei der Vernissage zur Ausstellung 25 Jahre Büchergilde Gestalterpreis
3. Autor Harald Jähner im Gespräch mit Marion Knappe (DGB Berlin)
4. Einladung zum Literarischen Bücher-Speeddating
5. Autorin Rebekka Endler im Gespräch mit Isabella Caldart zu Gast bei der IG Metall
6. Ausstellung 25 Jahre Büchergilde Gestalterpreis – Caricatura Museum

# Büchergilde- Abobox

## Leseglück verschenken

Möchten Sie sich oder Ihre Lieben überraschen? Am liebsten mit Büchern und schönen Dingen? Dann empfehlen wir Ihnen die Büchergilde-Abobox – unsere literarische Wundertüte, das ideale Geschenk.

Alle drei Monate kuratieren wir die Büchergilde-Abobox: Dabei trifft ein besonderes Buch aus unserem Programm auf liebevoll ausgewählte schöne Dinge aus den Bereichen Papeterie, Kulinarik, Deko und Spiel. Mal findet sich in der Box ein Roman, mal ein illustriertes Buch und mal eine literarische Entdeckung. Das Leseglück machen drei bis vier passende Beigaben perfekt, mit denen man noch tiefer in die Geschichte eintauchen kann.

→ Zugleich haben Sie mit dem Jahresabo der Abobox Ihre vier Quartalseinkäufe komplett erfüllt.

### Die Büchergilde-Abobox gibt es

#### a) im Abonnement 4x im Jahr

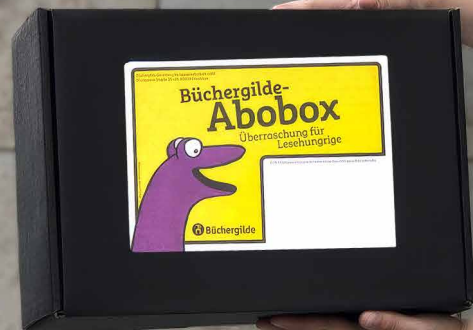
1 Box/Quartal | je € 42,- | NR 19242X  
Infos & Anmeldung: [buechergilde.de/abobox](http://buechergilde.de/abobox)

#### b) als Einzelbox zum Kennenlernen

[buechergilde.de/abobox-galerie](http://buechergilde.de/abobox-galerie)

Nicht im Buchhandel erhältlich.

Versand ausschließlich innerhalb Deutschlands.



### Ihre Abobox-Vorteile

- 4x im Jahr ein wertiges Geschenk
- 4x im Jahr eine Überraschung
- 4x im Jahr 1 Buch und 3 bis 4 schöne Dinge
- 4x im Jahr Ihren Quartalskauf erfüllt

NR 19242X | [buechergilde.de/abobox](http://buechergilde.de/abobox)

## Einladung zum Büchergilde-Lesekreis

Der nächste digitale Lesekreis findet am **Donnerstag, den 5.11.2026**, um **19 Uhr** statt. Es geht um das *noch* geheime Buch der Abobox N° 29 vom Quartal 4/2026, das wir zwischen dem **19. und 23.10.2026** bekannt geben werden. Sie sind herzlich eingeladen!

Infos und Anmeldung:  
[buechergilde.de/](http://buechergilde.de/)  
[buechergilde-lesekreis](http://buechergilde-lesekreis)



Vom 12. Oktober bis 8. November ist Ihre Stimme gefragt!

BÜCHERGILDE-PUBLIKUMSPREIS »SPINDELPRESSE«

# WÄHLEN SIE DAS SCHÖNSTE BUCH DES JAHRES 2026



Vier Quartale, unzählige Umschläge, Prägungen, Farbschnitte und Illustrationen: Aus den rund 80 Büchergilde-Büchern des Jahres suchen wir das Buch, das Sie am meisten begeistert.

Die Auszeichnung mit dem Publikumspreis »Spindelpresse« würdigt alle Partnerinnen und Partner, durch deren kreative Arbeit das von Ihnen gewählte Buch entstanden ist.

Machen Sie mit und wählen Sie Ihr schönstes Büchergilde-Buch des Jahres 2026!

### Und so funktioniert:

Bis Anfang Oktober stellen unsere kompetenten Partnerbuchhändlerinnen und -buchhändler aus allen Büchergilde-Titeln des Jahres eine Top-Liste zusammen.

Dann sind Sie an der Reihe: Wählen Sie ab dem 12.10. aus dieser Top-Liste Ihren Favoriten-Titel und stimmen Sie ab bis zum 8.11. – in Ihrer Partnerbuchhandlung oder online auf [buechergilde.de](http://buechergilde.de). Abonnieren Sie unseren Newsletter, um alle Neuigkeiten zum Preis zu erfahren.

Unter allen Teilnehmenden verlosen wir 3 Büchergilde-Gutscheine im Wert von € 50,-.

Am 19.11. verkünden wir, welches Buch ausgezeichnet wird.

# VOYAGE EN PHOTOGRAPHIE BILDERREISE

FINE ART PHOTO  
INTERNATIONAL MAGAZINE OF SENSUAL PHOTOGRAPHY

LiLiROZE  
**Voyage en Photographie  
Bilderreise**  
Band 5

**Lieferbar ab Mitte Dezember**  
Mit ca. 131 Fotos, Text (dt. u. engl.) von Birgit Kummer, fester Einband, Fadenheftung, Format 24,5 x 24,5 cm, ca. 140 Seiten, Buchgestaltung von Susanne Jordan, nummerierte Ausgabe, Auflage: 250 Ex., mit nummeriertem und signiertem Originalabzug auf Hahnemühle Ultra Smooth, Bildformat 17,2 x 13,3 cm, Papierformat 20,1 x 20,9 cm

€ 99,- Einzelpreis | NR 176076  
€ 79,- im Abo | ABO-NR 192543



**Originalabzüge im Großformat von LiLiROZE**  
**Lieferbar ab Mitte Dezember**  
Drei nummerierte und signierte Originalabzüge, Auflage: je 10 Ex.

**BISHER ERSCIENEN**  
Thomas Karsten | Band 1 | NR 176033  
Gary Wagner | Band 2 | NR 176041  
Uwe Steinbrück | Band 3 | NR 17605X  
Hans Silvester | Band 4 | NR 176068  
€ 99,- Einzelpreis | € 79,- im Abo

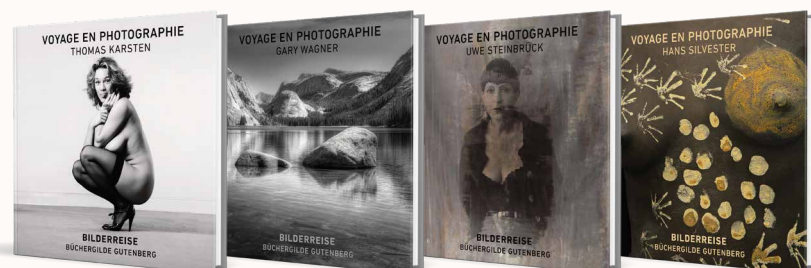
[BUECHERGILDE.DE/BILDERREISE](http://BUECHERGILDE.DE/BILDERREISE)



Mehr Bilder ab Dezember unter  
[buechergilde.de/bilderreise-5](http://buechergilde.de/bilderreise-5)

## LiLiROZE

Kann eine Leidenschaft zum Beruf werden? Nathalie Roze konnte sich das lange Zeit nicht vorstellen. Erst als sie während eines Ökonomiestudiums mehr Zeit mit dem Fotografieren als mit dem Lernen verbrachte, ging ihr ein Licht auf. Heute ist sie eine renommierte Fotografin. Ihr Haus auf dem Land zwischen Lyon und Genf und die umgebende Natur sind für sie eine unendliche Quelle der Inspiration. Für Körper und Nacktheit interessiert sie sich seit ihren Anfängen als Fotografin. »Vielleicht, weil ich die Hingabe und Zerbrechlichkeit, die sie ausstrahlen, mag. Es ist ein bisschen so, als würde man dem Kern der Dinge auf den Grund gehen.« Sie umschreibt das Fotografieren von Menschen so: »Geschichten empfangen, zuhören, ein Geschenk entgegennehmen.«



# Büchergilde Sonderwunsch

## Wir machen Ihr Buch.

Sie sind für Ihr Unternehmen oder Ihre Institution auf der Suche nach einem herausragend gestalteten Buch? Ob eine Festschrift mit besonderem Charakter, eine limitierte Jubiläumsedition als bleibendes Andenken oder eine Museumspublikation, die Exponate lebendig werden lässt – gemeinsam mit Ihnen realisieren wir Ihr individuelles Buch.

Wir gestalten Ihre Inhalte nach Ihren Wünschen und Vorstellungen, wählen die Materialien sorgfältig aus und achten auf jedes Detail, damit Ihre Botschaft die volle Wirkung entfaltet. Unsere langjährige Erfahrung macht uns zu Ihrem kompetenten und verlässlichen Partner.

## Buchkunst – wo Handwerk auf Poesie trifft

Ein Buch ist viel mehr als nur bedrucktes Papier – es ist eine Hommage an Wort und Bild und ist ein Kunstwerk, das Geschichten erlebbar macht. Ihre Idee ist der Ausgangspunkt, unser handwerkliches Können ebnet den Weg zu einem außergewöhnlichen Buch. Von fein abgestimmter Typografie über exklusive Papiere bis hin zu besonderen Einbandmaterialien und Veredelungen entsteht ein Werk, das in Gestaltung und Verarbeitung höchsten Ansprüchen genügt.

Gemeinsam mit unseren erfahrenen Gestalterinnen und Gestaltern, Buchhandwerkerinnen und Buchhandwerkern stellen wir Bücher her, die Individualität und Qualität vereinen und nachhaltig in Erinnerung bleiben. Denn ein Buch aus unserer Hand lädt zum Verweilen, Entdecken und Bewahren ein.

## Von der Idee zum Werk

Jedes Buch beginnt mit einem persönlichen Gespräch. Erzählen Sie uns von Ihrer Idee – wir beraten Sie und entwickeln gemeinsam ein passendes Gestaltungskonzept.

In enger Abstimmung entsteht ein Werk, das Ihre Geschichte, Ihre Werte und Ihren Anspruch sichtbar macht. So entsteht ein einzigartiges Buch, das Inhalt, Gestaltung und handwerkliche Qualität auf besondere Weise verbindet.

## Kontakt

Stellen Sie uns Ihre Idee vor!  
Pascal Wandke, Telefon +49 (0) 69 / 27 39 08-58, [wandke@buechergilde.de](mailto:wandke@buechergilde.de)

[buechergilde.de/sonderwunsch](http://buechergilde.de/sonderwunsch)

# Verschenken Sie Büchergilde! Nachhaltige Geschenke zu allen Anlässen

Gemeinsam für die Buchkultur: Teilen Sie Ihre Begeisterung für die Büchergilde und erfreuen Sie Ihre Freundinnen, Partner oder Bekannten mit einer **exklusiven Aufmerksamkeit**.

Das geht ganz einfach:

Eine Mitgliedschaft in der Buchgemeinschaft verschenken Sie mit dem **Büchergilde-Geschenkjahr plus Gutschein**. Mit diesem Gutschein (ab 50 Euro) genießen Ihre Lieben ein volles Jahr exklusive Lese- freude und können nach Belieben im Büchergilde-Programm einkaufen – auch über den Gutscheinwert hinaus. Alle Informationen dazu erhalten Sie in unseren Partnerbuchhandlungen und auf [buechergilde.de/gutscheine](http://buechergilde.de/gutscheine)



Für den ganz besonderen Anlass können Sie einen oder mehrere **Anteile an der Büchergilde Verlagsgenossenschaft** verschenken. Ob zu Weihnachten, einem Jubiläum, für Ihren Geschäftspartner, Neffen oder Ihre Enkelin\* – mit einer Mitgliedschaft in der Büchergilde Genossenschaft bereiten Sie große Freude und unterstützen gleichzeitig die Welt der schönen Bücher. Alle Fragen zu Anteilsschenkungen beantworten wir gerne telefonisch unter (069) 27 39 08-56 oder per E-Mail an [geno@buechergilde.de](mailto:geno@buechergilde.de)

\* Minderjährige können im Zuge einer Vollmacht Genossenschaftsmitglieder werden. Auch als »juristische Person«, also als Unternehmen, Stiftung oder Verein, können Sie der Genossenschaft beitreten.

## Wir sind dabei



**Silke Müller**

»Seit über 30 Jahren bin ich Buchhändlerin. Bereits in der Ausbildung entdeckte ich die außergewöhnlichen Ausgaben der Büchergilde bei einer Kollegin im Bücherregal und wurde sofort Mitglied. Seitdem bewundere ich die Arbeit des Verlagsteams, das mit viel Mut, Kreativität und Spürsinn ein besonderes Programm gestaltet. Nachdem ich während des Studiums schon für die Mitgliederwerbung unterwegs war, habe ich 1998 die buchhändlerische Leitung der Büchergilde Buchhandlung & Galerie in Frankfurt übernommen. Zusammen mit meinem Team haben wir die Buchhandlung toll weiterentwickelt. Die Büchergilde-Niederlassung in Mainz habe ich 2015 übernommen. Zusammen mit sieben Kolleg:innen sind wir ein aktiver Kulturort für alle Büchergilde-Mitglieder und die, die es noch werden wollen. Als Aufsichtsrätin ist es mir wichtig, die Arbeit der Buchgemeinschaft zu unterstützen und meine Erfahrungen mit der Stimme aus dem Buchhandel einzubringen.«

**Silke Müller** ist Inhaberin der Buchhandlung Erlesenes & Büchergilde in Mainz, die bereits fünfmal mit dem Deutschen Buchhandlungspreis ausgezeichnet wurde. Seit 2024 ist sie Teil des Aufsichtsrats der Büchergilde Verlagsgenossenschaft.



**Dörte Wiehe & Peter Wagner**

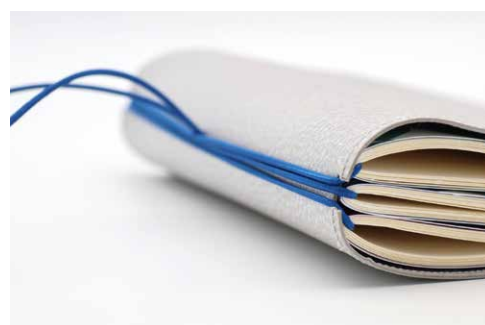
»Natürlich lieben wir Bücher, insbesondere liebevoll ausgesuchte, gestaltete und hergestellte. Schon deshalb sind wir beide Mitglieder der Büchergilde, Peter seit 40, Dörte seit 16 Jahren (von Peter geworben), und beide seit 2021 auch Genossen. Kommt das Magazin, ist das Ritual, gemeinsam bei einem gemütlichen Kaffee das jeweils »eigene« Exemplar zu lesen. »Unsere« Büchergilde weiterzugeben an Kinder (2+2), fünf Enkel und Freunde ist uns daher ein Anliegen. Also werden wir zu Weihnachten Büchergilde-Ein-Jahres-Mitgliedschaften verschenken und damit Freunden und Verwandten ein Tor zur letzten Bastion einer Buchgemeinschaft in Deutschland öffnen. Und alle Beschenkten können für den Gutschein (ab 50 Euro aufwärts) selbst aus dem Büchergilde-Angebot wählen. Wir finden: eine perfekte Idee zum Nachmachen, sozusagen eine Win-win-win-Situation!

PS: Das Foto machte Ulrike Ungar aus unserer Herzensbuchhandlung Erlesenes und Büchergilde in Mainz (unserem zweiten Zuhause).«

**Peter Wagner**, gelernter Verlagsbuchhändler und Grafik-Designer, und **Dörte Wiehe**, Sozialpädagogin, beide Mitglied der Genossenschaft seit 2021, zusammen wohnhaft in Mainz-Kastel und überzeugte Buch-Nerds, deren Bücher in einträchtiger Buchgemeinschaft leben.

### Sie wollen auch dabei sein?

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter [buechergilde.de/genossenschaft](http://buechergilde.de/genossenschaft). Wir beantworten Ihre Fragen gerne telefonisch unter (069) 27 39 08-56, oder Sie schreiben eine E-Mail an [geno@buechergilde.de](mailto:geno@buechergilde.de).  
**Wir freuen uns auf Sie!**



## Jahresplaner – undatiert

365 MOGLICHKEITEN



**NEU**

**Kalender – Kornblume**

undatiert, A5 Format

€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 310873**

**NEU**

**Kalender – Pistazie**

undatiert, A5 Format

€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 310881**

Büchergilde, DE. Kalender, 14,8 x 21 cm, 120 Seiten, Gmund Colors Matt 300 g und Munken Lynx 150 g, 2 Jahresübersichten und 55 Wochenübersichten, undatiert, Design: Martha Burkhardt, hergestellt in Deutschland



**NEU**

**Skizzenhefte –  
Lavendel und Salbei**

2er-Set, A5 Format

€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 310814**



**NEU**

**Skizzenhefte –  
Aubergine und Pistazie**

2er-Set, A5 Format

€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 310822**



**NEU**

**Skizzenhefte –  
Kornblume und Limette**

2er-Set, A5 Format

€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 310830**



**NEU**

**Skizzenhefte –  
Kirschblüte und Orange**

2er-Set, A5 Format

€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 310849**

Büchergilde, DE. Skizzenheft, 14,8 x 21cm, 48 Seiten, Gmund Colors Matt 300g und Salzer EOS 80g, mit liniertem und kariertem Einlegeblatt, hergestellt in Deutschland

## NOCH NICHT BUNT GENUG?

Mit den neuen Gummischlaufen kann das *Traveler Book* farbenfroher mit weiteren Inhalten gefüllt werden.



**NEU**

**Traveler Book  
Gummischlaufe – Bonbon  
4er-Set, verschiedenfarbig**

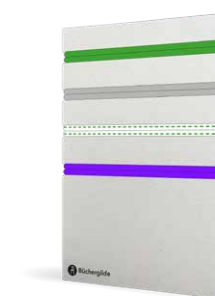
€ 14,- | SFR 16,90 | **NR 310792**



**NEU**

**Traveler Book  
Gummischlaufe – Chili  
4er-Set, verschiedenfarbig**

€ 14,- | SFR 16,90 | **NR 310903**



**NEU**

**Traveler Book  
Gummischlaufe – Moos  
4er-Set, verschiedenfarbig**

€ 14,- | SFR 16,90 | **NR 310911**

Büchergilde, DE. Traveler Book Gummischlaufen, Graupappe mit Gummischlaufen in vier Farben, 38 cm zum Ring montiert, hergestellt in Deutschland

# DEIN TRAVELER BOOK

## Eins für alles.

€ 32,- | SFR 38,50  
für Mitglieder  
€ 36,- | SFR 43,50  
für Nicht-Mitglieder

Notizhefte gehören nicht  
zum Lieferumfang.



**Traveler Book  
hellgrau A5  
NR 310539**



**Traveler Book  
mattsilber A5  
NR 308526**



**Traveler Book  
hellbraun A5  
NR 308542**



**Traveler Book  
silber-schwarz A5  
NR 308569**

Büchergilde, DE. Veganes Zellulosetextil, abwaschbar, wasserabweisend, Format 22 x 35 cm, geeignet für Hefte im A5-Format, mit drei Gummibändern, Design: Martha Sophie Burkhardt, hergestellt in Deutschland

**Zum Lieferumfang  
gehören eine Hülle und  
drei Gummibänder.**



Weitere Infos  
finden Sie  
auf unserer  
Webseite!

## Abbas Maroufi

### Fereydun hatte drei Söhne

Büchergilde Weltempfänger, Band 22

Iran, 1979: Madjids Vater hatte ihn und seine Brüder mehr als einmal gewarnt. Keinen Finger würde er rühren, sollten sie sich politisieren und in die Wirrungen der Islamischen Revolution verstricken. Die gesellschaftlichen und politischen Zerwürfnisse spalten die Familie. Und bedrohen schließlich nicht nur ihren Zusammenhalt, sondern auch das Leben der Brüder. Der Roman ist ein Spiegel der Revolution, seiner Dynamik kann man sich nicht entziehen. Maroufi verdichtet das Geschehen zu einem geballten Porträt jener dramatischen Zeit.



© picture alliance, dpa, Arne Immanuel Büns

#### AUTOR

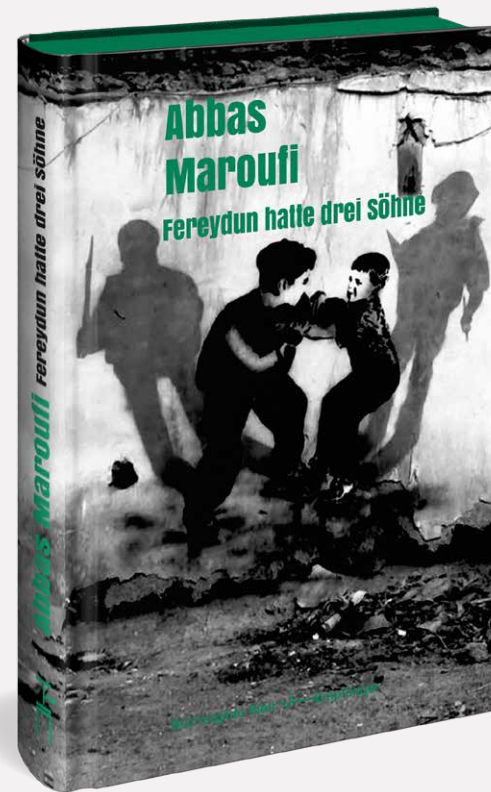
**Abbas Maroufi** (1957-2022), geboren in Teheran, gründete die Zeitschrift *Gardoon* und war ihr Herausgeber, bis er wegen »Beleidigung der islamischen Grundwerte« verurteilt wurde. Er konnte das Land verlassen und eröffnete in Berlin die Buchhandlung Hedayat. Auf Deutsch erschien u. a. *Die Symphonie der Toten*, ausgezeichnet mit dem Preis der Philosophisch-Literarischen Verlagsstiftung des Suhrkamp Verlags. Abbas Maroufi starb 2022 in Berlin.

#### ÜBERSETZERIN

**Susanne Baghestani**, geboren in Teheran, übersetzt Texte aus dem Persischen und dem Französischen ins Deutsche. Sie lebt in Frankfurt am Main.

Aus dem Persischen von Susanne Baghestani, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider. Erscheint in Zusammenarbeit mit LITPROM Promoting Global Stories

€24,- | SFR 28,90 | NR 177617



→ Motiv von einer Mauer in Tabriz im Norden Irans

# Tragische Familiensaga im Schatten der Revolution

In *Fereydun hatte drei Söhne* verwebt Abbas Maroufi den Mythos des persischen Epos des *Schahname* mit den politischen Erschütterungen im Iran vor und nach 1979. Aus den Schicksalen von vier Brüdern entsteht die bewegende Geschichte einer Teheraner Familie, die an Revolution, Ideologien und den Folgen des Exils zerbricht.

Abbas Maroufi, einer der bedeutendsten zeitgenössischen iranischen Autoren, hat mit dem ursprünglich im Jahr 2000 veröffentlichten und von der Büchergilde erstmals 2016 aufgelegten *Fereydun hatte drei Söhne* einen großen Roman geschaffen. Dieser ist eine psychologische Nahaufnahme einer Nation im Umbruch. Als Vorlage dient dem 2022 im deutschen Exil verstorbenen Maroufi der mehr als tausend Jahre alte Mythos des Königs Fereydun aus dem Nationalepos *Schahname*. Diesen aktualisiert er und stellt die Familie Amani kurz vor der Islamischen Revolution von 1979 ins Zentrum seines Romans. Der Vater, ein linientreuer Anhänger des Schahs, muss hilflos mitansehen, wie sich seine vier Söhne (ja, anders als der Titel vermuten lässt, sind es vier) in den politischen Wirren der Epoche verlieren.

*»Vielleicht hatte alles mit der Revolution begonnen. Doch niemand weiß, wo die Revolution begonnen hatte. Ein Rätsel, das bis in alle Ewigkeit ein Geheimnis bleiben wird.«*

Aus: *Fereydun hatte drei Söhne*

Jeder Bruder wählt einen anderen Weg: Der Protagonist Madjid wird Kommunist und flieht ins Exil nach Deutschland, Assad schließt sich den Anhängern Chomeinis an, Said kämpft mit den Volksmudschaheddin gegen den Schah und Chomeini und Iraj gerät zwischen die

Fronten. Ihm droht die Hinrichtung. Aus der geschwisterlichen Verbundenheit wird eine erbitterte Feindschaft. Mit erschreckender Klarheit zeigt Maroufi, wie politische Ideologien die intimsten menschlichen Beziehungen vergiften und Familien unwiederbringlich zerstören können.

Die Kapitel »Ich«, »Du«, »Er« und »Wir« wurden nach den Personalpronomen benannt, um die Ambivalenz der Identität und die verschiedenen Perspektiven des traumatisierten Madjid Amani darzustellen. Als Erzähler in *Fereydun hatte drei Söhne* blickt er aus der Isolation einer psychiatrischen Klinik in Deutschland auf die Trümmer seiner Vergangenheit im Iran der 1970er-Jahre zurück. Madjid schildert sein hilfloses Leben im Exil, wobei sich sein gegenwärtiger Alltag mit Erinnerungen an die Vergangenheit vermischt. Seine Schuldgefühle und die Entfremdung von Familie und Heimat sind ebenso Thema wie seine distanziertere Perspektive auf die Lebenswege der drei Brüder: Erzähler Madjid gelingt es, die grausame politische Spaltung seiner Familie während der Islamischen Revolution mit dem nötigen emotionalen Abstand zu beschreiben.

Die Erzählstruktur spiegelt das emotionale Chaos der Figuren wider. Maroufi springt zwischen Zeitebenen, Realität und Halluzination hin und her, eine Zerrissenheit, die das Buch zu einer schmerzhaften, aber auch zutiefst poetischen Lektüre macht. Seine Sprache ist bildgewaltig, metaphorisch und von einer melancholischen Schönheit, die den Schmerz des Exils spürbar macht.

Schonungslos ergründet Abbas Maroufis Roman *Fereydun hatte drei Söhne* die Themen Schuld, Verrat und das Schicksal einer Generation und gewährt damit einen tiefen Einblick in die Traumata der neueren iranischen Geschichte. Ungeachtet der komplexen Erzählweise entwickelt das Buch eine Sogwirkung. Ein absolut packendes Leseerlebnis, das man so schnell nicht vergisst und das unbedingt auf jede Leseliste gehört!

Stephanie Krawehl

ist schon länger von persischer Literatur fasziniert und tief beeindruckt von diesem Werk.

# Gemeinsam für globale Geschichten

LITPROM Promoting Global Stories

ist unter dem Dach der Frankfurter Buchmesse unser Kooperationspartner bei der Reihe *Büchergilde Weltempfänger*. Wir freuen uns darauf, Ihnen ausgewählte Literatur aus aller Welt zu präsentieren – immer in bester Übersetzung.



Band 21  
**Jegana Dschabbarowa**  
Die Hände der Frauen in meiner Familie waren nicht zum Schreiben bestimmt

Die aserbaidjanische Community, die in Russland in der Diaspora lebt, ist streng konservativ. Der Körper der Frau gehört der Familie, muss die Eltern stolz machen, bis dann die Hochzeit gefeiert wird und der Ehemann übernimmt.

Doch die Erzählerin beschreitet einen anderen Weg: zupft sich schon als Jugendliche die Augenbrauen, begegnet wütend lusternen Männerblicken, statt die Augen zu senken. Eine schwere Erkrankung drängt und befreit sie zugleich aus ihrer Rolle der schönen, heiratsfähigen Tochter.

Aus dem Russischen von Maria Rajer, 144 Seiten  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 177404



Band 20  
Literatur aus Ruanda  
**Gaël Faye**  
Jacaranda

Reise um Reise beginnt der junge Milan ein Familiengeheimnis aufzudecken und begreift, wie sehr Ruanda vom Völkermord an den Tutsi geprägt ist.

**Prix Renaudot 2024**  
Aus dem Französischen von Andrea Alvermann und Brigitte Große, 272 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 177226



Band 19  
Literatur aus Bulgarien  
**Georgi Gospodinov**  
Der Gärtner und der Tod

Georgi Gospodinov erzählt vom Leben seines Vaters – leidenschaftlicher Gärtner und Geschichtenerzähler bis zum Schluss. Eine bewegende Hommage an unsere Eltern und das Abschiednehmen.

**! Begrenzt lieferbar**  
Aus dem Bulgarischen von Alexander Sitzmann, 240 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 177013



Band 18  
Literatur aus Kolumbien  
**María Ospina Pizano**  
Für kurze Zeit nur hier

Zahllose Wesen fliegen, kriechen, knurren und werden im Verborgenen

Zeuge menschlicher Krisen und Hoffnungen. Aus einzigartiger Perspektive lässt uns María Ospina Pizano den amerikanischen Kontinent als Organismus begreifen.

Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, 200 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176769

## Büchergilde Welt — Empfänger



Band 17  
Literatur aus Brasilien  
**Victor Heringer**  
Die Liebe vereinzelter Männer

Ein ebenso brutaler wie zärtlicher Roman über die Liebe zwischen zwei Jungen in Zeiten der brasilianischen Militärdiktatur.

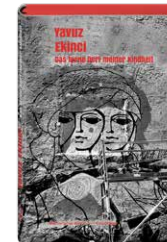
**Preis der Hotlist 2025**  
Aus dem Portugiesischen von Maria Hummitchsch, 208 Seiten  
€ 23,- | SFR 27,50  
NR 176599



Band 15  
Literatur aus Nigeria  
**Chukwuebuka Ibeh**  
Wünschen

Die Geschichte eines queeren Jungen, der in der repressiven und homophoben Gesellschaft Nigerias aufwächst und gegen alle Widerstände seinen eigenen Weg findet.

Aus dem Englischen von Cornelius Reiber, 320 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 175665



Band 14  
Literatur aus der Türkei  
**Yavuz Ekinci**  
Das ferne Dorf meiner Kindheit

Dieser Familienroman beginnt harmlos aus kindlicher Perspektive, offenbart jedoch schnell eine Geschichte von Krieg, Flucht und Vertreibung.

**! Begrenzt lieferbar**  
Aus dem Türkischen von Gerhard Meier, 352 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 175460



Band 10  
Literatur aus Chile  
**María José Ferrada**  
Kramp

Mit feinem Gespür bewegt sich Ferrada in diesem Roman zwischen Nostalgie und dem Grauen der jüngeren Geschichte Chiles.

Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, 136 Seiten  
€ 20,- | SFR 23,90  
NR 174545



Band 7  
Literatur aus Curaçao  
**Frank Martinus Arion**  
Doppeltes Spiel

Ein Dominospiel in Curaçao legt gesellschaftliche Realitäten offen. Arion schrieb das Buch als schwarzer Autor aus der Sicht schwarzer Charaktere: 1973 ein Novum karibischer Literatur.

Aus dem Niederländischen und mit einem Nachwort von Lisa Mensing, 400 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 173328



Band 6  
Literatur aus Südafrika  
**Damon Galgut**  
Das Versprechen

Erzählerisch brillant schreibt Galgut vom Zerfall einer weißen Familie und zeichnet damit ein bewegendes Gesellschafts-porträt Südafrikas.

**Booker Prize 2021**  
Aus dem Englischen von Thomas Mohr, 312 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 17362X



Band 5  
Literatur aus Hongkong  
**Dorothy Tse**  
Mann im Anzug mit Ballerina

Professor Q will sich seiner Liebe zu einer Spieldosenballerina hingeben. Doch in seiner Heimatstadt rumort es ... Die brodelnde Geschichte Hongkongs.

Aus dem Chinesischen von Marc Hermann, 224 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 173255



Band 3  
Literatur aus Syrien / Kanada  
**Ahmad Danny Ramadan**  
Die Wäscheleinen-Schaukel

Ein funkelndes Mosaik aus Erinnerungen an eine Kindheit in Syrien, an Liebe im Verborgenen, aber auch an Krieg und Homophobie.

Aus dem Englischen von H. Horn / C. Prummer-Lehmair, 288 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 173077

## Immer auf der richtigen Frequenz

- Viermal im Jahr literarische Entdeckungen aus aller Welt
- Markante Cover im Street-Art-Design, Flexcover, Lesebändchen, Kopffarbschnitt, individuelles Format, Buchgestaltung Cosima Schneider

## Ihre Standleitung in die Welt

Ihre Vorteile mit dem Abonnement  
**ABO-NR 192446**

- Keinen Band verpassen
- Portofreier Versand
- ... und alle weiteren Vorteile unserer Buchgemeinschaft!

Mehr unter:  
[buechergilde.de/weltempfaenger](http://buechergilde.de/weltempfaenger)

LITPROM Promoting Global Stories

Büchergilde  
Welt — Empfänger  
**JETZT  
ABONNIEREN**

## Robert Menasse Die Lebensentscheidung

Frustriert von den Mühlen der Bürokratie, kündigt Franz Fiala seinen Job bei der Europäischen Kommission. Seiner Mutter verschweigt er beim Besuch zu ihrem 89. Geburtstag den vorgezogenen Ruhestand, und auch das Gespräch mit Nathalie über ihre gemeinsame Zukunft scheitert. Als wiederkehrende Schmerzen nicht mehr zu ignorieren sind, lautet die Diagnose: Krebs – die Prognose gibt ihm weniger als ein Jahr. Von nun an verfolgt Franz nur noch ein Ziel: seiner Mutter die Wahrheit zu verbergen und ihr den Schmerz zu ersparen, ihren Sohn sterben zu sehen.



© Heike Huslage-Koch - Own work, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=63367282>

### AUTOR

**Robert Menasse**, geboren 1954 in Wien, studierte Germanistik, Philosophie und Politikwissenschaft in Wien, Salzburg und Messina und promovierte im Jahr 1980. Er lehrte anschließend sechs Jahre – zunächst als Lektor für österreichische Literatur, dann als Gastdozent am Institut für Literaturtheorie – an der Universität São Paulo. Seit seiner Rückkehr aus Brasilien 1988 lebt Robert Menasse als Literat und kulturkritischer Essayist hauptsächlich in Wien.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Lea Holaus  
€22,- | SFR 26,50 | NR 177587



→ Fühlbarer Abschied. Geprägter, fein strukturierter Einband

BELLETRISTIK

# Überleben!

In seiner Novelle *Die Lebensentscheidung* manövriert der österreichische Erfolgsautor Robert Menasse seinen Protagonisten, den EU-Beamten Franz Fiala, aus der Gesellschaftsordnung in die Endlichkeit des Lebens.

Robert Menasse legt mit seiner Novelle *Die Lebensentscheidung* eine prägnante Reflexion über die Illusion freier Lebensplanung vor. Schon der Titel lässt erahnen, dass es in dieser Erzählung um Grundsätzliches geht, um eine einschneidende, vermeintlich selbst verursachte Wendung im Leben des Protagonisten Franz Fiala. Fiala, ein langjähriger Beamter der Europäischen Kommission, war federführend an der Ausformulierung des Green Deal beteiligt und hat sich stets für ein geeintes Europa eingesetzt. Nachdem er aber erleben musste, dass sein Lebenswerk, eine fortschrittliche Umweltpolitik zu erkämpfen, am eigennützigen Widerstand hartnäckiger Bauern scheiterte, zieht er die einzig logische Konsequenz und kündigt, um in den Vorruhestand zu gehen. Anstatt von den bürokratischen Irrungen der EU behelligt zu werden, will er sein Leben wieder selbst in die Hand nehmen und malt sich aus, wie er seine Zeit künftig mit Reisen, gutem Essen und anderen Genüssen füllt. Freilich kommt es anders. Denn während er noch überlegt, ob er künftig bei seiner Freundin in Brüssel bleiben oder zu seiner hochbetagten Mutter nach Wien ziehen soll, zwingen ihn unerträgliche Schmerzen dazu, einer völlig unerwarteten Realität ins Auge zu sehen: Fiala hat Bauchspeicheldrüsenkrebs, womit sein eben noch vielversprechendes Leben auf wenige Monate zusammenschrumpft. Der bevorstehende Tod ist zwar unvermeidlich, doch Fiala will um jeden Preis verhindern, dass er vor seiner sterbenskranken Mutter dahinscheidet.

Bei der Lektüre begleitet man Fialas tragisches Schicksal, folgt seinen Gedanken und Erinnerungen an eine glückliche Jugend voller Hoffnungen und staunt über die Sensibilität und das Einfühlungsvermögen, die ihn an seine Mutter binden. Er fühlt sich ihr gegenüber verantwortlich, auch weil er erkennt, dass der bildungsbeflissene Ehrgeiz der Mutter einstmals wesentlich zu seiner Karriere beigetragen hat. Am Ende ihres Lebens rücken Mutter und Sohn, als zwei dem Tode Geweihte, erneut in eine enge, teils nervenaufreibende Wechselbeziehung. Sie beobachten sich gegenseitig, diagnostizieren ihren Verfall. Doch gleichzeitig setzen sie alles daran, ihr bevorstehendes Ableben vor dem anderen zu verbergen.

Die eigentlich hochdramatische Wendung der geplanten Entscheidung Franz Fialas zum Überlebenskampf schildert Robert Menasse ganz ohne Pathos. Seine Sprache ist von erstaunlicher Leichtigkeit, klar und präzise, sein Ton durchdrungen von Humor und leiser Selbstironie. Mit der Novelle *Die Lebensentscheidung* gelingt es dem erfahrenen Autor vielleicht gerade dadurch, dieses komplexe Thema in eine Erzählung mit mythischer Tiefendimension zu fassen.

»Überleben konnte für ihn nur heißen, seine Mutter zu überleben. Vor ihr, bis zu ihrem Tod, seine Krankheit zu verheimlichen. Es ging jetzt um einen Überlebenswettkampf. Das war jetzt die Lebensentscheidung.«

Aus: *Die Lebensentscheidung*



Ute Süßbrich

streift in ihrer Freizeit gern durch Museen, skizziert und notiert ihre Eindrücke in [kunstundkaffeeblog.wordpress.com](https://kunstundkaffeeblog.wordpress.com)

## Siri Hustvedt Ghost Stories

Ein Buch der Erinnerung

Als er im Sterben lag, sagte Paul Auster seiner Frau, er wolle ein Geist werden. Und das ist er für Siri Hustvedt geworden: eine allzeit spürbare Präsenz, schmerzlich und tröstlich zugleich. Sie trägt seine Jacke, sie meint, seine Zigarillos im Haus zu riechen, sie liest seine Bücher von Neuem. Und zum ersten Mal seit langer Zeit liest sie ihre eigenen Liebesbriefe, vom Beginn einer gemeinsamen Geschichte, die 43 Jahre währen sollte. Mit ihrem beispiellosen Trauer-, Gedächtnis- und Liebesbuch nähert sie sich dem unmöglichen Wunsch, Paul zu neuem Leben zu erwecken. Und Paul selbst kommt zu Wort, in Briefen, die er für den wenige Monate vor seinem Tod geborenen Enkel Miles hinterlassen hat.



© Sepnecr Ostrander.

### AUTORIN

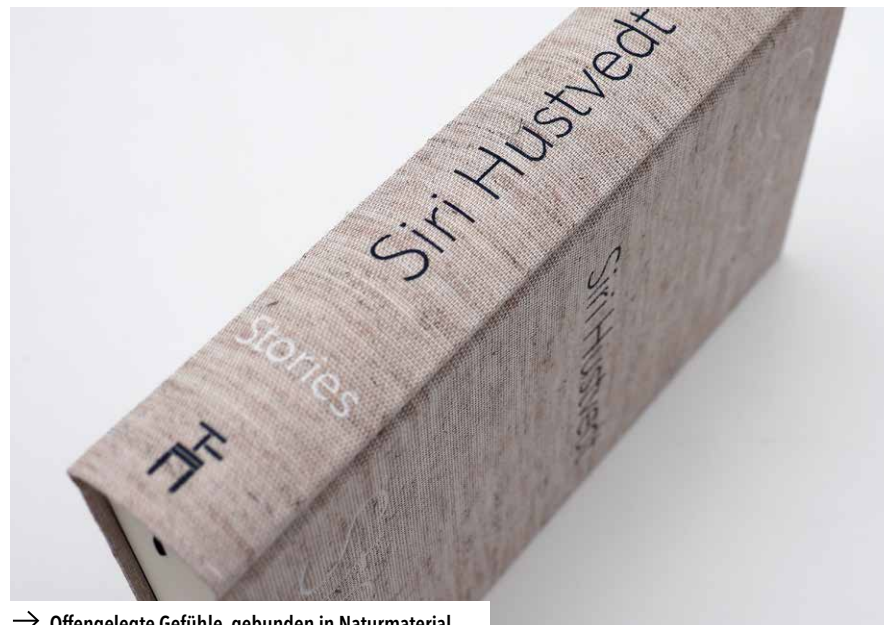
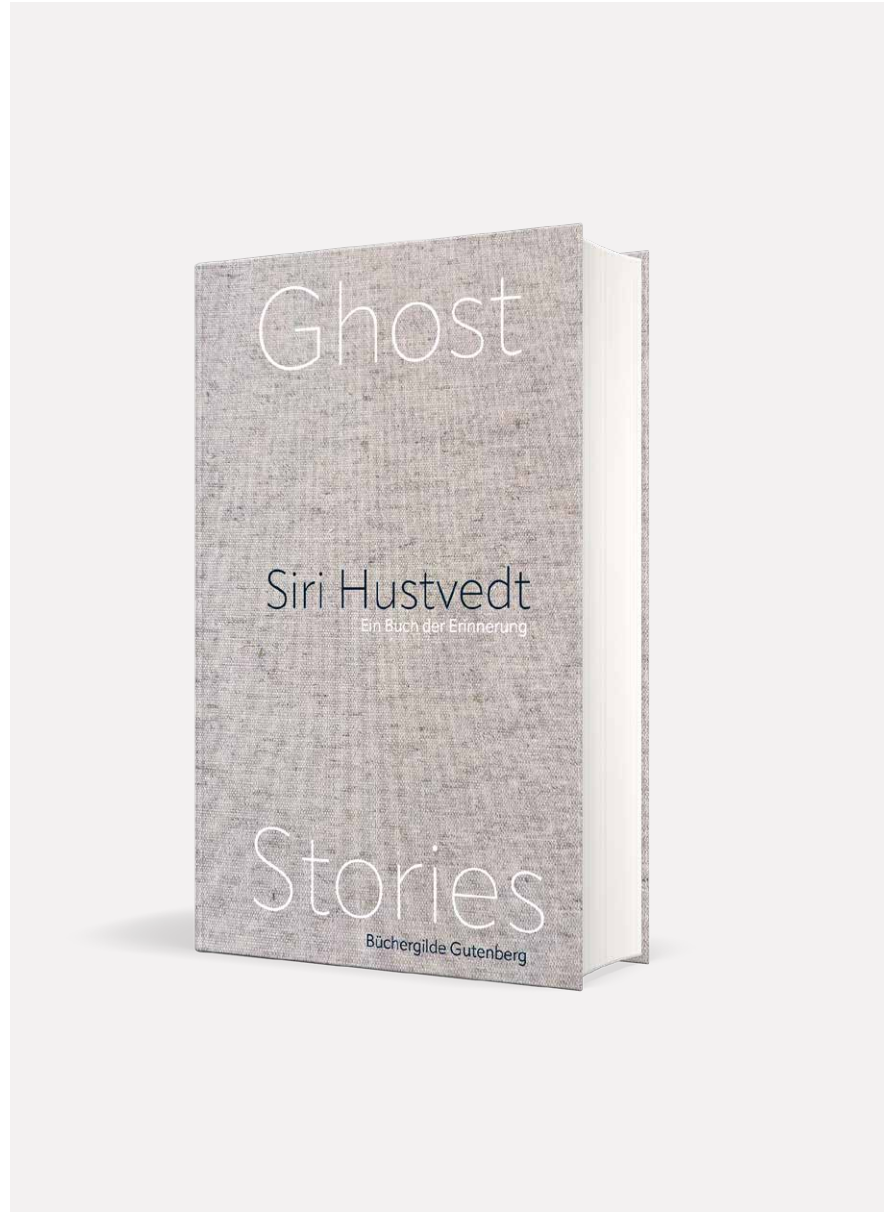
**Siri Hustvedt**, geboren 1955 in Northfield, Minnesota, studierte Literatur an der Columbia University und promovierte mit einer Arbeit über Charles Dickens. Bisläng hat sie sieben Romane publiziert. Mit *Was ich liebte* hatte sie ihren internationalen Durchbruch. Zugleich ist sie eine profilierte Essayistin.

### ÜBERSETZERINNEN

**Uli Aumüller**, geboren 1945, übersetzt u. a. Jeffrey Eugenides, Jean-Paul Sartre, Albert Camus und Milan Kundera. Für ihre Übersetzungen erhielt sie den Paul-Celan-Preis und den Jane-Scatcherd-Preis.

**Grete Osterwald**, geboren 1947, lebt als freie Übersetzerin aus dem Englischen und Französischen in Frankfurt am Main. Zu den von ihr übersetzten AutorInnen zählen Anka Muhlstein und Elliot Perlman.

Aus dem Englischen von Uli Aumüller und Grete Osterwald, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€26,- | SFR 30,90 | NR 177536



→ Offengelegte Gefühle, gebunden in Naturmaterial

MEMOIR

# Der lange Abschied

Was tun, wenn eine vertraute Person stirbt? In Siri Hustvedts Fall kann das nur eins bedeuten: darüber schreiben. *Ghost Stories* ist der berührende Abschied von ihrem Ehemann Paul Auster und zugleich eine tiefgründige literarische Reflexion über ein gemeinsames Leben, die Begleitung in den Tod und die Frage, wie ein Trauerprozess aussehen kann.

Ich lebe. Mein Mann, Paul Auster, ist tot.« Mit dieser Bestandsaufnahme beginnt Siri Hustvedt ihre Memoiren *Ghost Stories*. Was so nüchtern anfängt, entfaltet sich auf vierhundert Seiten zu einem bewegenden Text über Trauer und Verlust, aber auch zu einer Feier des Lebens. 43 Jahre lang prägten beide AutorInnen den geistigen und kulturellen Diskurs in den USA und weit darüber hinaus. In der Öffentlichkeit wurden sie als intellektuelles Traumpaar wahrgenommen, im Privaten lektorierten sie gegenseitig ihre Romane und Essays, darunter Hustvedts *Was ich liebte* und Austers *4 3 2 1*. Dann erlag Paul Auster im April 2024 einem Krebsleiden. Und Siri Hustvedt muss sich nun fragen: Wer bin ich, wenn ich nicht mehr Teil von Paul und Siri bin?

»*Wir lebten beide in den Seiten von Büchern.*«

Aus: *Ghost Stories*

Ausgehend von Austers Tod, entfaltet *Ghost Stories* ein ganzes Leben. Die unmittelbaren Eindrücke der Krankheit und Hustvedts Umgang mit dem Leidensweg ihres Mannes werden komplementiert durch Erinnerungen an ihr Kennenlernen, ihre literarische Arbeit, Schicksalsschläge sowie die Freuden eines geteilten Alltags. E-Mails, die sie während seines Krankheitsprozesses an Angehörige schickte, schildern medizinische Fortschritte und Rückschläge und offenbaren teils absurde bürokratische Hürden; Briefe, die Auster kurz vor seinem Tod an seinen gerade geborenen Enkel verfasste, sind ebenso abgedruckt wie erste Liebesbriefe, die sich das spätere Ehepaar als Jungverliebte schickte. Elegant wurde der Text von Uli Aumüller und Grete Osterwald übertragen, die fast alle von Hustvedts Büchern übersetzt haben.

*Ghost Stories* erzählt von einem beeindruckenden Leben, von New York City im steten Wandel und ist in typisch Hustvedt'scher Manier gespickt mit essayistischen Passagen, die Erkenntnisse aus der Neurologie, Psychologie und Philosophie einbringen. Es beinhaltet Gedanken über die aktuelle Politik der USA sowie über Hustvedts Rolle als Frau, die in der Rezeption lange im Schatten ihres Ehemanns wahrgenommen wurde. Und obwohl Auster und Hustvedt ein enges Team waren, zeigt sich, dass es auch nach Jahrzehnten noch Dinge gibt, die man über seinen Partner nicht weiß. So erfährt Hustvedt erst kurz vor seinem Tod, dass Auster in dem Dreierpack Boxershorts, den er immer kaufte, die roten stets aussortierte. Wer jetzt stutzt und sich Auster in Unterwäsche vorstellt: Ja, das Buch wartet auch mit unerwarteten und humorvollen Momenten auf.

Anders als in Hustvedts sonstigen Werken merkt man *Ghost Stories* an, dass das Buch schnell geschrieben wurde. Das macht es nicht schlechter, im Gegenteil. Wo sich die Schriftstellerin in ihren Romanen und Essays oft durch eine kühle Distanz auszeichnet, ist sie dieses Mal direkter, roher, emotionaler, fast ist man gewillt zu sagen: authentischer. Bisher war es Joan Didion, die mit *Das Jahr des magischen Denkens* das wegweisende Trauer-Memoir vorgelegt hatte. *Ghost Stories* steht diesem in nichts nach. So nahe wir dem Intellektuellen-Ehepaar durch dieses Buch kommen, so universell sind die Gefühle, die Hustvedt beschreibt – man muss weder ihr Werk noch Austers kennen, um von *Ghost Stories* berührt zu sein. Das Buch brilliert in literarischer Hinsicht, und es kann bei der eigenen Trauerarbeit helfen.

Bei all der Wehmut und dem Verlust, die *Ghost Stories* durchziehen, macht das Buch aber auch Hoffnung. Schließlich erzählt Siri Hustvedt von einer großen Liebe, die über vier Jahrzehnte nicht nur überlebte, sondern sich bis zum Schluss so aufregend und bereichernd anfühlte wie in den ersten Jahren. Nicht einmal der Tod konnte an dieser Liebe etwas ändern.

Isabella Caldart

ist Kulturjournalistin und Autorin. In ihrem neuen Buch *Die Stadt, die sie schrieb*. Autorinnen in New York City geht es auch um Siri Hustvedt.

## Svenja Leiber Nelka

Lemberg, 1941. Die sechzehnjährige Nelka wird von Soldaten aufgegriffen und mit zahlreichen Mädchen und Frauen nach Westen verschleppt. Auf einem norddeutschen Gutshof werden sie zu schwerer Arbeit gezwungen. Ihr Vater hatte Nelka früh im Obstbau unterrichtet, schon als Kind hatte sie ihm beim Veredeln der Apfelbäume geholfen. Dank dieses Wissens kann sie sich anfänglich der Zudringlichkeit des Gutsverwalters erwehren. Sie plant den Apfelanbau für ihn, und die Plantagen bescheren ihm nach dem Krieg ein Vermögen. Jahrzehnte später kehrt Nelka an den Ort ihres Leidens zurück. Sie will, dass Marten sich an das erinnert, wovon sie selbst sich endlich befreien muss.



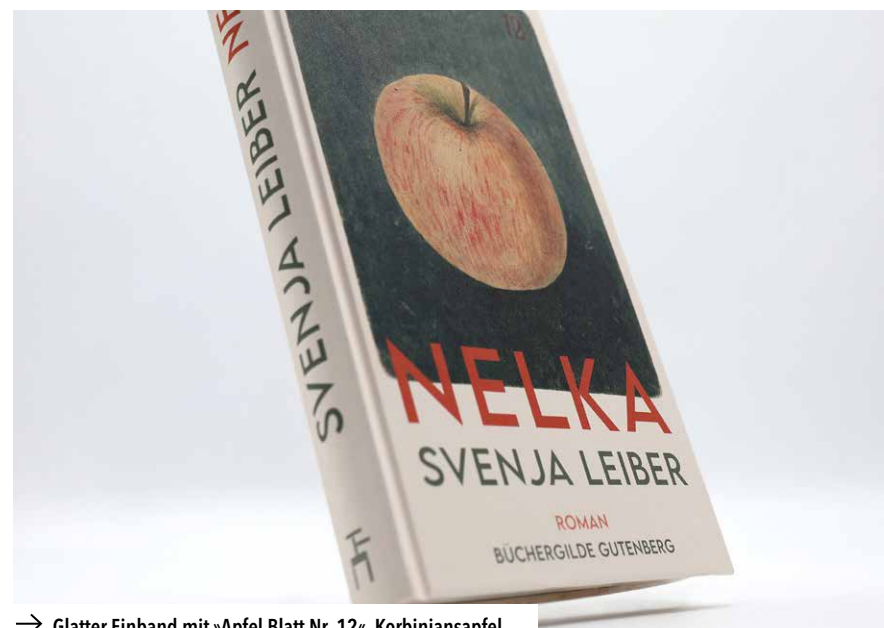
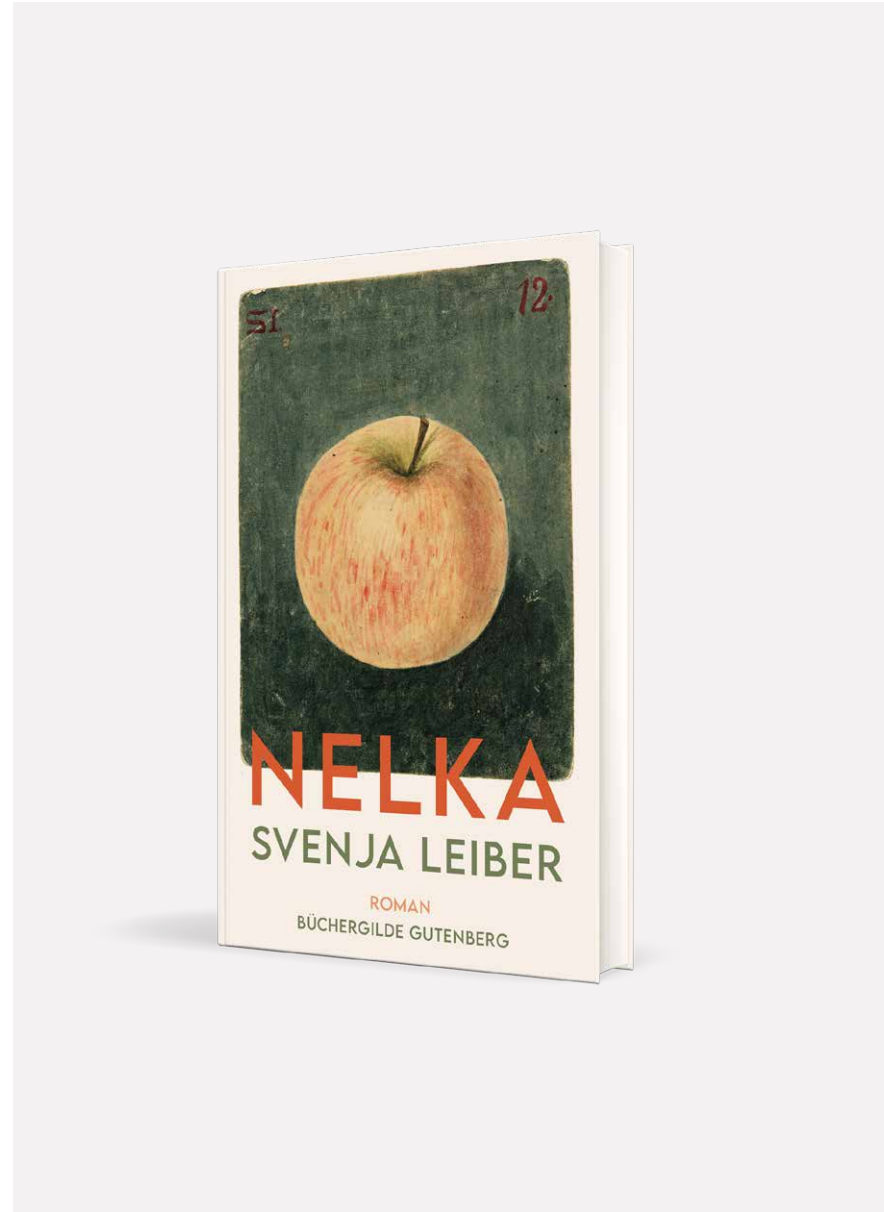
© Rennrad, CC BY-SA 4.0 <https://commons.org/licenses/by-sa/4.0/>,  
via Wikimedia Commons

### AUTORIN

**Svenja Leiber**, geboren 1975 in Hamburg, wuchs in Norddeutschland auf und verbrachte als Kind einige Zeit in Saudi-Arabien. Sie studierte Philosophie, Literaturwissenschaft, Geschichte und Kunstgeschichte, 2005 debütierte sie mit dem Erzählungsband *Büchsenlicht*. Svenja Leiber lebt und arbeitet in Berlin und Schleswig-Holstein.

### Deutscher Buchpreis 2026 - Longlist

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten,  
Einbandgestaltung von Moni Port  
€24,- | SFR 28,90 | NR 177579



→ Glatter Einband mit »Apfel Blatt Nr. 12«, Korbiniansapfel

# Die Früchte der Erinnerung

Ein über achtzig Jahre alter Apfelbaum im Garten ihrer Eltern wurde für Svenja Leiber zum Ausgangspunkt einer intensiven Recherche, aus der schlussendlich der Roman *Nelka* entstand. Darin fühlt sie tief hinein in die deutsche Geschichte: Anhand der fiktiven Figur Nelka erzählt Leiber von ZwangsarbeiterInnen des Zweiten Weltkriegs – und von einer Vergangenheit, die nicht vergeht.

Das sechste Buch der renommierten Autorin Svenja Leiber behandelt die fiktive Geschichte von Nelka Lechner, die mit sechzehn Jahren aus Lemberg – heute das ukrainische Lwiw, zwischenzeitlich das polnische Lwów und nach dem Zweiten Weltkrieg das sowjetische Lwow – in den Norden Deutschlands verschleppt wurde. Dort zwang man sie auf einem Gutshof in Schleswig-Holstein zu schwerster Arbeit, fern von der Heimat und ihren Liebsten. Die Handlung setzt jedoch über fünf Jahrzehnte später am selben Ort ein: Der einstige Gutsverwalter Marten Wilhelmsen erhält einen Brief aus der Ukraine. Um sich von ihrer Vergangenheit lösen zu können, möchte Nelka an den Ort zurückkehren, an dem ihr Trauma seinen Ursprung hatte. Das Zentrum von *Nelka* bildet die Obsession, die Marten während der NS-Zeit der jungen Frau gegenüber hegt. Obgleich er sich vermeintlich mit Händen und Füßen gegen seine Faszination und Begierde für Nelka wehrt, sieht er sich zugleich als Opfer ihrer Präsenz. Und so holt er Nelka Stück für Stück näher – von der Feldarbeit in seinen Haushalt, unter sein Dach. Eine zentrale Rolle spielt dabei Nelkas Wissen über den Apfelanbau; der Verwalter macht sich ihr Wissen zunutze, und sie muss eine Apfelplantage für ihn planen. Eine bittere Ironie des Romans, bildet dies doch die Grundlage für Martens Wohlstand als Obstzüchter in der Nachkriegszeit.

Die männliche Verfügung über weibliche Körper stellt dabei ein zentrales Motiv des Romans *Nelka* dar. Neben Nelka sind dabei auch weitere Schicksale von jungen Frauen im Fokus. Die Lebensrealitäten von Zwangsarbeiterinnen und deutschen Dienstmädchen unterscheiden sich zwar, doch die Mechanismen männlicher Macht wirken über nationale und soziale Grenzen hinweg. Ihre Körper gehören nicht ihnen selbst.

Neben dem eindringlichen Plot ist eine weitere Stärke des Romans die intensive Figurenzeichnung von Leiber. Die LeserInnen tauchen nicht nur ein in die Gefühlswelt von Nelka, sondern auch in die beklemmenden Gedanken Martens. Dabei steht seine innere Leere in starkem Kontrast zu seinem nach außen erfolgreichen Leben – dadurch wird er von der Autorin nicht als kaum greifbares Monster skizziert, sondern

erschreckend menschlich, was dem Grauen eine weitere Dimension verleiht.

*Nelka* verdankt die zentrale Rolle des Apfelanbaus einer Entdeckung von Svenja Leiber: Vor zwei Jahren erfuhr sie zufällig von einem Nachbarn, dass der Apfelbaum im Garten ihrer Eltern während des Zweiten Weltkriegs von französischen Zwangsarbeiterinnen gepflanzt worden war. Dieses neue Wissen über ihre alte Heimat führte sie schlussendlich zu *Nelka*. Und auch auf dem Cover der Büchergilde-Ausgabe lässt sich die Bedeutung des Apfels wiederfinden: Die illustrierte Apfelsorte ist der Korbiniansapfel, eine historische Sorte, die von Korbinian Aigner im Konzentrationslager Dachau gezüchtet wurde.

»Sie werden dort wachsen, auch wenn alle Lager und alle Gefangenen und alle Toten längst verschwunden und verleugnet sind.«

Aus: *Nelka*

Svenja Leibers Roman *Nelka* deckt einen Teil der schrecklichsten Geschichte Deutschlands auf, mit einer gewaltigen Sprache, Schonungslosigkeit und Intelligenz. Nelka – der Roman und die Figur – bleiben nach der Lektüre zurück und wirken nach.

Madeleine Stieper

arbeitet im Vertrieb der Büchergilde und wird nun bei jedem Apfelbaum an Nelka denken müssen.

## Elizabeth Strout Erzähl mir alles

Vor ein paar Jahren ist Lucy Barton mit ihrem Ex-mann William in das kleine Küstenstädtchen Crosby in Maine gezogen. Als Schriftstellerin hat sie ein besonderes Ohr für Menschen und ihre Geschichten. Und so hört sie zu: der trotz ihrer 90 Jahre immer noch scharfzüngigen Olive Kitteridge genauso wie Bob Burgess, Anwalt und vielleicht mehr als nur ein Freund, dessen Leben von einem frühen Trauma geprägt wurde. Ein unvergesslicher Roman über Liebe und Freundschaft – und das, was unausgesprochen bleibt im Leben.



© Cburns 2013, CC BY-SA 3.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>, via Wikimedia Commons

### AUTORIN

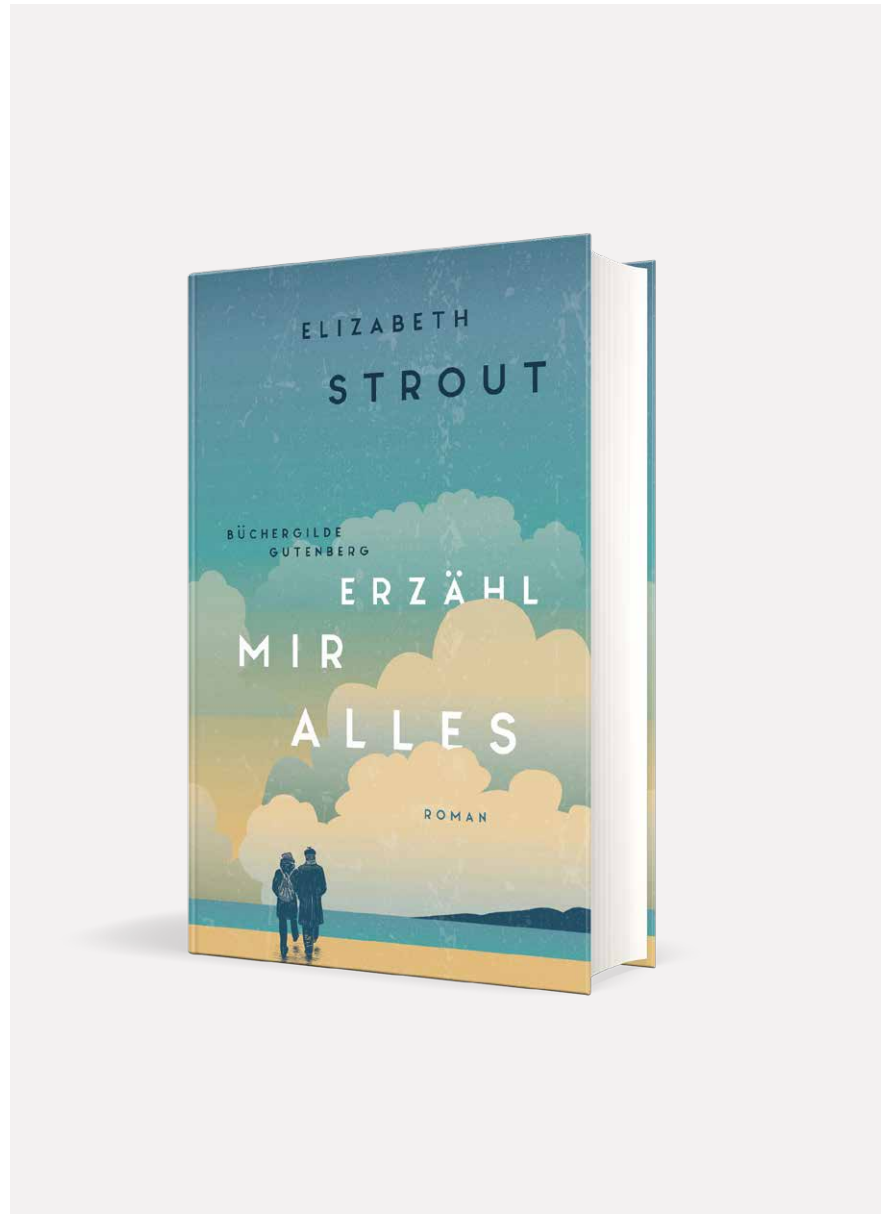
**Elizabeth Strout**, geboren 1956 in Portland, Maine, wuchs in Kleinstädten in Maine und New Hampshire auf. Für ihre Romane wurde sie vielfach ausgezeichnet, u. a. 2009 mit dem Pulitzerpreis für *Mit Blick aufs Meer*, 2018 mit dem Story Prize für *Alles ist möglich*. Strout lebt in Maine und New York.

### ÜBERSETZERIN

**Sabine Roth** übersetzt Literatur aus dem Englischen, u. a. Jane Austen, John le Carré, V.S. Naipaul, Lily King und Richard Osman.

Aus dem Englischen von Sabine Roth, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst

€24,- | SFR 28,90 | NR 17751X



→ Einband mit glänzendem Lack-Highlight

BELLETRISTIK

# Auf schwankendem Grund

Aufgepasst, Elizabeth Strout-Fans wie Neueinsteiger: In *Erzähl mir alles* kehrt die Pulitzer-Preisträgerin zurück zu dem Sujet, das ihr am besten liegt: dem Leben von Menschen in US-amerikanischen Kleinstädten. Einfühlsam schreibt sie über deren Sorgen, Freuden und Geheimnisse. Für zusätzliche Spannung sorgt ein Mord, in den gleich mehrere EinwohnerInnen des Küstenorts verwickelt sind.

Bob Burgess ist ein »Sündenträger«, der die Sorgen vieler EinwohnerInnen der fiktiven US-amerikanischen Kleinstadt Crosby, Maine, auf sich nimmt. Der pensionierte Anwalt setzt sich unermüdlich für sie ein, hilft im Alltag, ist großzügig und geduldig. Sein Leben verläuft harmonisch, bis er die erfolgreiche Schriftstellerin Lucy Barton kennenlernt, die es in Pandemiezeiten von New York aufs Land verschlägt. Eine vorsichtige Liebe keimt auf, die beider Ehen in Gefahr bringt.

Die Dritte im Bunde ist die 90-jährige knurrig-selbstbewusste Olive Kitteridge, eine ehemalige Mathematiklehrerin, die sich regelmäßig Geschichten aus dem echten Leben von Lucy erzählen lässt und auch gern eigene zum Besten gibt. Es geht dabei um zutiefst Menschliches: unterdrückte Gefühle, Missverständnisse, traurige Erinnerungen. So entsteht ein Kaleidoskop an kurzen, bewegenden Storys, die Elizabeth Strout geschickt in die Romanhandlung einbaut.

»Es sind Geschichten über Einsamkeit und Liebe (...). Und über die kleinen Verbindungen, die wir in dieser Welt eingehen, wenn wir Glück haben.«

Aus: *Erzähl mir alles*

KennerInnen von Elizabeth Strout werden sich an Olive und Lucy erinnern und jubeln: Endlich wird die gefeierte Bestseller-Serie fortgeführt. NeueinsteigerInnen wiederum werden auch ohne Vorkenntnisse die Figuren in *Erzähl mir alles* sofort ins Herz schließen. Elizabeth Strout

ist eine vielfach preisgekrönte Schriftstellerin, die 2009 für *Mit Blick aufs Meer* den Pulitzer-Preis erhielt. Der Roman wurde 2014 als Miniserie mit Frances McDormand in der Hauptrolle verfilmt.

In ruhigem Tempo, klarer Sprache und sehr lebensnahen Dialogen gelingt Elizabeth Strout in *Erzähl mir alles* eine vertrauliche Zwiesprache mit den LeserInnen, ganz nah an den Figuren, immer wieder unterbrochen von einsichtigen Kommentaren der Autorin. Im Fokus stehen verschiedene Teile der US-amerikanischen Gesellschaft: von der verwöhnten, oberflächlichen New Yorker Oberschicht über die gesetzten BürgerInnen der Küstenstadt Crosby mit ihren Vorurteilen besonders gegenüber Fremden bis zu den Zu-kurz-Gekommenen am Rande, die sich ihr Glück mühsam und voller Schmerzen erkämpfen müssen.

In ihrem hochaktuellen Kaleidoskop gelingt es Strout, Ursachen und Folgen der aktuellen Spaltung der US-Gesellschaft in Worte zu fassen: Nachwirkungen der Pandemie, Drogen, gestiegene Immobilienpreise, Gewaltausbrüche. Ein Leben »auf schwankendem Grund«, wie die Autorin es zusammenfasst. In der zweiten Hälfte von *Erzähl mir alles* übernimmt Anwalt Bob die Verteidigung eines Mannes, dem ein Mord vorgeworfen wird. Das Tempo nimmt zu, die Spannung steigt.

Doch im Zentrum stehen ganz alltägliche Probleme. Elizabeth Strout ist eine Meisterin darin, mit Scharfsinn den Blick auf das Innere zu wenden, Erklärungen für (Fehl-)Verhalten zu liefern. Trotz allen Leides bleibt *Erzähl mir alles* optimistisch, und ist außerdem ein bewegendes Plädoyer für die Liebe.

Der Roman fasziniert bis zur letzten Seite, weil er nicht melodramatisch erzählt ist, dafür mit leisem Humor für Verständnis wirbt. Als Olive Kitteridge in ihrem Seniorenheim von der Schriftstellerin Lucy die Botschaften der gerade vorgetragenen Geschichten erwartet, bekommt sie eine simple Antwort: Es gehe um »Menschen und das Leben, das sie führen«. Mehr nicht. Aber auch nicht weniger. Unbedingt lesenswert!

Lutz Lenz

ist freier Journalist und genießt sein Leben in Südfrankreich (Labeyrie-bnb.com). Er schreibt unter lenz.liest bei substack.com, um Menschen für anspruchsvolle Literatur zu begeistern.



Mehr  
Belletristik  
finden  
Sie hier.

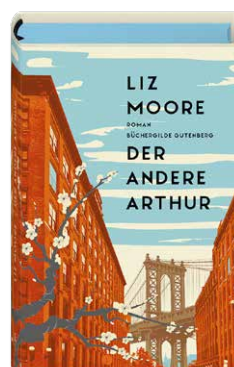
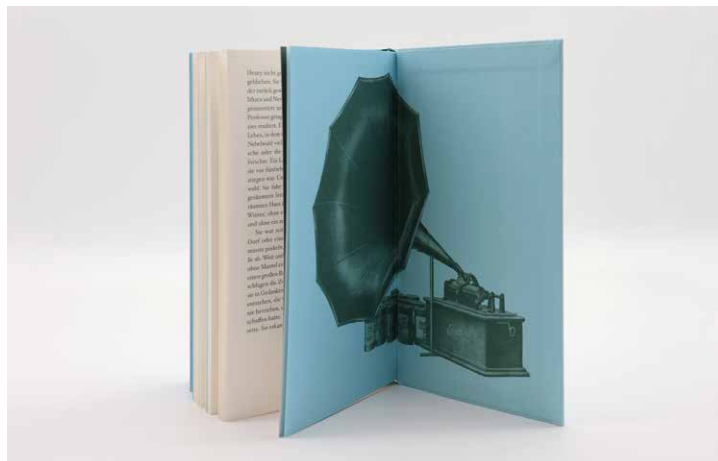
## BELLETRISTIK



### Ben Shattuck Die Geschichte des Klangs

Die Geschichte einer geheimen Liebe, die einen Sommer lang währt – und die ein Leben lang als die »eigentliche Liebe« nachklingt. Im Schatten des Ersten Weltkriegs lernen sich die Musikstudenten Lionel und David, in einer verrauchten Bar im ländlichen Maine kennen. Nach dem Krieg wandern sie im Sommer durch die Wälder New Englands, um Volkslieder zu sammeln, die sie auf Wachszyylinder aufnehmen. Trotz ihrer Nähe bricht der Kontakt aus unerklärlichen Gründen ab. Als Jahrzehnte später eine Frau beim Aufräumen eines Dachbodens die Wachszyylinder findet, erklingt ihre Liebe noch einmal aufs Neue.

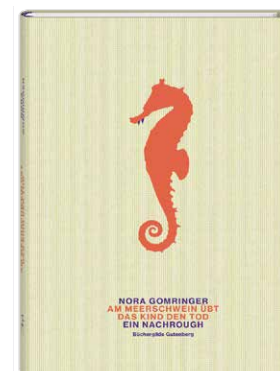
Aus dem Englischen von Dirk van Gunsteren, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 177455



### Liz Moore Der andere Arthur

Arthur Opp, einst Literaturprofessor, hat sein Haus in Brooklyn seit über einem Jahrzehnt nicht mehr verlassen, mittlerweile wiegt er 250 Kilo. Nur wenige Kilometer entfernt kämpft der 17-jährige Kel um seinen Schulabschluss und die Chance auf ein besseres Leben: ein Sportstipendium. Doch während er um seine Zukunft bangt, hält ihn die Sorge um seine kranke Mutter in Atem. Arthur und Kel haben auf unterschiedliche Weise erfahren, wie sich Einsamkeit in ein Leben einschreiben kann. Als sich Kels Mutter, einst Arthurs Studentin, nach Jahren der Funkstille mit einem verzweifelten Hilferuf an Arthur wendet, nimmt eine Geschichte ihren Lauf, die alte Wunden aufreißt, aber auch neue Wege freilegt.

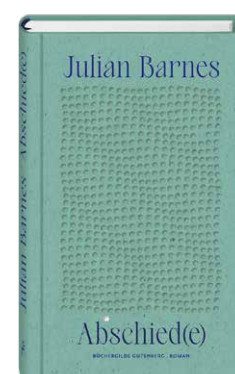
Aus dem Englischen von Cornelius Hartz, bedruckter und geprägter fester Einband, Farbschnitt, Lesebändchen, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 177471



### Nora Gomringer Am Meerschwein übt das Kind den Tod Ein Nachrough

»Sie hinterlässt drei Kinder und einen Bindestrich. Sie hinterlässt mir ihre Freundinnen, ihre Bibliothek, ihr Unbehagen. Ich schreibe ihr hinterher als vermissende Tochter, als wütende Frau, als verstummte Dichterin und wundere mich, wie wenig sie sich beschwören lässt, wenn ich es will.« Wie wächst man auf mit einem berühmten Vater und einer extravaganten Mutter, noch dazu in einem oberfränkischen Dorf, in dem die Familie fast scheint wie die Kennedys? Wo Literatur verteilt wird wie Medizin, gegen jeden Liebesschmerz ein Buch? Tiefgründig, sprachmächtig und mit einem ordentlichen Schuss Selbstironie setzt die Lyrikerin Nora Gomringer ihrer Mutter mit diesem »Nachrough« ein literarisches Denkmal.

Geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 177447



### Julian Barnes Abschied(e)

Als Julian Barnes erfährt, dass er eine Krankheit hat, die für ihn tödlich sein könnte, beginnt er, die Dinge zu ordnen. Was zählt im Leben, welche Lebensphase war wichtig, wann trügen die eigenen Erinnerungen? Er nimmt Abschied, indem er den Anfang und das vermeintliche Ende dieses außergewöhnlichen Schriftstellerlebens erzählt – und eine fiktive Geschichte, in der auch ganz viel Julian Barnes steckt. Eine literarische, ehrliche Bilanz, ein Blick zurück und nach vorn von Julian Barnes, dem großen englischen Romancier, der sich vielleicht mit diesem Buch vom Schreiben verabschiedet.

Aus dem Englischen von Gertraude Krueger, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 248 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 177420

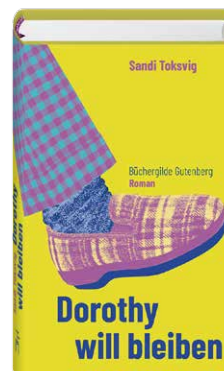
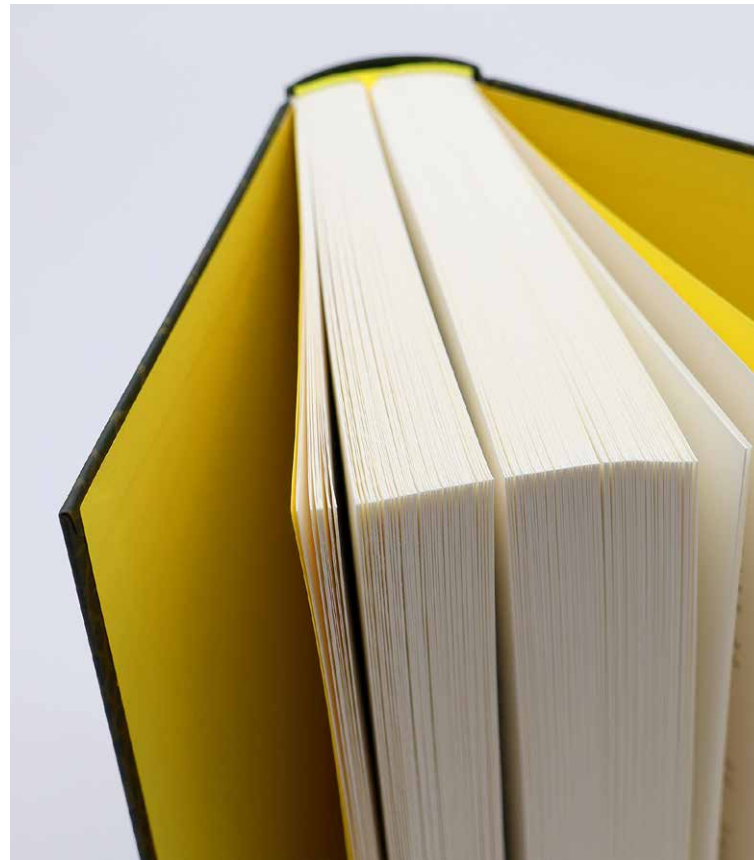


## Anja Kampmann

### Die Wut ist ein heller Stern

Hedda hat sich ihren Traum erkämpft: Artistin im »Alkazar« auf der Reeperbahn. Doch nichts zählt mehr, als in den 1930er-Jahren die braunen Uniformen wie selbstverständlich im Publikum auftauchen. Die Freiräume werden enger, und auch für die Mädchen im Varieté wird es gefährlich. Wem kann Hedda noch trauen? Ihr Bruder Jaan heuert als Harpunenschmied auf einem Walfänger Richtung Antarktis an. Und auch Hedda sucht für sich und ihren kleinen Bruder Pauli nach Auswegen. Anja Kampmann erzählt in einer unvergleichlich atmosphärischen Sprache, der es auch an Leichtigkeit nicht fehlt, eine Geschichte weiblicher Selbstbehauptung in einer ganz und gar von Männern dominierten Zeit.

🏆 **Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2026; Hans-Fallada-Preis**  
Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 496 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert  
€ 26,- | SFR 30,90 | **NR 177366**



## Sandi Toksvig

### Dorothy will bleiben

Schon seit Monaten suchen Stevie und Amber ein Haus in London. Als sie an dem etwas heruntergekommenen Grimaldi Square endlich ein kleines Stadthaus finden, das sogar bezahlbar ist, können sie ihr Glück kaum fassen. Grimaldi Square Nr. 4 soll für die beiden jungen Frauen ihr erstes gemeinsames Zuhause werden. Doch dann erwartet sie eine Überraschung: Auf einem roten Sofa im ersten Stock sitzt die achtzigjährige Dorothy, die vorherige Besitzerin des Hauses, und weigert sich auszuziehen. Doch das ist nicht die einzige Überraschung. Eine warmherzige, witzige Geschichte mit wunderbarem englischem Humor von einer der beliebtesten Komikerinnen Großbritanniens.

! **Begrenzt lieferbar**  
Aus dem Englischen von Karl-Heinz Ebnet, fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Karina Panko  
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 177390**

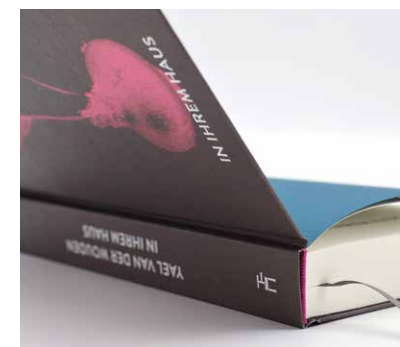


## Yael van der Wouden

### In ihrem Haus

1961, in der niederländischen Provinz: Seit dem Tod ihrer Mutter lebt Isabel allein in dem großen Familienhaus. Doch als ihr Bruder Louis seine ungehobelte Freundin Eva bei ihr einquartiert, geraten Isabels Routinen ins Wanken, und das Haus, das einst Schutz und Sicherheit bot, wird zum Schauplatz unheimlicher Veränderungen. Isabel wird immer misstrauischer gegenüber Eva. Die Vergangenheit holt Isabel ein und zwingt sie, sich der dunklen Geschichte des Hauses zu stellen.

! **Begrenzt lieferbar**  
🏆 **Shortlist Booker Prize 2024 / Women's Prize for Fiction 2025**  
Aus dem Englischen von Stefanie Ochel, geprägter und bedruckter fester Einband mit geradem Rücken, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 176750**



## Heinz Strunk

### Es ist immer so schön mit dir

Er war mal Musiker. Jetzt ist er Mitte vierzig und nicht unzufrieden. Seine Freundin hat ein geregeltes Einkommen, und das Tonstudio wirft auch ein bisschen was ab. Die Träume von der künstlerischen Karriere sind begraben. Da lernt er Vanessa kennen, Schauspielerin, jung, strahlend schön. Er verliebt sich in sie, verlässt seine Freundin. Ist er jetzt mit Vanessa zusammen? Es wird immer größer: das Glück und das Chaos. Und er kommt nicht los von dieser Frau, ihren Abgründen. Liegt es am Ende gar nicht an Vanessa, sondern an ihm selbst?

🏆 **Longlist Deutscher Buchpreis 2021**  
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port  
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 173336**

Mehr von Heinz Strunk:  
*Ein Sommer in Niendorf*  
NR 174251



## Jessica Durlacher

### Die Stimme

Wenige Augenblicke bevor zwei Flugzeuge in die Twin Towers Manhattans rasen, werden nur ein paar Straßen weiter Zelda und Bor von einem

Rabbi getraut. Das traumatische Erlebnis von 9/11 hinterlässt Spuren und schürt in Zelda die Angst vor dem Unbekannten. Doch ihr Anspruch an sich selbst, ein guter Mensch zu sein, überwiegt, und sie engagiert eine Somalierin als Nanny für ihre Kinder. Als diese jedoch ihre Stimme erhebt, um ihr Recht auf Freiheit einzufordern, geraten Zelda und ihre Familie ins Kreuzfeuer eines Konflikts.

Aus dem Niederländischen von Annelie Bogener, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 496 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer  
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 174219**



## Nele Pollatschek

### Kleine Probleme

Steuererklärung, Wohnung putzen, mit dem Rauchen aufhören – eigentlich wollte Lars, Vieldenker, Familienvater und angehender Schrift-

steller, die Zeit zwischen den Jahren dafür nutzen, endlich alles zu erledigen, was bisher auf der Strecke geblieben ist. Das neue Jahr sollte in einem aufgeräumten Leben beginnen. Der Zeitpunkt dafür schien perfekt: Frau und Kinder sind unterwegs. Keiner da, der stören könnte. Doch plötzlich hat der letzte Tag des Jahres bereits begonnen. Das Haus ist immer noch chaotisch. Das Leben sowieso. Und als Lars den ersten Punkt seiner To-do-Liste ansteuert, fühlt es sich an, als müsse er nicht nur sich selbst, sondern eine ganze Welt neu erfinden.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 17524X**



## Alain Claude Sulzer

### Doppelleben

Die letzten Jahre der zwillingsgleichen Brüder Jules und Edmond de Goncourt im Paris zu Zeiten Napoleons III. Sie teilten

alles: das Haus, die Gedanken, die Arbeit, die Geliebte. Zu zweit trafen sie Künstler, besuchten Ausstellungen und Restaurants. Und danach lästerten sie über alle, die sie getroffen hatten, in einem gemeinsam geführten Tagebuch. Berühmtberüchtigt waren sie für ihren Blick, dem angeblich nichts entging. Das Leben ihrer Haushälterin Rose jedoch blieb ihnen nahezu verborgen. Erst nach ihrem Tod geht den Herren ein Licht auf.

Bedruckter fester Einband mit verkürztem Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlagillustration: Jörg Hülsmann  
€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 174391**



### Jasmin Schreiber

Da, wo ich dich sehen kann

Die neunjährige Maja wächst in einer zerrütteten Familie auf: ein tyrannischer Vater, eine liebevolle, aber unterdrückte Mutter, viel Schweigen und Unerklärtes. Als Frank, Majas Vater, ihre Mutter Emma tötet, reißt er ein Loch in die Welt aller, die Emma gekannt haben. Von einem Moment auf den anderen ist nichts mehr wie zuvor: Zwischen Trauer, Sorgerechtsstreit und Bürokratie verliert Maja ihre Familie, ihr Zuhause und jede Sicherheit. Ihre Patentante Liv wird ihr einziger Lichtblick. Die Astrophysikerin begeistert Maja für die Wunder des Universums und ringt zugleich mit eigenen Ängsten und neuer Verantwortung. Beim Blick durchs Teleskop wachsen beide zusammen und suchen Antworten im endlosen Weltraum.

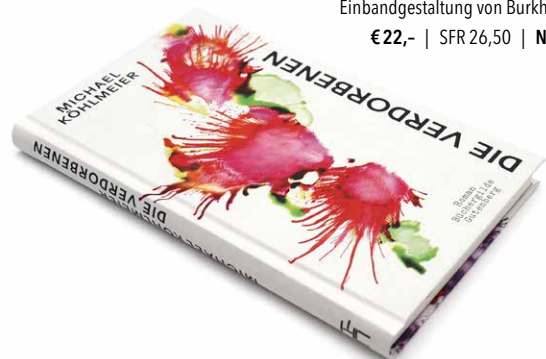
Bedruckter fester Einband aus schimmerndem Material, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 177250

### Michael Köhlmeier

Die Verdorbenen

Anfang der Siebziger kommt Johann zum Studieren in die Stadt, den Kopf voller wirrer Träume. Er trifft Christiane und Tommi, die ein Paar sind und ihn in ihre Mitte nehmen. Gemeinsam erkunden sie die hellen und die dunklen Seiten der Liebe, gefangen in einem Dreieck, das sich immer weiter zuspitzt. Als Johann ein Kind war, fragte sein Vater, ob er einen Wunsch im Leben habe. Und Johann hatte sich nicht getraut zu antworten: »Einmal im Leben möchte ich einen Mann töten.« Michael Köhlmeiers faszinierender Roman erzählt vom falschen Leben im richtigen. Von vergangener Schuld und lebenslanger Unschuld. Die Verdorbenen lassen niemanden mehr los.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176629



### Harper Lee

Wer die Nachtigall stört

Die USA in den 1930er-Jahren. Die Geschwister Scout und Jem Finch wachsen in einer äußerlich idyllischen Welt heran: im Örtchen Maycomb, Alabama, inmitten weißer Villen und tropischer Bäume. Erzogen von ihrem Vater Atticus, einem menschenfreundlichen Anwalt. Doch durch die alte Gesellschaft des Südens ziehen sich tiefe Risse: zwischen Schwarz und Weiß, zwischen Arm und Reich. Als Scouts Vater die Verteidigung eines Schwarzen Landarbeiters übernimmt, der angeblich ein weißes Mädchen vergewaltigt hat, erfährt die Achtjährige staunend, dass die Welt viel komplizierter ist, als sie angenommen hat. Tapfer versucht sie, die demokratischen Gerechtigkeitsideale ihres Vaters gegen alle Anfechtungen hochzuhalten.

Aus dem Englischen von Claire Malignon, geprägtes Leinen, offene Fadenheftung mit farbigem Heftfaden, farbiges Vorsatzpapier, 448 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 177161

### Rebecca F. Kuang

Yellowface

June Hayward und Athena Liu könnten beide aufstrebende Stars der Literaturszene sein. Doch während die chinesisch-amerikanische Autorin Athena für ihre Romane gefeiert wird, fristet June ein Dasein im Abseits. Niemand interessiert sich für Geschichten »ganz normaler« weißer Mädchen, so sieht es June zumindest. Als June Zeugin wird, wie Athena bei einem Unfall stirbt, stiehlt sie im Affekt Athenas gerade vollendetes Manuskript. June veröffentlicht es unter ihrem neuen Künstlernamen Juniper Song. Denn verdient es dieses Stück Geschichte nicht, erzählt zu werden, und zwar egal von wem? Aber nun muss June ihr Geheimnis hüten. Und herausfinden, wie weit sie dafür gehen will.

 **British Book Award in der Kategorie »Fiction«**  
Aus dem Englischen von Jasmin Humburg, bedruckter und geprägter fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175533



### Anne de Marcken

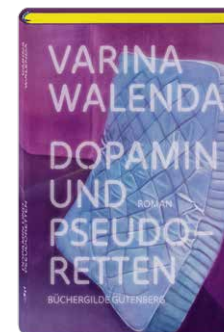
Es währt für immer und dann ist es vorbei

Unsere Heldin lebt im Hotel der Untoten. An ihren Namen kann sie sich

nicht erinnern, ebenso wenig an ihre Kindheit. Seit der »großen Katastrophe« befindet sie sich im Reich der Namen- und Geschichtslosen. Eine kostbare Erinnerung ist ihr geblieben: an eine Person, eine schöne Zeit mit ihr, in den Dünen. Also macht sie sich auf die Suche nach dem, was man früher wohl Liebe nannte.

 **Ursula K. Le Guin Prize for Fiction 2024 / Novel Prize 2022**

Aus dem Englischen von Clemens J. Setz, geprägter fester strukturierter Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 152 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176904



### Varina Walenda

Dopamin und Pseudorennen

Janis' Transition wird zur Schockstarre. Mit dem Umzug nach Berlin, dem Ziel,

Kunst zu studieren und Barthaare über sein altes Ich wachsen zu lassen, soll alles anders werden. Doch Janis muss feststellen, dass er seine Selbstzweifel nicht einfach so zurücklassen kann. Und nicht nur das – sie machen ihn zur leichten Beute für Irina, mit der er erstmals befriedigenden Sex erlebt. Kurz vor dem ersten Schritt seiner Transition bekommt er Zweifel: Was, wenn Irina nur auf weiblich gelesene Körper steht?

Fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler unter Verwendung der Malerei »Mattress out of Place« von Luca Japkinas  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175746



### Salih Jamal

Das perfekte Grau

Dies ist die Geschichte von Novelle, Rofu, Mimi und Ante, genannt Dante. Rofu hat nur ein Ohr und

kam über das Meer aus Afrika. Mimi ist Engländerin. Sie hat ihren Mann umgebracht und versteckt sich hinter dunklen Brillen. Novelle ist sehr jung, liebt Mangas und die Sauferei. Und auch Ante ist auf der Flucht. Vor allem vor sich selbst. Die gemeinsame Geschichte der vier fängt an, als Polizisten wegen Mimi in dem Hotel auftauchen, in dem sie alle arbeiten. Eine Geschichte davon, dass man sich besser nicht vor den eigenen Dämonen wegducken sollte.

Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172747



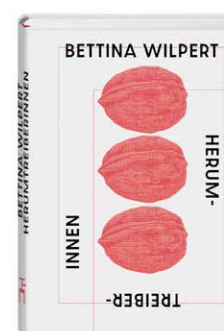
### Virginie Despentes

Liebes Arschloch

Rebecca, SchauspielerIn, über fünfzig. Oscar, dreiundvierzig, hadernder Schriftsteller, und

die radikalfeministische Zoé, noch keine dreißig. Diese drei prallen nach einem verunglückten Instagram-Post von Oscar aufeinander. Wie? Digital. Alle drei sind voller Hass auf andere und sich selbst. Doch müssen sie erkennen, dass Verständnis und Freundschaft erlernbar und hin und wieder sogar überlebenswichtig sind. Mit dieser Tour de Force durch gesellschaftliche Debatten schreibt Virginie Despentes den Briefroman des 21. Jahrhunderts.

Aus dem Französischen von Ina Kronenberger und Tatjana Michaelis, fester Einband mit Strukturlack, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174642



### Bettina Wilpert

Herum-treiberinnen

Die siebzehnjährige Manja lebt im Leipzig der 1980er-Jahre. Ihre Freundin Maxie und sie

stromern durch die Stadt – bis Manja im Zimmer des Vertragsarbeiters Manuel von der Volkspolizei erwischt wird und man sie in der Venerologischen Station wegschließt. Lilo wird in den 1940er-Jahren an genau diesem Ort festgehalten, da sie den kommunistischen Widerstand unterstützt. Robin arbeitet in der Gegenwart an genau diesem Ort – der nun eine Unterkunft für Geflüchtete ist. Drei Erzählstränge aus drei Zeitperioden, meisterhaft verknüpft.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 173816



### Markus Ostermair

Der Sandler

Karl Maurer ist obdachlos und streift durch die Stadt. Manchmal holen ihn Bilder von früher ein –

seiner Frau und seiner Tochter, der Zeit als Lehrer. Und dem Kind, das ihm vors Auto lief. Sein Freund Lenz ist krank und sucht in den Straßen nach ihm. Dringend will er Karl noch den Schlüssel zu seiner Wohnung vermachen. Das könnte Karls Chance sein, sein Leben wieder neu anzugehen. Gleichzeitig sucht auch Kurt, aus der Haft entlassen, eine Bleibe, die er nicht teilen muss ... Ostermair findet eine Sprache, die vom Leben auf der Straße erzählt, ohne zu werten oder voyeuristisch zu sein.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 376 Seiten, Einbandgestaltung von Heike Czerner  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172925



Mehr  
Spannung  
finden  
Sie hier.

## SPANNUNG



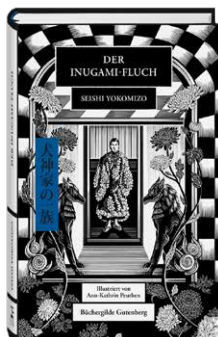
### Agatha Christie / Annika Siems (Ill.)

Und dann gab's keines mehr

Zehn Männer und Frauen aus ganz unterschiedlichen Kreisen bekommen eine Einladung, die sie auf eine abgeschiedene Insel vor der Küste Devons lockt. Der Gastgeber, ein gewisser U.N. Owen, bleibt unsichtbar. Erst als die Gesellschaft beim Dinner zusammensitzt, ertönt seine Stimme aus einem alten Grammophon und verheißt Unheil. Ein Gast nach dem anderen kommt zu Tode, während die Verbleibenden verzweifelt versuchen, den Mörder zu enttarnen ... Nach Graham Greenes *Der dritte Mann* und Maurice Leblancs *Arsène Lupin* verleiht die Künstlerin Annika Siems mit ihren Schwarz-Weiß-Aquarellen erneut einem Kultkrimi eine unvergleichliche Atmosphäre.



Aus dem Englischen von Eva Bonné,  
mit Illustrationen von Annika Siems,  
bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges  
Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten,  
Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 177307



### Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)

Der Inugami-Fluch

Privatdetektiv Kosuke Kindaichi wird von einem der Anwälte eines kürzlich verstorbenen schwerreichen Seidenfabrikanten in einen abgelegenen Teil Japans gerufen. Der Anwalt fürchtet, dass das Testament einen erbitterten Kampf zwischen den untereinander verfeindeten Erben auslösen wird. Und kaum ist der Letzte Wille verlesen, nimmt eine Mordserie ihren blutigen Anfang. Während immer mehr Leichen auftauchen, drängt sich dem Detektiv unversehens die Geschichte der Familie Inugami auf, die von Bitterkeit, Betrug und verbotenen Liebschaften geprägt ist. Kindaichi muss die Geheimnisse des Clans lüften, um den Mörder zu finden und den Fluch zu bannen.

#### ! Begrenzt lieferbar

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen und einem Nachwort von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 176955



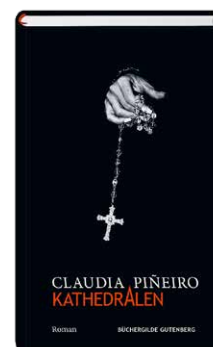
### Japan-Puzzle

Ab 12 Jahren  
Büchergilde, DE. Japan-Puzzle: 1000 Teile,  
48 x 68 cm, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen,  
Design: Martha Sophie Burkhardt,  
1,9 mm Puzzlepappe mit leinengeprägtem Papier  
und Lacküberzug, Schachtel: 27,5 x 19,2 x 5,9 cm  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 308623

### Spielkarten – Japan Design

Die Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen stammen aus den Büchergilde-Ausgaben der Kriminalromane von Seishi Yokomizo – *Die rätselhaften Honjin-Morde*, *Mord auf der Insel Gokumon* und *Der Inugami-Fluch*.

Ab 8 Jahren  
Büchergilde, DE. Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, Design: Martha Sophie Burkhardt,  
55 Spielkarten; 4 Farben (Kreuz, Pik, Herz, Karo) mit jeweils 4 × Ziffernkarten 2 bis 10  
sowie 4 × Figurenkarten 3 × Joker, Schachtelformat: 7,5 × 11 × 3 cm  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 310504



### Claudia Piñeiro Kathedralen

Argentinien, Großraum Buenos Aires: Lía glaubt nicht mehr an Gott. Nicht, seit ihre siebzehnjährige Schwester grausam ermordet wurde. In ihrer streng religiösen Familie fühlt sie sich völlig alleingelassen, und bald bricht sie den Kontakt zu ihr gänzlich ab. Dreißig Jahre vergehen ohne den geringsten Hinweis auf den Mörder. Erst eine unerwartete Begegnung entfesselt einen Sturm, der alle mit sich reißt. Claudia Piñeiro ergründet ein Netz aus religiösem Fanatismus und kirchlichem Machtanspruch sichtbar wird.

#### Premio Hammett 2021

Aus dem argentinischen Spanisch von Peter Kultzen, fester Einband, farbiges  
Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174855



### Joachim B. Schmidt

Kalmann und der schlafende Berg

Für Kalmann hat sich viel verändert. Sein Großvater ist gestorben, er ist zu seiner Mutter gezogen und arbeitet in einem Einkaufscenter. Und dann ist da noch diese blöde Pandemie. Er staunt nicht schlecht, als sein amerikanischer Vater ihn zu sich einlädt. Er wird herzlich aufgenommen, doch nach einem Zwischenfall kehrt Kalmann früher als geplant nach Island und irgendwie auch zu seinem Großvater zurück, dessen Tod auf einmal mysteriös scheint.

#### Glauser-Krimipreis in der Kategorie »Roman«

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen,  
304 Seiten, Umschlaggestaltung von total italic  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175304

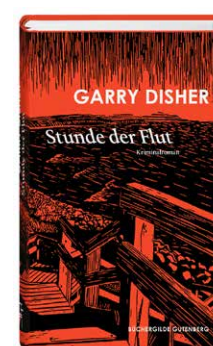


### Andrej Kurkow

Samson und das gestohlene Herz

Samson soll zusammen mit dem undurchsichtigen Tschekisten Abjasow wegen illegaler Verkäufe von Fleisch ermitteln, nachdem der freie Handel damit verboten wurde. Doch kaum haben die beiden mit ihrer Arbeit begonnen, wird Samsons Freundin Nadjeschda von streikenden Eisenbahnern gefangen genommen. Die Ermittlungen werden zur Nebensache – denn sofort macht sich Samson daran, sie zu befreien. Was hat es mit den Eisenbahnern auf sich? Und warum wurde Abjasow zur Miliz abkommandiert? Ein Fall, der Samsons Rechtsempfinden auf eine harte Probe stellen wird.

Aus dem Russischen von Claudia Zecher und Johanna Marx, mit Vignetten von Jurij Nikitin, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen,  
432 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 17488X



### Garry Disher

Stunde der Flut

Menlo Beach, Meersalz in der Luft, ein paar bescheidene Hütten zwischen holprigen Schotterpisten und struppigen Eukalyptusbäumen. Charlie Deravin wurde vom Dienst bei der Kriminalpolizei suspendiert – tätlicher Angriff auf einen Vorgesetzten. Seine Gedanken drehen sich stets um den gleichen alten Fall: den seiner Mutter. Verschwunden, vor zwanzig Jahren. Der Hauptverdächtige: sein Vater. Damals wurde der freigesprochen, aber die Gerüchte halten sich hartnäckig. Charlie will nicht an die Schuld seines alternden Vaters glauben. Die nagende Ungewissheit treibt ihn zurück in die Abgründe seiner eigenen Familie.

Aus dem Englischen von Peter Torberg, fester Einband, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174308



## Josephine Tey Warten auf den Tod

London steht Schlange vor dem Woffington-Theater: Nach zwei Jahren Spielzeit läuft *Wussten Sie es nicht?* zum letzten Mal. Als inmitten des Gedränges ein Mann tot zusammenbricht, weichen die Wartenden erschrocken zurück: Aus seinem Rücken ragt der Griff eines Dolchs. Inspector Alan Grant von Scotland Yard steht vor einer schier unlösbaren Aufgabe. Niemand hat etwas gesehen, die Identität des Toten ist unbekannt. Grant folgt den wenigen Spuren – dem altmodischen Dolch, der Kleidung des Opfers und der ungewöhnlichen Mordmethode – und nutzt, was er am besten kann: die Kraft seiner Gedanken.

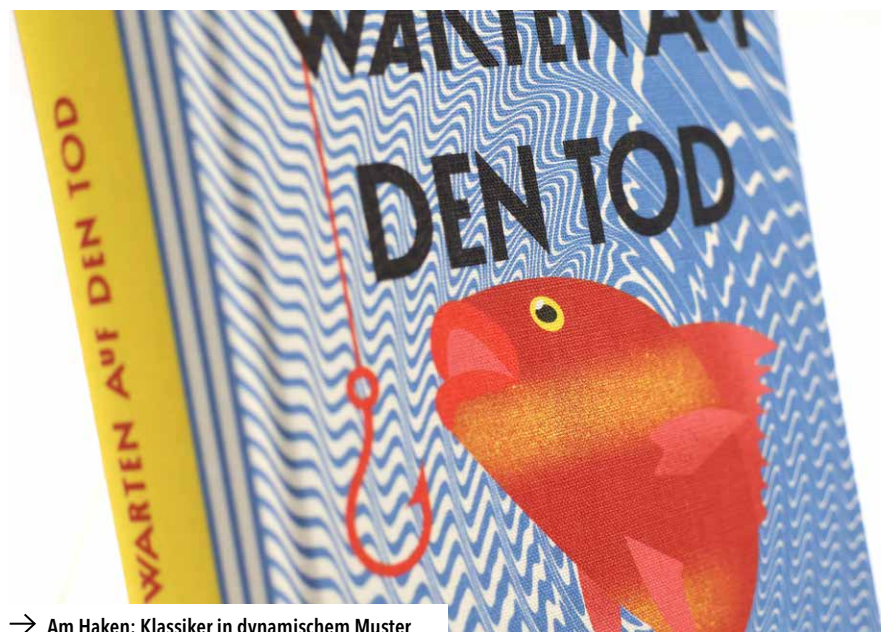
### AUTORIN

**Josephine Tey** ist das Pseudonym der schottischen Autorin Elizabeth MacKintosh (1896–1952), die vor allem für ihre Kriminalromane bekannt geworden ist. Mit dem Schreiben begann sie, nachdem sie ihre Arbeit als Sportlehrerin aufgeben musste, um ihre krebserkrankte Mutter zu pflegen. Tey lebte sehr zurückgezogen, mied Interviews und öffentliche Auftritte. Sie starb im Alter von 55 Jahren während einer Reise nach London.

### ÜBERSETZER

**Jochen Schimmang**, geboren 1948 in Northeim, lebt als freier Schriftsteller und Übersetzer in Oldenburg. Er erhielt u. a. den Walter-Kempowski-Preis (2019) und den Italo-Svevo-Preis für sein Lebenswerk (2021).

Aus dem Englischen von Jochen Schimmang, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€23,- | SFR 27,50 | NR 177595



→ Am Haken: Klassiker in dynamischem Muster

# Ermittlungen zwischen Tea Time und Vorurteilen

Krimiautorin Josephine Tey nimmt uns in *Warten auf den Tod* mit ins London der 1920er-Jahre. Dort wartet ein Toter auf den Theatereinlass und damit auch der erste Fall auf Inspector Alan Grant. Das Rätsel stürzt den Ermittler in Skepsis. Ein Glück, dass er sich immer auf sein Bauchgefühl verlassen kann.

Ein junger, gut aussehender Mann wird ermordet. Ein Dolchstoß in seinen Rücken, mitten in der dicht gedrängten Warteschlange zu einer der begehrten Vorstellungen einer aufsteigenden britischen Starschauspielerin. Der Tote ist namenlos, und so muss Inspector Alan Grant, Held der beliebten Krimireihe der schottischen Autorin Josephine Tey, zuerst die Identität des Opfers herausfinden. Einzig die Krawatte liefert einen ersten Ansatzpunkt. Mühselig fügt Grant die Indizien zusammen, handelt sich von einem Hinweis zum nächsten. Als Verdächtiger für den »Warteschlangenmord«, wie ihn die Lokalpresse bezeichnet, taucht früh ein junger Mann auf, der genau in Grants Vorstellungen passt. Doch den muss er erst mal fassen, was sich als gar nicht so einfach herausstellt.

*Warten auf den Tod* ist der erste Fall von Josephine Teys sechsteiliger Krimiserie, die Reihenfolge, in der man die Bücher liest, ist allerdings egal. In den Geschichten lernt man mit Alan Grant einen bedachten und gründlichen, oft aber etwas voreilige Schlüsse ziehenden Inspector Scotland Yards kennen.

Auch bei diesem Fall lässt sich Grant viel zu schnell von seinen ersten Eindrücken und teils rassistischen Vorurteilen mitreißen, denkt immer wieder in Schubladen und steht sich damit selbst im Weg. Wenn man jedoch bedenkt, dass dieser Kriminalroman im Jahr 1929 erstmals veröffentlicht wurde, ist es wirklich sehr beeindruckend, wie geschmeidig und subtil Josephine Tey den Vorurteilen ihres Ermittlers widerspricht, indem sie seine Thesen immer wieder widerlegt und ihn gegenteilige Erfahrungen machen lässt. Ihre Geschichten sind wunderbar zeitlos: dass das Buch vor fast hundert Jahren geschrieben wurde, fällt beim Lesen überhaupt nicht auf. Stattdessen muss man sich gelegentlich in Erinnerung rufen, dass gewisse ermittlungstechnische Methoden, die man aus heutigen Krimis kennt, noch gar nicht gang und gäbe waren, und stutzt, wenn Grant das einzige Telefon der Ortschaft benutzt, so sehr ist man in die Handlung versunken. Die Autorin lässt

sich in das »Goldene Zeitalter« des Kriminalromans einordnen, bricht aber bewusst mit den Regeln des Genres. Ihre eigentliche Leidenschaft galt dem Schreiben von Theaterstücken, heute ist sie hauptsächlich für ihre viel gelobten Krimis bekannt.

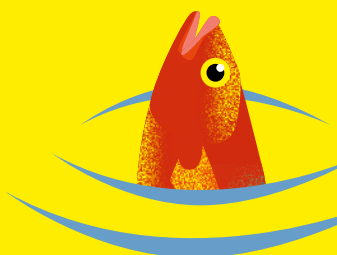
*»Die Dinge waren nicht länger überschaubar und einsichtig; Ursache und Wirkung, Motiv und Tat verbanden sich nicht mehr ordentlich miteinander.«*

Aus: *Warten auf den Tod*

Josephine Teys übliche Manier, einen durchdachten Fall auszutüfteln und ihren eigenen Inspector, der immer wieder die falschen Schlüsse zieht, an der Nase herumzuführen, macht es sehr unterhaltsam, Alan Grant bei seinen Ermittlungen zu begleiten, und bringt viel Spaß beim Lesen. Die Geschichte ist auf die wundervolle Art spannend, wie es typisch britische Krimis häufig sind: Gerade weil nicht auf jeder Seite Mord und Totschlag geschieht, möchte man Inspector Alan Grants Gedankengänge verfolgen, mit ihm durch die stimmungsvolle Landschaft ziehen und ihn bei seiner Aufklärung des Falls begleiten. Dazu am besten noch ein Tee, und das gemütliche Lesewochenende kann eingeleitet werden!

### Josephine Wunderberg

arbeitet im Vertrieb der Büchergilde und in der Mainzer Partnerbuchhandlung *Erlesenes & Büchergilde*. Josephine Teys *Nur der Mond war Zeuge* war ihr erstes Büchergilde-Buch, seitdem liest sie jeden Krimi der Autorin.





**Rainer Maria Rilke**  
Wie soll ich meine Seele halten

Rainer Maria Rilkes Liebesgedichte sind Botschaften der Liebe, dem höchsten Auftrag des Daseins folgend: Liebe leben lernen, sich dem Liebeserlebnis ganz »mit allen seinen voneinander kaum unterscheidbaren Entzückungen« hinzugeben. Sie erzählen von der Suche nach Liebe, vom Staunen über sie und von der völligen Hingabe, doch auch von der Klage über ihre Unerreichbarkeit. Sie verbinden Liebe und Tod, Liebeslust und Liebesklage – und nicht zuletzt Liebe und Dichtung,

»denn es ist nur ein Schritt von der Hingabe der Liebenden zum Hingegebenen des lyrischen Dichters«. Siegfried Unseld ist diesem besonderen Zauber von Rilkes Liebesgedichten nachgegangen; sein Nachwort zeigt: Für Rilke war die Liebe ein Besitz, den man nicht besitzen kann.

Mit einem Nachwort von Siegfried Unseld, geprägter fester Einband, Lesebändchen, 64 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 176920



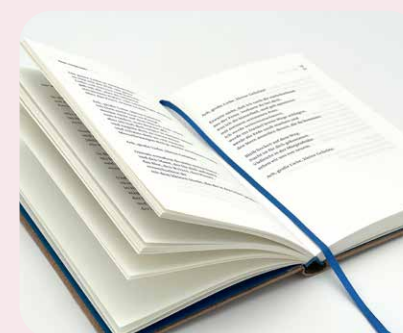
# Wo die Liebe spricht



**Dorothy Parker**  
Denn mein Herz ist frisch gebrochen

Dorothy Parker verkörpert alles, was man gemeinhin mit New York in Verbindung bringt: Rastlosigkeit und Moderne, Esprit und Erfolg, aber auch Härte, Grausamkeit und Einsamkeit. Sie ist die New Yorker Schriftstellerin schlechthin. Parkers Liebesgedichte sind stets ein Zusammenspiel aus Witz und Melancholie, aus Trauer und Scherz, aus Pathos und Spott. Ebenso wie ihre Erzählungen zeichnet sich ihre Lyrik durch einen charakteristischen Mix aus Selbstmitleid und Zynismus aus. Ein Abgleiten in Kitsch vermeidet sie durch Schnoddrigkeit und Ironie.

Aus dem amerikanischen Englisch von Ulrich Blumenbach, mit einem Nachwort von Maria Hummitzsch, geprägte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173603



**Pablo Neruda**  
Niemals allein, mit dir

Mit seinem Gedichtzyklus *Zwanzig Liebesgedichte und ein Lied der Verzweiflung* hat Pablo Neruda, als er noch keine 20 Jahre alt war, seinen literarischen Ruhm begründet. In *Die Verse des Kapitäns* und in seinen nachgelassenen Gedichten besingt Neruda die Liebe und den Schmerz der Trennung, er erzählt von Chile, von der Natur seines Heimatlandes, vom Reisen. Schönste Lyrik eines der wichtigsten lateinamerikanischen Autoren des 20. Jahrhunderts.

Aus dem Spanischen von Fritz Vogelsgang und Susanne Lange, fester Einband mit geprägter Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 176 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173611



**Paul Celan**  
Mit allen Gedanken

Zauber kommt, das Leben aufzurichten ... Paul Celans Liebesgedichte berühren auf besondere Weise. Im Bewusstsein vieler ist Paul Celan der Dichter der »Todesfuge«, und sein dichterisches Werk gilt seither als »Mahnmal für die Opfer des Faschismus«. Als einen Liebesdichter hat man Celan bislang nicht wahrgenommen. Zu Unrecht, wie diese Auswahl zeigen möchte. Paul Celans Liebesgedichte, die wir hier anlässlich seines 100. Geburtstags vorlegen, stammen aus allen Zeiten seines bewegten Lebens.

Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 112 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172208



**Safiye Can**  
HerzSchlagDrama

Ausgewählte Gedichte

Safiye Cans Gedichte sind modern und eigenständig, sie spüren den Dingen des Lebens und des Liebens nach. Mit neuen und überraschenden Metaphern besingen sie die Liebe in einem Ton, dessen rhythmische Einheiten das Gesagte überführen, wobei ein besonderer Klang entsteht. Cans Gedichte fragen nach dem Platz des Einzelnen in der Welt, nach Heimat, nach Zugehörigkeit. Sie oszillieren zwischen dem lyrischen Bild und gesellschaftspolitischem Engagement. Eine exklusiv für die Büchergilde mit der Autorin abgestimmte Auswahl aus Cans engagierten Gedichten wie auch aus ihrer Liebeslyrik.

Mit Sticker- und Poster-Beilage, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 104 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174464



**Erich Fried**  
An dich denken

Gefühlvoll, tragisch, amüsant – Erich Frieds Liebesgedichte über Freud, Leid und die großen Emotionen treffen direkt ins Herz. Es geht um Anfänge und Enden, (schmerz-)volle Sehnsucht und körperliche Anziehung. Fried weiß von den Höhen und Tiefen der Liebe, kennt die Fallstricke, das Herzklopfen, die Vertrautheit, die Lächerlichkeit und besingt sie so ehrlich wie ironisch. Genießen Sie die wundervolle Lyrik eines der meistgelesenen Lyriker des 20. Jahrhunderts.

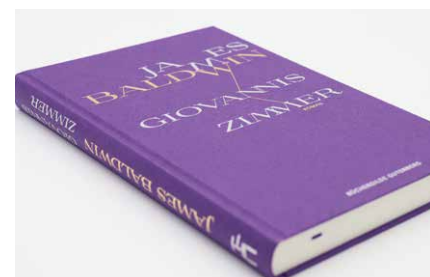
**! Begrenzt lieferbar**  
Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172658

**Diane Oliver**  
Nachbarn

Storys

Misstrauisch beobachtet von den Nachbarn, fragen sich Ellie und ihre Familie, ob es richtig ist, den kleinen Bruder als einziges Kind auf die Schule der Weißen zu schicken. Ein Paar wird durch rassistische Übergriffe dazu getrieben, im Wald zu leben, und entwickelt eine mörderische Wut. Diane Olivers Storys fangen ihre Zeit ein und sind ihr doch weit voraus. Das bislang unentdeckte Werk zeigt: Hier schreibt eine Schriftstellerin von Weltrang.

Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit und Volker Oldenburg, mit einem Nachwort von Tayari Jones, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Misselwitz  
**€23,- | SFR 27,50 | NR 17541X**



**James Baldwin**  
Giovanni Zimmer

Keine Liebe ist jemals unschuldig: Im Paris der 1950er-Jahre lernt David, amerikanischer Expat, in einer Bar den reizend überheblichen, löwenhaften Giovanni kennen. Die beiden beginnen eine Affäre – und Verlangen und auch Scham brechen in David los wie ein Sturm. Dann kehrt plötzlich seine Verlobte zurück, und David bringt nicht den Mut auf, sich zu outen. Im Glauben, sich selbst retten zu können, stürzt er Giovanni in ein Unglück, das tödlich endet.

Aus dem Englischen von Miriam Mandelkow, mit einem Nachwort von Sasha Marianna Salzmann, geprägter (gold u. mattsilber) fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
**€22,- | SFR 26,50 | NR 175630**



**Gabriele Tergit**  
So war's eben

Eine mitreißende Bestandsaufnahme einer bewegten Zeit. Einfühlsam erzählt Gabriele Tergit die Geschichten und aufwühlenden Schicksale von Berliner Familien in der Zeit von 1898 bis in die 1950er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Virtuos fängt sie »unsere ganze blödsinnige Welt von 1932« ein: Während die Geschehnisse der Familien ihren Lauf nehmen, tobt der Erste Weltkrieg, findet die Weimarer Republik mit ihren Wirrnissen und Kämpfen zwischen Rechten und Linken ihren Widerhall in den Zeitungsredaktionen, dem Milieu von Gabriele Tergits Zeit als Journalistin. Ein sprachmächtiger Roman aus dem Nachlass der Autorin, endlich vollständig veröffentlicht.

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Beilagekarte, 624 Seiten, Umschlaggestaltung von Joe Villion  
**€26,- | SFR 30,90 | NR 17314X**



**Anna Seghers**  
Und habt ihr denn etwa keine Träume

Erzählungen

Anna Seghers nutzte die Prosaform der Erzählung kontinuierlich, um literarisch auf sich verändernde Verhältnisse zu reagieren. Die hier gesammelten Texte lesen sich so frisch wie zu ihrer Entstehung: Von der Weimarer Republik über das Nazi-Regime, Flucht im Zweiten Weltkrieg bis hin zum Mauerbau und der späten DDR reichen ihre Texte. Sie setzte sich mit den Ungewissheiten des Lebens stets politisch und kämpferisch auseinander.

Herausgegeben von Ingo Schulze, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching  
**€22,- | SFR 26,50 | NR 173689**



**Angela Carter / Julia Kissina (Ill.)**  
Die blutige Kammer

Erzählungen

Väter, Bestien, Werwölfe – in Angela Carters Kult-Nachdichtungen von etwa »Blaubart«, »Der gestiefelte Kater« oder »Die Schöne und das Biest« wird die traditionelle Rollenverteilung nicht nur umgekehrt, sondern in die Luft gejagt. Hier werden Frauen zu Tigerbräuten und Schöne zu Biestern. Die (Anti-)Heldinnen dieser Märchen sinnen in gleichem Maße auf Rache, wie sie nach Liebe streben. Feinste feministische (Horror-)Literatur!

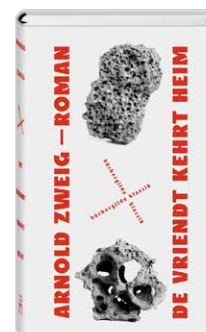
Aus dem Englischen neu übersetzt von Maren Kames, mit Illustrationen von Julia Kissina, mit einem Nachwort von Mithu Sanyal, fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
**€24,- | SFR 28,90 | NR 177048**



**Friederike Mayröcker**  
Lämmchens Biscuit

Friederike Mayröcker stellte sich in die Sprache, um sich der Welt zu stellen – ihrer Grausamkeit wie ihrer Zärtlichkeit. Daniela Seel stellt in diesem Band eine exklusive Auswahl von Mayröckers Gedichten zusammen und konzentriert sich auf Texte aus dem Spätwerk. In ihnen fließen die mitreißende Sprach- und Lebenslust, die Geistesgegenwart und Neugier, Erinnerungen, Witz und Untröstlichkeit Mayröckers in einer Verdichtung zusammen, die existenziell und leichtfüßig zugleich ist.

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Daniela Seel, silbern geprägtes schwarzes Leinen, Fadenheftung, durchgefärbtes Vorsatzpapier, 64 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
**€24,- | SFR 28,90 | NR 172917**



**Arnold Zweig**  
De Vriendt kehrt heim

An einem Abend des Jahres 1929 wird der Schriftsteller und Jurist Jizchak Josef de Vriendt in Jerusa-

lem erschossen. Kommt der Mörder aus den zionistischen Kreisen, die in dem auf Ausgleich mit der arabischen Seite bedachten Politiker einen Verräter an der nationalen Sache sehen? Oder aus der Familie des jungen Arabers Saûd, der für de Vriendt mehr war als ein Schüler? Irmin, Chef des Geheimdienstes bei der britischen Verwaltung von Palästina, sucht den Täter.

**! Begrenzt lieferbar**

Mit einem Vorwort von Meron Mendel, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
**€25,- | SFR 29,90 | NR 176173**



**Erich Maria Remarque**  
Im Westen nichts Neues

Ein zeitlos gültiges Bild der Schrecken des Krieges, anrührend und empörend. Remarque erzählt die Geschichte des neunzehnjährigen Paul Bäumer, der als ahnungsloser Freiwilliger von der Schulbank an die Front kommt. Statt der erhofften Kriegsbegeisterung und eines kurzen Abenteuers erlebt er die ganze Brutalität des Gemetzels und das sinnlose Sterben seiner Kameraden. Durch diese Abrechnung mit dem Krieg erlangte Erich Maria Remarque Weltruhm.

In der Fassung der Erstausgabe mit Anhang und einem Nachwort, herausgegeben von Thomas F. Schneider, bedruckte und zweifarbig geprägte Steifbroschur, 464 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
**€24,- | SFR 28,90 | NR 174278**



**Hannah Arendt**  
Die weisen Tiere

Eine zauberhafte Geschichte rund um eine junge Gänsehirtin, die aufbricht, um eine geheimnisvolle Gans mit einem schwarzen Fleck auf der Brust zu suchen. Sie lernt die Vogelsprache und reist mit einem Flugzeug, um das Tier zu finden. Auf ihrem Weg spricht sie mit weltberühmten Tieren, einem Pferd mit Flügeln, einem klugen Uhu, sogar mit einem Mondkalb. Die Heldinnenreise mit vielen Begegnungen endet, wie es sich für ein Märchen gehört, mit Happy End. Bei der Recherche zu einer Arendt-Biografie entdeckte die Autorin Hildegard E. Keller in einem Archiv das Manuskript dieser Geschichte, geschrieben auf Luftpostpapier, und transkribierte es. Diese Fabel zeigt eine bisher unbekannte Seite von Hannah Arendts Schreiben.

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Hildegard E. Keller, geprägter fester Einband, gerader Buchrücken, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier mit Ausschnitten aus dem Originalmanuskript von Hannah Arendt, 80 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
**€24,- | SFR 28,90 | NR 177099**

## Eva von Redecker

### Dieser Drang nach Härte

Über den neuen Faschismus

Es geht ein Rechtsruck um die Welt, überall gewinnen autoritäre Kräfte an Macht und Einfluss. Und doch laufen die ewig bemühten Analogien zu der Zeit des Nationalsozialismus ins Leere: Der Faschismus der Gegenwart hat eine neue Gestalt, die nicht leicht zu erkennen und noch schwerer zu erklären ist. In von Redeckers wegweisender Analyse gewinnt sein diffuses Wesen an Kontur – und wird angreifbar. Seinen Kern verortet sie in der Beschwörung eines unbedingten Besitzanspruchs, dessen Verteidigung über Leichen geht. Ein erhellendes und widerständiges Buch, das Verbundenheit gegen die um sich greifende Härte unserer Zeit stellt und Denkfriede verströmt.

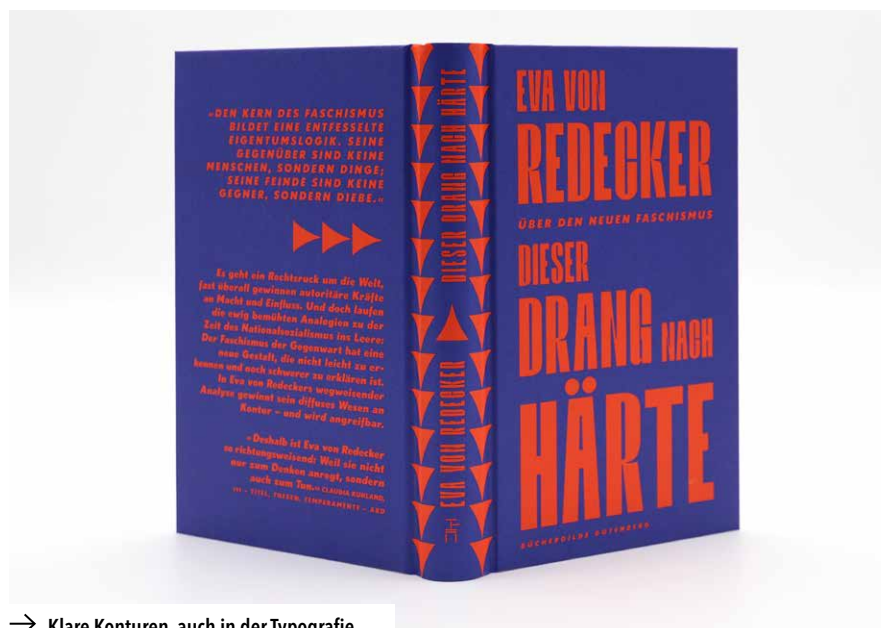
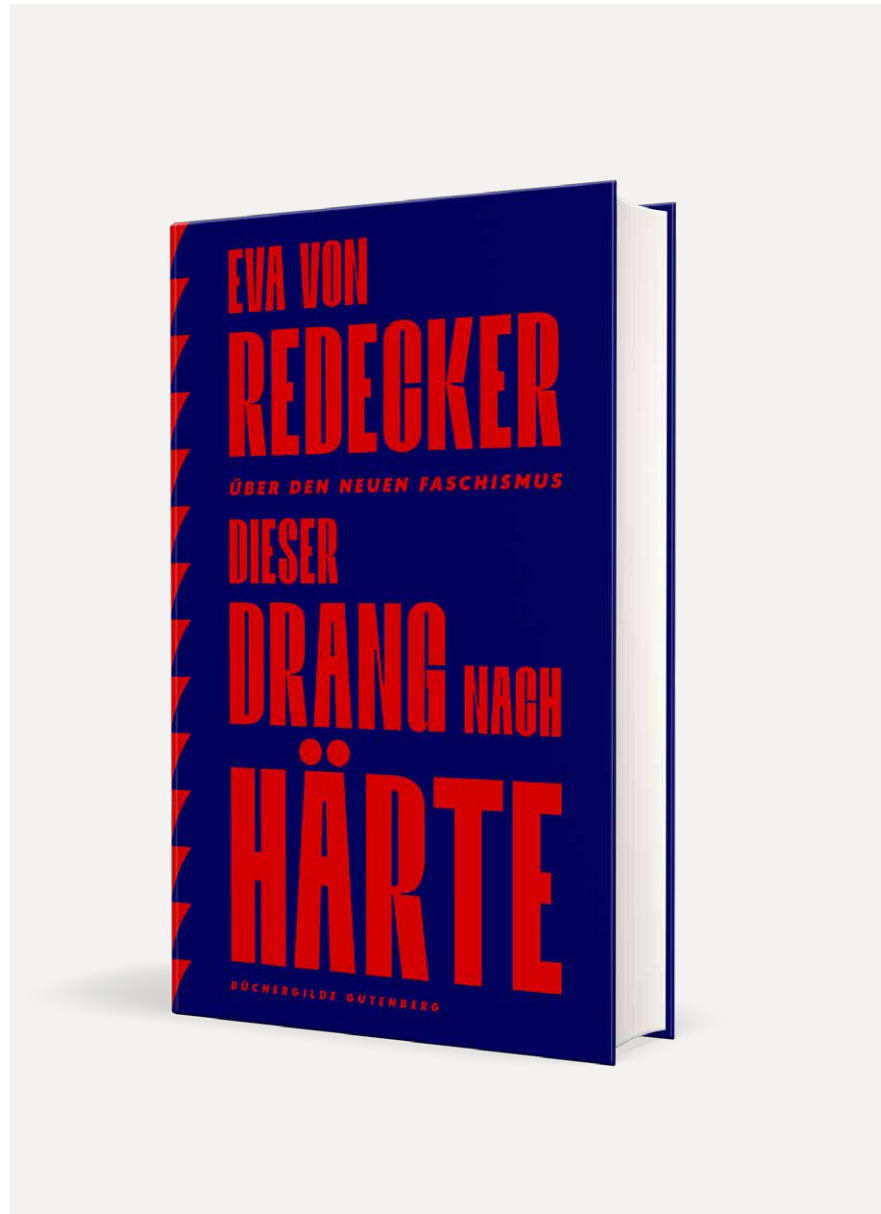


© picture alliance, dpa, Hendrik Schmidt

#### AUTORIN

**Eva von Redecker**, geboren 1982 in Kiel, ist Philosophin und freie Autorin. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Humboldt-Universität, Gastwissenschaftlerin in Cambridge und New York sowie Marie-Sklodowska-Curie-Stipendiatin an der Universität Verona. 2023/2024 war sie »Metropolstreiberin Ruhr«.

Fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen,  
272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€23,- | SFR 27,50 | NR 177552



→ Klare Konturen, auch in der Typografie

# »Die Sprache ist ZERBROCHEN«

Die Philosophin Eva von Redecker entwickelt in *Dieser Drang nach Härte* einen neuen Faschismusbegriff und gibt uns als Gesellschaft damit ein Vokabular, die Gegenwart zu beschreiben. Im Interview erklärt sie, wieso das notwendig ist, und verrät, was ihr Hoffnung macht.

*Die Fragen stellte Daniel Stähr.*

**Liebe Frau von Redecker, wieso denken Sie, dass es einen neuen Faschismusbegriff braucht?**

Mir scheint, die Sprache, mit der wir über den Faschismus sprechen, ist zerbrochen. Wir reden meist in Analogien zum deutschen totalitären Faschismus. Entweder werden diese so weit ausgedehnt, dass sich in polarisierten Konflikten einfach alle gegenseitig »Faschist« nennen. Dann bedeutet der Begriff nichts mehr, ist eine Beleidigung und keine Analyse. Oder aber man ist übervorsichtig und weist ständig nach, warum Vergleiche unangemessen sind. Dann kann man erst warnen, wenn es bereits zu spät ist. Also schien mir, dass wir den Begriff besser bestimmen müssten.

**Sie definieren Faschismus als »liquidierende Phantombesitzverteidigung«. Was genau meinen Sie damit?**

Ich meine einen entfesselten Eigentumsrausch, in dem ein eigentlich bodenloser Anspruch im Ausnahmezustand verteidigt wird. Verschiedene Varianten rechter Politik mobilisieren gerade für überkommene Kontrollansprüche auf, um so etwas wie einen Phantomschmerz verloren gegangener Überlegenheit. Faschistisch ist das aber nur, wenn zur Selbstverteidigung gegen einen imaginären Feind aufgerufen wird, der ausgelöscht werden soll.

**Der Untertitel Ihres Buchs lautet »Über den neuen Faschismus«. Was unterscheidet den neuen vom alten Faschismus?**

Auch der alte Faschismus hat Phantombesitz liquidierend verteidigt, aber vorrangig auf kollektiver Ebene, im Extrem als Blut-und-Boden-Politik. Im neuen Faschismus tritt der Anspruch häufiger individualistisch auf, etwa wenn Incel-Influencer [eine frauenverachtende Bewegung, die ihren Ursprung online hat, *Anm. d. Red.*] zu Vergewaltigungen aufrufen oder einzelne rassistische Attentäter »ihr Land zurückholen« wollen. Andere Unterschiede betreffen die Medien: entmündigende KI statt gleichschaltenden Radios. Und wir erleben weltgeschichtlich erstmalig, dass die Naturgewalten bewusst mit Zerstörungskraft aufgeladen werden, wenn z. B. Trump mit zusätzlichem politischem Nachdruck Ölbohrungen verordnet.

**Zentrale Aspekte in *Dieser Drang nach Härte* sind die Auswirkungen des Kapitalismus und Neoliberalismus. Wie hängt unser Wirtschaftssystem mit faschistischen Tendenzen zusammen?**

Ich verstehe den Neoliberalismus als eine Einhegung und Zerstörung zukünftiger Zeit. Trotz des Wissens um den Treibhauseffekt wurde die Fossilwirtschaft weiter auf Kosten zukünftiger Lebenszeit befeuert. Ausgeweitete Schuldenregime binden die Zukunft an Lohnarbeit und Wachstum. Und die Spekulation auf immer mehr Güter – von Wohnraum bis zu Währungen und Staatsanleihen – macht alles Kommende unwägbar. Dieser Ausfall der Zukunft erleichtert dem Faschismus, in der Gegenwart mit Gewaltgenuss zu werben.

**Gibt es etwas, das Ihnen angesichts des Erstarkens rechtsextremer Kräfte heute Hoffnung macht?**

Ich halte die Lage sowieso nicht für hoffnungslos. Und ich finde es sinnstiftend, mit der gesamten planetaren Natur und mit allen lebensfreundlichen Menschen gegen ein Herrschaftsmodell zu kämpfen, dem nichts einfällt, als vergangene Gewalt zu panzern.

**Danke für das Gespräch, Eva von Redecker!**

*»Mir scheint nichts so charakteristisch für den neuen Faschismus wie seine schlechte Zeitlosigkeit: dass er alles in eine klaustrophobe Gegenwart einschließt.«*

Aus: *Dieser Drang nach Härte*

#### Daniel Stähr

ist freier Autor, Journalist und Ökonom. Zuletzt erschien von ihm *Die neuen Propheten. Wie Ökonomen unsere Zukunft verspielen* im S. Fischer Verlag.

## Judith Hermann

### Ich möchte zurückgehen in der Zeit

Judith Hermann folgt den Spuren ihres Großvaters, der während des Zweiten Weltkriegs für die SS im polnischen Radom stationiert war. Sie verknüpft ihr Schreiben mit seiner lange verleugneten Geschichte, reist von Polen aus weiter zu ihrer Schwester nach Neapel und geht Erinnern und Vergessen der folgenden Generationen nach.

In Zwischen- und Untertönen spürt Judith Hermann das Verdrängte, die Leerstellen unserer Gesellschaft auf. Ebenso magisch wie magnetisch erzählt sie davon, wie fragil wir uns in unseren Leben einrichten – und zeigt auch, welche Schönheit sich darin verbergen kann.



© picture alliance Svenska Dagbladet, Olga Demiankova SVDT.

#### AUTORIN

**Judith Hermann**, geboren 1970 in Berlin, wurde für ihre Werke mit zahlreichen Preisen geehrt, u. a. mit dem Kleist-Preis und dem Friedrich-Hölderlin-Preis. Für ihr Buch, *Wir hätten uns alles gesagt*, ebenfalls bei der Büchergilde erschienen, erhielt sie 2023 den Wilhelm Raabe-Literaturpreis. Sie lebt und schreibt in Berlin und Friesland.

#### ! Lieferbar ab Anfang Oktober

Fester Einband, durchgefärbtes Vorsatzpapier und bedrucktes Nachsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

€22,- | SFR 26,50 | NR 177625

# Archäologin in eigener Sache

Was wissen wir eigentlich über unsere Großeltern?

Insbesondere über die Zeit des Nationalsozialismus ist dieses Wissen in der Familie von Judith Hermann äußerst vage. Die Schriftstellerin will sich damit nicht abfinden und wird in *Ich möchte zurückgehen in der Zeit* kurzerhand zur Archäologin in eigener Sache.

Zahlreiche Zeitungen warten dieser Tage mit einem neuen Angebot auf. Über ihre Online-Portale lassen sich mögliche Verstrickungen der eigenen Familie in den Unrechtsstaat während der NS-Zeit recherchieren.

Ganz ohne digitale Unterstützung betreibt die erfolgreiche Autorin Judith Hermann in *Ich möchte zurückgehen in der Zeit* solch eine Erkundung in eigener Sache. Zwar weiß man in der Familie, dass der Großvater während der Zeit des Nationalsozialismus nicht ohne Schuld geblieben ist, die Faktenlage über seine möglichen Taten ist aber äußerst unklar.

Gerade einmal der Umstand, dass er eine Zeit lang im polnischen Radom stationiert war, ist bekannt. Mehr kann und will speziell Judith Hermanns Mutter gar nicht wissen.

*»Was hat er da gemacht, in Osteuropa, in Polen, im Sommer 1941 in der zentralen Zone des Schreckens? Ich hatte meiner Mutter diese Frage gestellt, sie hatte die Schultern gehoben und ihrerseits leere Hände vorgezeigt.«*

Aus: *Ich möchte zurückgehen in der Zeit*

Als diese eine kurzzeitige Amnesie erleidet, ist bei der Autorin der Zeitpunkt gekommen, sich endlich dem blinden Fleck in der Familienbiografie zu widmen. So macht sich die Autorin, die seit ihrem Durchbruch mit

*Sommerhaus*, später im Jahr 1998 zur ersten Riege der deutschsprachigen Erzählerinnen zählt, zu einer Reise in die polnische Kleinstadt auf. Dort ereignete sich im jüdischen Ghetto eines der größten Massaker während der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Die Recherche über eine Verstrickung ihres Großvaters in diese kaum fassliche Tat erweist sich allerdings als wenig ergiebig, sodass die Autorin kurz darauf nach Italien zu ihrer Schwester weiterreist.

Diese wirkt als Archäologin bei den Ausgrabungen von Pompeji mit und erledigt qua Beruf mit ihren Händen das, was uns Judith Hermann hier mit tastenden Worten vorführt: die Grabung in den Schichten der Vergangenheit und die Interpretation der gefundenen Elemente.

In einem Tonfall, der zwischen Präzision und Unsicherheit schwankt, legt Hermann Spuren der Vergangenheit frei und begibt sich in das Reich der familiären Erinnerung. Dieses Thema durchzieht sämtliche Kapitel von *Ich möchte zurückgehen in der Zeit*.

Lesend werden wir ZeugnInnen, wie Judith Hermann als Spurensucherin ihre eigene Familiengeschichte aufarbeitet und dabei doch immer wieder an Grenzen stößt.

Das macht aus *Ich möchte zurückgehen in der Zeit* ein Buch, das zwar sehr persönlich ist, das mit seiner Geschichte aber zugleich über diesen Rahmen hinausweist und alle angeht, deren eigene Familiengeschichte insbesondere in Hinblick auf die NS-Zeit ähnliche Lücken aufweist.

Neben seinem nachdenklichen, um Selbsterkenntnis bemühten Ton besticht das Buch vor allem durch die Fragen, die es stellt: Welche Spuren hinterlassen wir im Leben – und fast noch wichtiger: Wie wollen wir sie freilegen?

Judith Hermann geht diesen Fragen konsequent nach und liefert mit ihrer Suche nach Antworten wichtige Impulse, die *Ich möchte zurückgehen in der Zeit* zu einer hochaktuellen und anregenden Lektüre machen. Ihr Buch lädt dazu ein, sich auch tiefer in die eigene familiäre Vergangenheit zu graben und sich mit dem Tun früherer Generationen auseinanderzusetzen. Denn dass sich das lohnen kann, beweist Judith Hermann mit ihrem Buch eindrucklich!

#### Marius Müller

stieß durch Judith Hermanns Text das erste Mal auf die Geschichte des Massakers von Radom und ist der Autorin dankbar für ihre persönliche Spurensuche. Auf buch-haltung.com bloggt der Bibliothekar über seine weitere Lektüre.

## Uwe Neumahr

### Die Buchhandlung der Exilanten

Paris 1940 – Zuflucht und Widerstand

Sie sind literarische Legenden. Adrienne Monnier und Sylvia Beach haben mit ihren benachbarten Buchhandlungen über Jahrzehnte das literarische Paris geprägt. Doch 1940, mit der deutschen Besatzung, ändert sich auch für sie alles. Aus der literarischen Oase im Herzen der Stadt wird ein Zufluchtsort für deutsch-jüdische Exilanten und ein Ort des Widerstands. Auf der Grundlage von Archivstudien schildert Uwe Neumahr erstmals dieses dramatische Kapitel aus dem besetzten Paris. Es ist eine Geschichte von großer Literatur und ihrer Entstehung, von Verfolgung, Gewalt und Menschlichkeit und von der Liebe zweier ganz und gar ungewöhnlicher Frauen.



© Christoph Mukherjee

#### AUTOR

**Uwe Neumahr**, geboren 1972 in Winnenden, ist promovierter Romanist und Germanist. Er arbeitet als Literaturagent und freier Autor und vertritt zahlreiche nationale und internationale BestsellerautorInnen für den deutschsprachigen Buchmarkt. Er lebt mit seiner Familie in München.

Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst

€26,- | SFR 30,90 | NR 177528



→ Pariser Wahrzeichen als geprägtes Detail

SACHBUCH

# Bücherliebe und Widerstand

In den 1920er-Jahren war die Buchhandlung Shakespeare and Company ein schillernder Treffpunkt der Pariser Literaturszene. Wie sie wenige Jahre später zum Zufluchtsort für deutsche ExilantInnen und zum Hort des Widerstands gegen die nationalsozialistische Besatzung wurde, davon erzählt Uwe Neumahr in seiner fesselnden Recherche *Die Buchhandlung der Exilanten*.

Bis heute ist sie noch immer eine Pflichtadresse für alle BuchliebhaberInnen, die Paris besuchen: die Buchhandlung Shakespeare and Company, ein uriger Laden direkt an der Seine, in dem sich die Bücher bis zur Decke stapeln und sich ab und an eine Katze unbeeindruckt von den stöbernden Besucherinnen und Besuchern auf einem Büchertisch niederlässt. Benannt ist die heutige Buchhandlung nach dem Laden, den die US-Amerikanerin Sylvia Beach 1919 eröffnete und der schnell zu einem Ort wurde, an dem sich die Größen der Literatur- und Kunstszene trafen. Hier gingen Ernest Hemingway, André Gide, T. S. Eliot und Simone de Beauvoir ein und aus, und hier wurde James Joyces *Ulysses* veröffentlicht, als sich kein Verlag finden wollte, der bereit war, das als Pornografie verunglimpftte Meisterwerk zu verlegen.

Der Schriftsteller, Literaturagent und Literaturwissenschaftler Uwe Neumahr, dessen Buch *Das Schloss der Schriftsteller* über das Treffen bedeutender AutorInnen am Rande der Nürnberger Prozesse zum Bestseller wurde, erzählt die Geschichte des wichtigen Buchladens in der Rue de l'Odéon genau so mitreißend wie fundiert. Er zeichnet ein eindrückliches Porträt von Sylvia Beach und ihrer Lebensgefährtin Adrienne Monnier, die mit La Maison des Amis des Livres in derselben Straße das französischsprachige Pendant betrieb: »Auf diese Weise konnten die Leserinnen und Leser von der einen Straßenseite zur andern quasi den Atlantik überqueren und literarische Grenzen überschreiten«, beschreibt Neumahr. Beach und Monnier sind Buchliebhaberinnen, Netzwerkerinnen, Intellektuelle und Stars der Pariser Literaturszene. Mitte der 1930er-Jahre war Shakespeare and Company bereits »so berühmt, dass die Touristenbusse von American Express vor dem Geschäft hielten«.

Im Fokus von Neumahrs *Die Buchhandlung der Exilanten* steht jedoch ein bisher wenig beleuchtetes Kapitel aus der Geschichte von Shakespeare and Company, das Neumahr gestützt auf Archivstudien zum ersten Mal in Form einer Monografie erzählt: die Rolle der Buchläden und des Netzwerks um Beach und Monnier während des Nationalsozialismus. Zehntausende ExilantInnen kamen in den 1930er-Jahren nach

Frankreich, ständig bedroht von Abschiebung, Antisemitismus und Ausländerfeindlichkeit. Die beiden Buchhändlerinnen unterstützten zahlreiche ExilantInnen und halfen bei der Befreiung Walter Benjamins und Siegfried Kracauers, nachdem diese 1939 als »feindliche Ausländer« verhaftet worden waren.

*»Die Rue de l'Odéon wurde zum Treffpunkt für Schriftsteller, Intellektuelle und Künstler, denen Paris und die lebendige Atmosphäre um die beiden Frauen zum Mittelpunkt ihres Schaffens wurden.«*

Aus: *Die Buchhandlung der Exilanten*

Während der deutschen Besatzung Frankreichs ab 1940 leisteten Beach und Monnier subtilen und weniger subtilen Widerstand – mit zwischen den Zeilen ihrer Artikel versteckten politischen Botschaften, Untergrundpublikationen oder der Weigerung, einem deutschen Offizier ein Buch zu verkaufen. Sie standen in direktem Kontakt zu AktivistInnen, die sich um die Evakuierung von Juden und Jüdinnen aus der besetzten Zone kümmerten, und versteckten selbst zeitweise jüdische Kinder.

Uwe Neumahrs faszinierendes Buch erzählt vom Überleben in schweren Zeiten, von Zusammenhalt, Mut und Solidarität. Es zeichnet ein komplexes Bild jener Zeit und zeigt, dass Sylvia Beach und Adrienne Monnier mehr waren als »nur« schillernde Persönlichkeiten – und dass die Liebe zur Literatur so einigem trotzen kann.

#### Norma Schneider

ist Lektorin, Journalistin und Sachbuchautorin aus Frankfurt am Main. Im Buchladen Shakespeare and Company hat sie schon ziemlich viel Geld ausgegeben.



Mehr  
Sachbücher  
finden  
Sie hier.

## SACHBUCH



### Daniel Schreiber

Liebe!

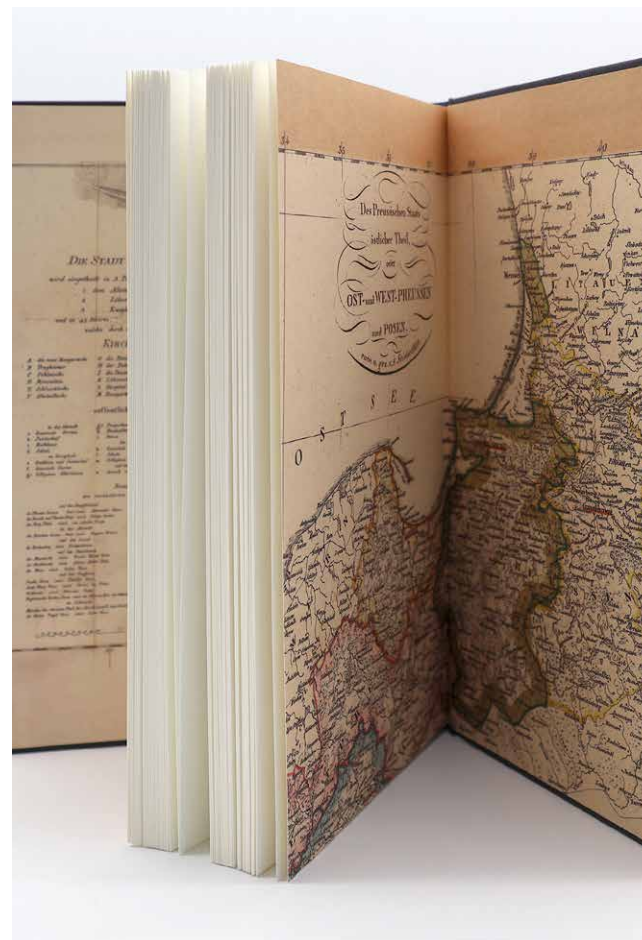
Ein Aufruf

Ohnmacht ist zum politischen Grundgefühl unserer Zeit geworden. Eine Rhetorik des Hasses prägt den Diskurs, das Zusammenleben ist von mehr Gewalt bestimmt. Viele Menschen ziehen sich ins Private zurück, obwohl es gerade jetzt auf aktiven Widerstand ankommt. Doch wie lässt sich eine politische Haltung finden, die dem Klima des Hasses etwas entgegensetzt? In seinem Buch zeigt Daniel Schreiber einen radikalen Weg:

die Rückbesinnung auf Liebe als politische Kraft. Anhand politischer, philosophischer und sozialhistorischer Beispiele macht er deutlich, dass diese Idee große Revolutionen angestoßen hat. Ein Buch über Widerstand, Trost und das Wiederfinden einer eigenen politischen Stimme.

Bedruckter und geprägter Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€22,- | SFR 26,50 | NR 177463



SACHBUCH



### Christopher Clark

Skandal in Königsberg

Eine Geschichte von Moral, Medien und Politik aus dem alten Preußen

Königsberg 1835: Die verschlafene Kleinstadt und einstige Residenz von Immanuel Kant wird zum Schauplatz eines spektakulären Skandals, der zwei lutherischen Predigern zum Verhängnis werden soll. Sensationelle Anschuldigungen und dunkle erotische Geheimnisse erschüttern das Vertrauen der Gemeinschaft und versetzen die preußischen Behörden in Aufruhr. Zu einer Zeit, in der moralische Fehlritte als Vorboten neuer Unruhen gefürchtet werden, droht die menschliche Unberechenbarkeit die Stadt ins Chaos zu stürzen. Eine kaum bekannte Episode aus dem alten Preußen – und ein Skandal, der überraschende Parallelen zur Gegenwart aufweist.

Ludwig-Börne-Preis 2026

Aus dem Englischen von Norbert Juraschitz, fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Kosmos Design

€24,- | SFR 28,90 | NR 177374



### Ulrike Herrmann

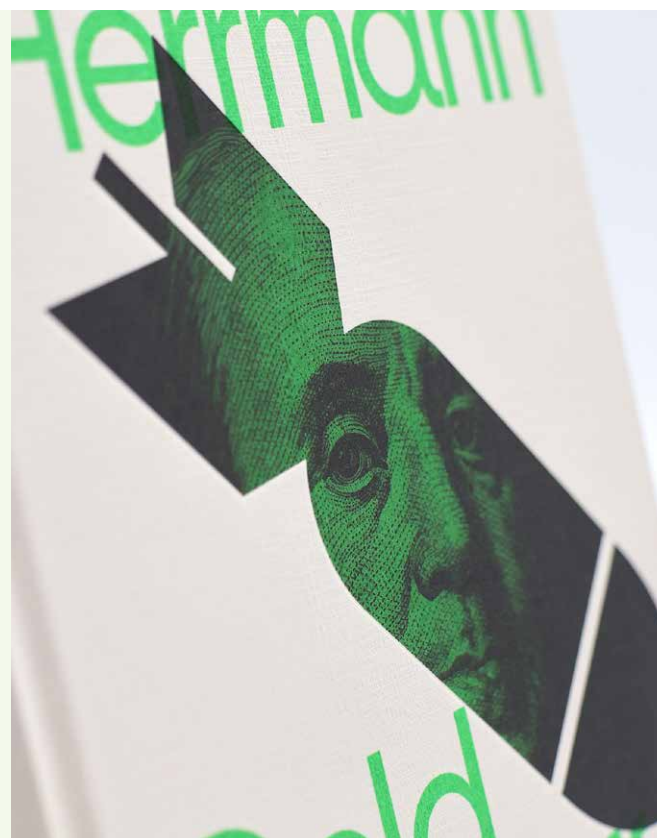
Geld als Waffe

Wie die Wirtschaft über Krieg und Frieden entscheidet

Wie entstehen Kriege? Und wie Frieden? Ulrike Herrmann untersucht in diesem Buch die Wurzeln großer internationaler Konflikte und analysiert, dass die Gründe nicht nur historisch, psychologisch oder politisch sind. Oft sind vielmehr ökonomische Faktoren ausschlaggebend. Sie zeigt am Beispiel Russlands, wie die wirtschaftliche Entwicklung des Landes permanente Kriege auch in Zukunft wahrscheinlich macht. Und sie beschreibt Chinas Aufstieg zur Supermacht und erklärt, wie Präsident Xi sein Land in eine ökonomische Sackgasse manövriert hat, die er mit seinen Aggressionen gegen Taiwan zu kaschieren versucht.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Finken & Bumiller

€25,- | SFR 29,90 | NR 177382



### Harald Jähner

Wunderland

Die Gründerzeit der Bundesrepublik 1955–1967

Kaum sind die Trümmer weggeräumt, erlebt Deutschland einen beispiellosen Wirtschaftsaufschwung und Kaufrausch: Möbel, Autos, Reisen, Elektrogeräte. Mit Rock 'n' Roll entsteht ein neues Lebensgefühl der Jugend. 1957 eröffnet der erste Supermarkt, Discounter setzen sich durch, der Fernseher ordnet die Wohnzimmer neu. Neue Fragen tauchen auf: Wie soll man leben? Verlieren wir unsere kulturelle Identität an Amerika? Wie

viel Freiheit brauchen Kind, Ehe und Arbeitnehmer? 1967 ist die Bundesrepublik im Rohbau fertig – erstmals ohne höhere Idee als das Glück des Einzelnen. Eine Reise durch die Lust und Mühen des Wirtschaftswunders mit Käseigeln, Neckermann-Katalogen, Gastarbeitern, neuen Politikertypen und der beginnenden Studentenrevolte.

Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider

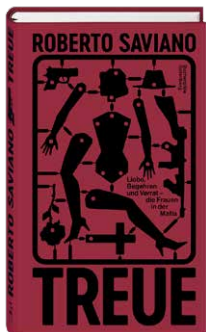
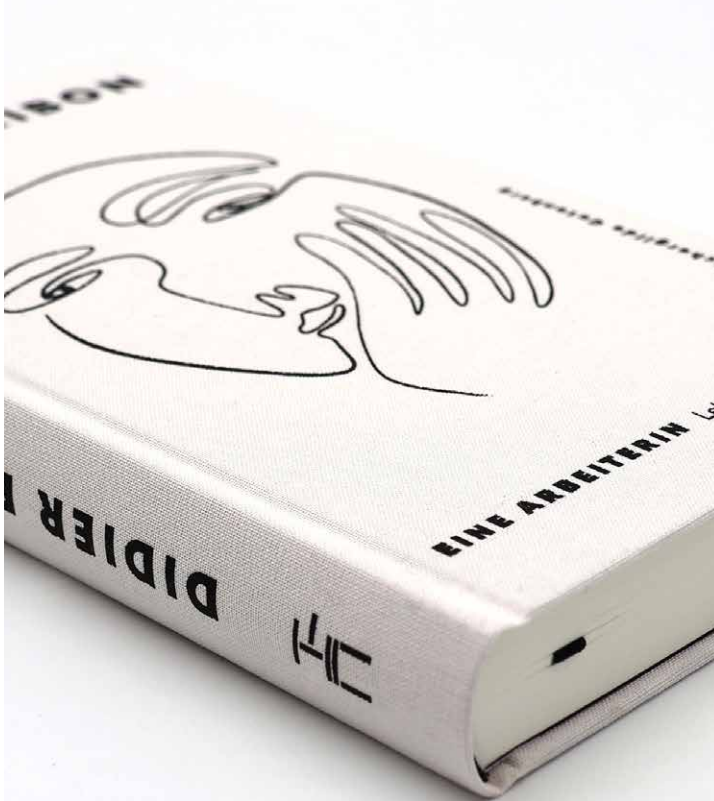
€30,- | SFR 35,90 | NR 177196



**Didier Eribon**  
Eine Arbeiterin  
Leben, Alter und Sterben

Didier Eribons Mutter stirbt wenige Wochen nach ihrem Umzug in ein Pflegeheim in einem kleinen Ort in der Champagne. Dieser Einschnitt wird zum Ausgangspunkt für eine Reise in die Vergangenheit. Eribon rekonstruiert die von Zwängen bestimmte Biografie einer Frau, die an einen brutalen Ehemann gekettet blieb und sich sogar in ihren Träumen bescheiden musste. »Meine Mutter«, hält er fest, »war ihr ganzes Leben lang unglücklich.« Gleichzeitig entfaltet der Soziologe das differenzierte Porträt des Milieus der französischen Arbeiterklasse.

Aus dem Französischen von Sonja Finck, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€24,- | SFR 28,90 | **NR 175592**

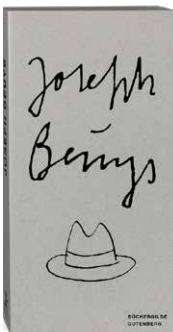


**Roberto Saviano**  
Treue

Liebe, Begehren und Verrat – die Frauen in der Mafia

Roberto Saviano zeigt, wie die Strukturen und Werte des organisierten Verbrechens das Liebes- und Familienleben bestimmen. Packend erzählt er von realen Frauen in der Mafia: von Maria Grazia Conte, deren heimlicher Sohn mit einem Mafiaboss ihr zum Verhängnis wird. Von Vincenzina Marchese, durch deren erzwungene Heirat der Frieden zwischen zwei rivalisierenden Mafiafamilien besiegelt werden soll. Saviano gibt einmalige Einblicke in weibliche Schicksale in der männlich dominierten Welt der Mafia.

Aus dem Italienischen von Anna Leube und Wolf Heinrich Leube, geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Kosmos Design  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 176866**



**Joseph Beuys / Wolfgang Storch (Hrsg.)**  
Hiermit trete ich aus der Kunst aus

»Die einzig revolutionäre Kraft ist die Kraft der menschlichen Kreativität.« Diese Transformation ist die Aufgabe, die Joseph Beuys mit dem erweiterten Kunstbegriff gestellt hat. Sein schöpferischer Reichtum umfasst bildnerische, philosophische und politische Aspekte. Die Aufzeichnungen, Gespräche und Vorträge von Joseph Beuys gehören zu seinem Werk wie seine Zeichnungen, Installationen und Aktionen. Die Sammlung vereint Texte und Gespräche, die durch die politischen Auseinandersetzungen der 1960er- und -70er-Jahre führen.

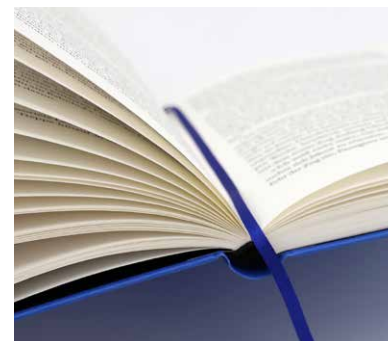
Herausgegeben und mit einem Vorwort von Wolfgang Storch, bedruckte Flexbroschur aus 100 % Recycling-Papier von Gmund Papier, Kopffarbschnitt, 160 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 172704**



**Viktor Funk**  
Wir verstehen nicht, was geschieht

Lew und Swetlana haben ein Leben gelebt, das im Nachhinein unmöglich erscheint. Eine Revolution, zwei Terrorregime – danach eine lange, erfüllte Beziehung. Ein junger Historiker aus Deutschland, Alexander List, sucht den betagten Lew in Moskau auf. Er will ihn interviewen und mehr über Menschen erfahren, die den Gulag überlebt haben. *Wir verstehen nicht, was geschieht* folgt den Spuren realer Personen. Im Zentrum steht dabei der Physiker Lew Mischenko. Der Historiker soll ihm helfen, nach Petschora zu reisen – zum Ort seiner Haft, wo ein alter Freund auf ihn wartet.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port  
€20,- | SFR 23,90 | **NR 174553**



**Nicole Seifert**  
»Einige Herren sagten etwas dazu«  
Die Autorinnen der Gruppe 47

Bei den berühmt-berüchtigten Treffen der Gruppe 47 waren viel mehr Autorinnen dabei als Ingeborg Bachmann und Ilse Aichinger. Aber wenn sie später überhaupt mit erwähnt wurden, dann nicht als Künstlerinnen, sondern als begehrens-werte Körper oder tragische Wesen. Nicole Seifert erzählt von den Erfahrungen der Autorinnen, von ihrem Leben und von ihren Werken. Ein ganz neuer Blick auf die Nachkriegsliteratur, der bedeutet, die Literaturgeschichte neu zu ordnen.

**! Begrenzt lieferbar**  
Zweifarbige geprägte fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 344 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€24,- | SFR 28,90 | **NR 175711**



**Herta Müller**  
Eine Fliege kommt durch einen halben Wald

Ob Herta Müller die Werke von Böll, Liao Yiwu oder Goldschmidt liest

oder sich mit dem politischen Geschehen befasst: stets ergreift sie Partei für die Aufrichtigkeit. Sie kennt die subversive Kraft des Lachens, und sie weiß, dass Diktatoren nichts so schlecht vertragen wie die Wahrheit. Aber auch ihr Blick auf unsere Gesellschaft ist unbestechlich. Stehen wir für unsere Werte ein, wenn es um den Schutz von Minderheiten, Verfolgten und Exilsuchenden geht? Politisch-literarische Wortmeldungen der Nobelpreisträgerin aus dem letzten Jahrzehnt.

Geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 175290**



**Oliver Hilmes**  
Schattenzeit  
Deutschland 1943:  
Alltag und Abgründe

Das Unheil nimmt seinen Lauf bei Kaffee und Kuchen: Der Krieg sei längst verloren, der »Führer«

geisteskrank, erzählt Karlrobert Kreiten, 26 Jahre alt und hochbegabter Pianist, im März 1943 unbedacht einer Freundin seiner Mutter. Sechs Monate später stirbt er am Galgen. Es ist das Jahr, da bei Stalingrad eine ganze Armee vernichtet wird und Goebbels den totalen Krieg ausruft. Als die einen vom »Endsieg« fantasieren und andere versuchen, sich der Diktatur entgegenzustellen. Ein packendes Mosaik von Geschichten und Porträts des dramatischen Jahrs 1942.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 174669**



**Eberhard Seidel**  
Döner  
Eine türkisch-deutsche  
Kulturgeschichte

Die über 60-jährige Geschichte türkischen Lebens in Deutschland neu erzählt: Da geht es um

die Pioniere der Gastronomie, um Döner-Grillgeräte in Ford Transits und auch um Ressentiments und rechten Terror als traurigen Teil der Kebap-Historie in Deutschland. Nachdenkliche Töne und originelle Anekdoten versammeln sich hier zu einem Panorama von Deutschlands beliebtestem Fast Food, dem Döner Kebap. Seidel macht deutlich, wie die Eingewanderten und ihre Nachkommen das Land bereichert haben.

Fester Einband mit offengelegter Kreppbandverklebung, beidseitig vierfarbig bedruckter Schutzumschlag, angeklebtes Vorsatzpapier, 248 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider mit einer Illustration von Anton Ohlow  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 174030**



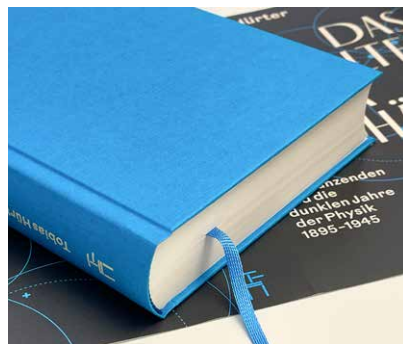
### Tobias Hürter Das Zeitalter der Unschärfe

Die glänzenden und die dunklen Jahre der Physik 1895–1945

Die großen Genies der Naturwissenschaft erfanden unsere Wirklichkeit neu. Sie waren intellektuelle Abenteurer, Dandys und Nerds, verbunden durch tiefe Freundschaften oder erbitterte Feindschaften. Ihr Forschen führte zu einem neuen Weltbild der Physik, das bis heute nicht völlig verstanden ist. Doch das Zeitalter von Relativitätstheorie und Quantenmechanik war auch von Kriegen und Revolutionen geprägt. Hürter zeigt, wie untrennbar Wissenschaft und Weltgeschehen verbunden sind.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Burkhard Finken

€24,- | SFR 28,90 | **NR 17331X**



### Andrea Wulf Fabelhafte Rebellen

Die frühen Romantiker und die Erfindung des Ich

Ende der 1790er-Jahre galt die Idee vom freien Individuum als brandgefährlich. Eine Gruppe von Denkern in Jena wagte, das Ich in den Mittelpunkt ihres Denkens, Schreibens und Lebens zu stellen. Zu ihnen gehörten die Dichter Goethe, Schiller und Novalis, die Philosophen Fichte, Schelling und Hegel, die Schlegel-Brüder sowie der Wissenschaftler Alexander von Humboldt und ihre Muse Caroline Schlegel.

Mit 30 farbigen Abbildungen und 2 Karten, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 544 Seiten, Umschlaggestaltung von finken & bumiller

€28,- | SFR 33,50 | **NR 174197**



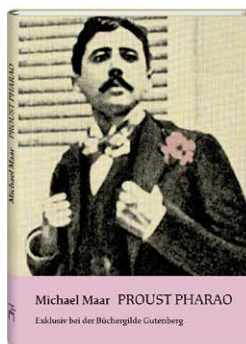
### Benedict Wells Die Geschichten in uns

Vom Schreiben und vom Leben

Warum ist Schreiben die schönste Sache der Welt und zugleich oft zum Verzweifeln? Wie geht man mit Krisen um? Offen und humorvoll berichtet Benedict Wells, wie er zu seinen Romanen gekommen ist, von seiner Kindheit und Jugend in verschiedenen Heimen bis zu seinen Jahren in Berlin und den ersten Veröffentlichungen. Er gibt konkrete Tipps und einen tiefen Einblick in sein eigenes Schaffen wie auch in das Werk anderer Autorinnen und Autoren. Ein berührendes und lebenskluges Buch.

Fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€24,- | SFR 28,90 | **NR 175835**

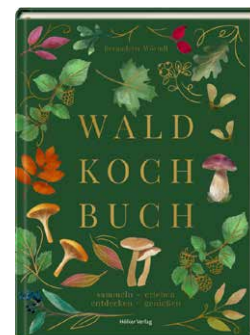


### Michael Maar Proust Pharao

Der große Marcel Proust war kein Hohepriester, sondern zuweilen ein Plauderer, der, den Mund nicht halten mochte. In diesem Buch entdeckt Michael Maar Geheimnisse aus dem Leben des Franzosen, die dazu bestimmt waren, Geheimnisse zu bleiben oder in Literatur verwandelt zu werden. Geheimnisse, die sich dem Leser jenes Wunderwerks, das die *Recherche du temps perdu* für alle Zeit bleiben wird, am Wegesrand darbieten oder aber tief verborgen sind in geheimen Windungen einer bisweilen tragischen Biografie.

Mit ausgewählten Abbildungen, bedrucktes und geprägtes Leinen, Buchschlaufe, farbiges Vorsatzpapier, Format 16 x 22,5 cm, 80 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€24,- | SFR 28,90 | **NR 17412X**



### NEU Bernadette Wörndl Das Waldkochbuch

Sammeln – erleben – entdecken – genießen



Der Wald schenkt Ruhe, Inspiration – und überraschende Zutaten. Dieses Kochbuch lädt dazu ein, mit offenen Augen durch Wälder und Wiesen zu streifen und die Natur neu zu entdecken. Aus Waldbeeren, Fichtenzapfen, Holunderblüten, Pilzen oder Wild entstehen über 70 besondere Gerichte, die nach Abenteuer, Kindheitserinnerungen und frischer Waldluft schmecken. Ein Buch für alle, die Natur erleben und Genuss bewusst feiern möchten.

Ausgabe Hölker Verlag. Mit Fotos von Kathrin Gollackner, fester Einband, 184 Seiten

€32,- | SFR 38,50 | **NR 702579**



### NEU Annalena Denninger (Hrsg.) Gessn werd derhamm!

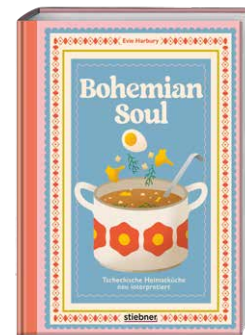
Fränkische Landfrauenküche



gekocht, aus regionalen Zutaten zubereitet und voller Erinnerungen an gesellige Tischrunden. Hier vereinen sich die besten Rezepte fränkischer Landfrauen und -männer – mal traditionell, mal neu interpretiert, aber immer mit Herz. Ob wärmende Mostsuppe, deftiger Schweinebraten in Dunkelbiersauce oder süße Verführungen wie Honigquitten mit Zimtsahne – die Vielfalt der fränkischen Küche macht dieses Buch zu einem Schatz für Genießer. Dank einfacher Schritt-für-Schritt-Anleitungen gelingen die Gerichte mühelos und bringen ein Stück Heimat direkt auf den Teller.

Ausgabe ars vivendi. Fester Einband mit Lesebändchen, 240 Seiten

€28,- | SFR 33,50 | **NR 702587**



### NEU Evie Harbury Bohemian Soul

Tschechische Heimatküche neu interpretiert



Kommen Sie mit auf eine kulinarische Reise durch Böhmen, mit knusprigen Bier-Snacks, cremigen Mehlspeisen, vegetarischen Gerichten und Geschichten vom Leben auf dem Land. Köchin Evie Harbury verbindet über 80 traditionelle tschechische Rezepte mit einem modernen, nachhaltigen Stil und persönlichen Erinnerungen an ihre Kindheit und ihre Familie in Süd-Böhmen. Entstanden ist ein atmosphärisches Kochbuch, das tschechische Küche in traditionellem und neuem Licht zeigt – reduziert, bodenständig und voller Geschmack.

Ausgabe Stiebner Verlag. Aus dem Englischen von Barbara Holle, fester Einband, 208 Seiten

€28,- | SFR 33,50 | **NR 702595**



### Badia Ouahi / Anton Ohlow (Ill.) Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE

Rezeptbox aus robustem Buchbinderkarton, bezogen mit Design-Recyclingpapier und Leinen, mit 140 illustrierten Karten, Made in Germany, Design und Gestaltung von Cosima Schneider

€39,- | SFR 46,50 | **NR 306566**

Mit der Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE verleihen wir dem Küchen-Kultobjekt neuen Glanz: »À la carte« begrüßen wir alle Kochbegeisterten in der BAR, im CAFÉ, im RESTAURANT, im WIRTSCHAUS INTERNATIONAL und auf dem STREETFOOD-MARKT – inspiriert von den Küchen dieser Welt. Und da das Auge bekanntlich mitisst, verleiht Visual Artist Anton Ohlow jedem Rezept »à la carte« einen humor- und genussvollen Auftritt.



Mehr  
illustrierte  
Bücher finden  
Sie hier.

## ILLUSTRIERTES BUCH



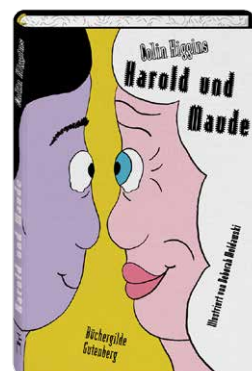
**James Krüss /  
Florence Dailleux (Ill.)**  
Die Glücklichen Inseln  
hinter dem Winde

Eine Inselgruppe im Mittelmeer, auf der  
Tiere und Menschen friedlich zusammen-  
leben, es noch nie Krieg gegeben hat und  
Instrumente an Bäumen wachsen: Von die-  
sem Ort, den Glücklichen Inseln hinter dem  
Winde, lässt James Krüss den alten Kapitän

Daworin Madirankowitsch erzählen. Dieser erlitt 1945 mit einer Rei-  
segruppe Schiffbruch auf einer der Inseln und erlebte dort wahrhaft  
unglaubliche Dinge. Krüss' wunderbare, zeitlose Utopie ist ein gro-  
ßes Lesevergnügen für Jung und Alt, »denn«, wie Kapitän Madiranko-  
witsch sagt, »jedes Kind muss einmal erwachsen werden. Und jeder  
Erwachsene war einmal ein Kind.«

Mit Illustrationen von Florence Dailleux, fester  
Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen,  
240 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€22,- | SFR 26,50 | **NR 177285**

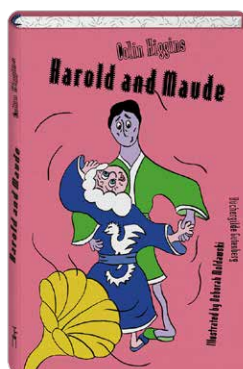
Künstlerdrucke mit den  
zauberhaften Bildern von  
Florence Dailleux erhältlich!



**Colin Higgins /  
Deborah Moldawski (Ill.)**  
Harold und Maude

Der 19-jährige Harold versucht, sich den gesellschaftlichen  
Zwängen seines wohlhabenden Elternhauses durch unge-  
wöhnliche »Marotten« zu entziehen. Die 79-jährige Maude  
ist unkonventionell, energisch, impulsiv und lebensfroh –  
trotz ihrer schweren Vergangenheit. Die beiden lernen sich  
bei einer Beerdigung kennen, und bald verwandelt sich ihre  
Freundschaft in eine zarte und bewegende Liebesgeschichte.  
Bis zum Tag von Maudes 80. Geburtstag.

Aus dem Englischen von Pociao und Roberto de Hollanda, mit Illustrationen  
und einer Nachbemerung von Deborah Moldawski, mit einem Nachwort von  
Faber, bedruckter fester Einband, Farbschnitt, farbiger Heftfaden, abgerundete  
Ecken, 232 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€28,- | SFR 33,50 | **NR 177315**



**Englische Ausgabe**  
Mit Illustrationen und einer Nach-  
bemerung von Deborah Moldawski,  
bedruckter fester Einband, Farbschnitt,  
farbiger Heftfaden, abgerundete Ecken,  
192 Seiten, Buchgestaltung  
von Cosima Schneider  
€28,- | SFR 33,50 | **NR 177358**



**Limitierte Vorzugsausgabe**  
**! Begrenzt lieferbar**  
Original-Risodruck, signiert und  
nummeriert, im Schubert, Auflage:  
99 Exemplare  
€128,- | SFR 153,- | **NR 177323**

ILLUSTRIERTES BUCH



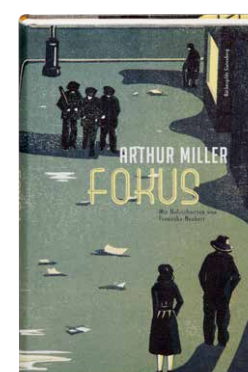
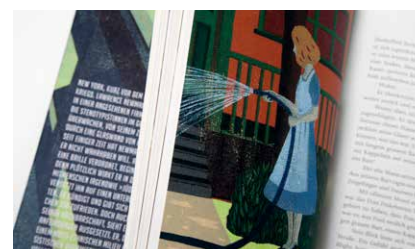
Aus dem Englischen von Karen Nölle, mit Illustrationen von  
Hannah Brückner, geprägtes Leinen, Fadenheftung, Farb-  
schnitt, in Sonderfarbe gedruckt, Lesebändchen, 248 Seiten,  
Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€28,- | SFR 33,50 | **NR 176696**

Unsere Waldwelten:  
Schönes zum Buch auf S. 84



**Ursula K. Le Guin / Hannah Brückner (Ill.)**  
Das Wort für Welt ist Wald

Ein weit entfernter Planet, überzogen von Wäldern und bewohnt von einem Volk,  
das sich im Träumen schult. Zur Meisterschaft gelangen die Weisesten unter ih-  
nen: Träumend und zugleich wachend sehen sie hinter die Fassaden und durch-  
brechen die Gesetzmäßigkeiten der Zeit. Doch ihr friedliches Zusammenleben  
wird gestört. Ein Menschevolk, körperlich und technologisch überlegen und auf  
der Suche nach dem raren Rohstoff Holz, beginnt ihnen die Lebensgrundlage zu  
nehmen. So konfrontiert, müssen die Bewohnerinnen und Bewohner von Athsche  
ihre strenge Haltung gegen Gewalt aufgeben und ihr Leben verteidigen, während  
sich die Grundfesten ihrer Gesellschaft auflösen drohen.



**Arthur Miller /  
Franziska  
Neubert (Ill.)**  
Fokus

New York, kurz vor  
Ende des Zweiten  
Weltkriegs: Mr. New-  
man – Personalchef –  
wird zum Brillenträger  
und plötzlich Opfer an-  
tisemitischer Hetze. Denn diese neue Brille ver-  
leiht ihm ein vermeintlich jüdisches Aussehen.  
Von seiner Firma wird er degradiert, bis er kün-  
digt. In seiner multikulturellen Nachbarschaft  
ist er zunehmend rassistischen Angriffen aus-  
gesetzt. Die Brille wird zum Symbol seines ge-  
sellschaftlichen Abstiegs – und zugleich ein Au-  
genöffner für Newman selbst.

Aus dem amerikanischen Englisch von Doris Brehm, mit  
20 Holzschnitten und Nachbemerung von Franziska  
Neubert, dreifarbig geprägtes Leinen mit Schutzumschlag,  
Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten, Buchgestaltung  
von Cosima Schneider  
€26,- | SFR 30,90 | **NR 169207**





GEORG-BÜCHNER-  
PREISTRÄGERIN  
2026

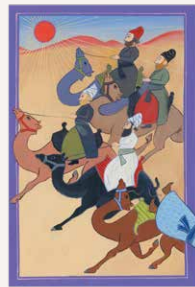
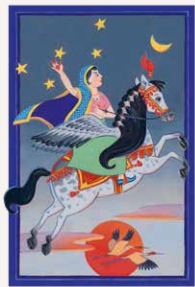
**Christine Wunnicke / Kai Würbs (Ill.)**  
Die Dame mit der bemalten Hand

Die Insel Elephanta im Jahr 1764: Indien stand nicht auf dem Reiseplan des Forschers Carsten Niebuhr, der eigentlich in Arabien sein sollte. Und diese struppige Insel schon gar nicht. Ebenso Meister Musa, persischer Astrolabienbauer, der doch in Mekka sein wollte. Man spricht leidlich Arabisch miteinander, genug, um die Tage bis zur Rettung herumzubringen. Um sich ost-westlich misszuverstehen und freundlich über Sternbilder zu streiten.

**Shortlist Deutscher Buchpreis 2020**

Mit 5 farbigen Illustrationen von Kai Würbs, fester Einband, 168 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€22,- | SFR 26,50 | **NR 172534**



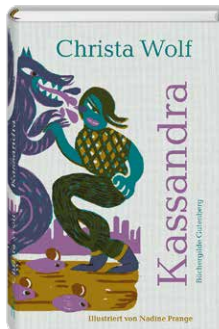
**Mary W. Shelley / Martin Stark (Ill.)**  
Frankenstein

Der Genfer Student Viktor Frankenstein überschreitet im Labor

Grenzen: Er erschafft eine Kreatur aus toter Materie und erweckt sie zum Leben. Vom Ausmaß seiner Schöpfung überrascht, flieht Viktor. Abweisung und Furcht treiben die Kreatur zu Taten, die Viktor in den Untergang reißen. In kontrastreichen Holzschnitten fängt Martin Stark die dramatische und düstere Atmosphäre ein.

Aus dem Englischen von K. B. Leder und G. Leetz, mit 55 Illustrationen, Nachbemerkung des Illustrators, Leinen mit Schutzumschlag, Goldprägung, zwei Papiersorten, farbige Fadenheftung, Lesebändchen, 388 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | **NR 169967**



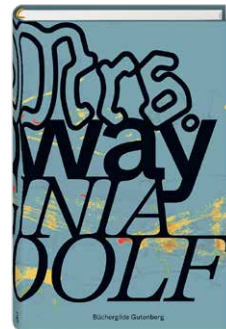
**Christa Wolf / Nadine Prange (Ill.)**  
Kassandra

Als Kassandra die Liebe Apollons nicht erwidert, belegt der gekränkte Gott

sein Geschenk der Sehergabe mit einem folgenreichen Fluch: Niemand schenkt Kassandras Vorsehungen mehr Glauben. Nach dem Fall Trojas sitzt die Seherin auf dem Beutewagen des Agamemnon und überdenkt ihr Leben. Mit ihrem Ringen um Autonomie legt sie Zeugnis ab von weiblicher Erfahrung in der Geschichte. Nadine Prange findet mit reduzierter Farbpalette und breitem Strich Bilder für Wolfs klugen Blick auf das griechische Epos

Mit Illustrationen von Nadine Prange, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, gedruckt in drei Sonderfarben, Lesebändchen, Fadenheftung, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | **NR 175886**



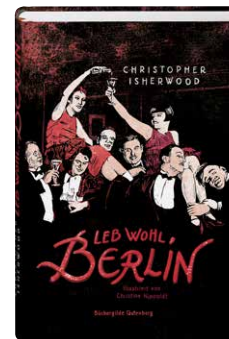
**Virginia Woolf / Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (Ill.)**  
Mrs. Dalloway

Im Juni 1923 spaziert Clarissa Dal-

loway über die Bond Street, um Blumen für ihre Abendgesellschaft zu kaufen. Die Glockenschläge von Big Ben begleiten ihren Tag, ihr Wiedersehen mit dem Jugendfreund Peter Walsh, das wahnsinnige Auftreten des Kriegsheimkehrers Septimus Warren Smith und den Lunch bei Lady Millicent Bruton. *Mrs. Dalloway* erschließt die Welt in ihrer Gleichzeitigkeit, in ihrem Werden und Vergehen.

Aus dem Englischen von Melanie Walz, mit Illustrationen von Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung durch die Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

€32,- | SFR 38,50 | **NR 174707**

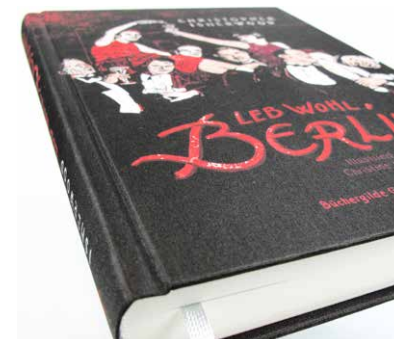


**Christopher Isherwood / Christine Nippoldt (Ill.)**  
Leb wohl, Berlin

Die 1920er-Jahre in Berlin! Isherwood liefert Porträts schillernder, dekadenter, (über-)lebenshungriger, aber auch abgehangter, kraftloser Charaktere, die die Widersprüchlichkeiten der deutschen Metropole in dieser Zeit greifbar werden lassen. Am Horizont droht der Nationalsozialismus. Isherwoods Figuren aber verschließen die Augen vor der Katastrophe und feiern sich um den Verstand. Christine Nippoldt illustriert die Momentaufnahmen in fulminantem Stil und mit viel Gespür.

Aus dem Englischen von Kathrin Passig und Gerhard Henschel, mit 30 Illustrationen und einer Nachbemerkung der Illustratorin, vierfarbig bedrucktes, seidig glänzendes Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Robert Nippoldt

€30,- | SFR 35,90 | **NR 169185**

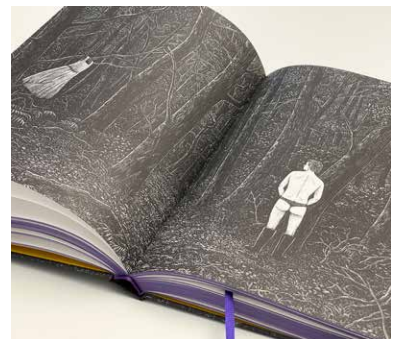


**Karen Duve / Line Hoven (Ill.)**  
Regenroman

Als der Schriftsteller Leon sein Traumhaus am Rande eines ostdeutschen Moors findet, scheint die Idylle perfekt. Doch Gleichgültigkeit und Kälte durchdringen Leon und seine Ehe. Ein zugelaufener Hund und die erotischen Verwirrungen um die herbe Kay und ihre nimmer-satte Schwester Isadora beschleunigen den Zerfall. Line Hoven lässt in ihren Kratzzeichnungen gekonnt Duves Humor aufblitzen.

Durchgehend illustriert, mit Nachbemerkung von Line Hoven, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbige Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, durchgefärbtes Vorsatzpapier, Inhalt zweifarbig gedruckt, Lesebändchen, 296 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | **NR 17264X**



**Boris Vian / Shiwen Sven Wang (Ill.)**  
Die Gischt der Tage

Chloé liebt Colin, Colin liebt Chloé. Ihre Geschichte spielt in einem surreal-verspielten Szenario, in dem Mäuse tanzen

und die Sonne von allen Seiten zugleich scheint. Doch als Chloé erkrankt, legt sich ein Schatten über das junge Glück. Unversehens kippt der absurde Liebesroman ins Tragische und äußert subtil scharfe Kritik an einer entfremdeten Gesellschaft.

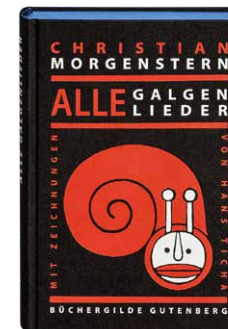
**Büchergilde Gestalterpreis 2022**

Aus dem Französischen und mit Nachwort von Frank Heibert, durchgehend illustriert von Shiwen Sven Wang, in Karomuster geprägter flexibler Einband, gerader Rücken, vierfarbiger Druck, Lesebändchen, 232 Seiten, Buchgestaltung von Shiwen Sven Wang

€26,- | SFR 30,90 | **NR 173379**

Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-Risografie, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare

€128,- | SFR 153,- | **NR 173514**



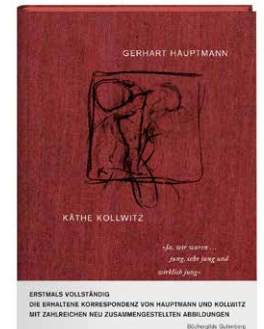
**Christian Morgenstern / Hans Ticha (Ill.)**  
Alle Galgenlieder

Galgenlieder / Palmström / Palma Kunkel / Der Gingganz / Vier Legenden / Zeitgedichte

Zunächst wurden sie 1895 im kleinen privaten Freundeskreis, dem Bund der »Galgenbrüder«, bei Ausflügen zum Galgenberg in Werder bei Potsdam vorgetragen. Man traf sich in Kneipen, zelebrierte auf ironische Weise schön-schaurige Rituale und sang Morgensterns dazu verfasste Texte: die Galgen-Lieder. 1905 dann kamen die *Galgenlieder* heraus und begründeten den literarischen Ruhm Morgensterns.

Mit 63 farbigen Illustrationen von Hans Ticha, Farbschnitt, mehrfarbig geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten

€28,- | SFR 33,50 | **NR 166526**



**Käthe Kollwitz / Gerhart Hauptmann**  
»Ja, wir waren ... jung, sehr jung und wirklich jung«

Als sie sich zum

ersten Mal trafen, waren beide noch unbekannt: Gerhart Hauptmann und Käthe Kollwitz. Es war eine folgenreiche Begegnung. Hauptmanns Drama *Die Weber* sollte Kollwitz später zum Zyklus *Ein Weberaufstand* anregen, der ihr Ruhm brachte. Ein Leben lang tauschten sie sich aus. Kenntnissreich erzählt Annette Seeler vom Werdegang der beiden und den privaten wie politischen Umständen, die ihr Leben bestimmten.

Mit Essays von Annette Seeler und Jovana Reisinger, zahlreiche Schwarz-Weiß-Abbildungen, bedrucktes und geprägtes Leinen, Rundumfarbschnitt, Fadenheftung, 112 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | **NR 173247**



**Internationale Jugendbibliothek (Hrsg.)**  
Der Kinder Kalender 2027

Aus vielen Kinderzimmern, Familienküchen, Schulen und Kindergärten ist er nicht mehr wegzudenken: Seit mehr als zehn Jahren begleitet *Der Kinder Kalender* mit Gedichten und Bildern aus der ganzen Welt Woche für Woche durch das Jahr. Jeden Montag gibt es ein neues zweisprachiges Gedicht. Mal ist es gereimt, mal nicht, manchmal heiter, manchmal nachdenklich, zum Auswendiglernen, zum Vorlesen und Selberlesen, zum Lachen und Träumen, mal übersetzt aus einer der Weltsprachen, mal aus einer kleinen, kaum gesprochenen Sprache. Originalillustrationen begleiten und rahmen die Gedichte.

Ab 6 Jahren und für alle  
Ausgabe Moritz Verlag. Mehrsprachige Ausgabe, Format 33,0 x 30,5 cm, 60 Seiten  
€ 26,- | SFR 30,90 | **NR 196387**



**Ulrike Schultheis (Hrsg.) / Leonard Erlbruch (Ill.)**  
Das große Büchergilde Vorlesebuch

Ob neugierige Wölfe, magische Regenschirme, eigensinnige Kinder oder reiselustige Pinguine: Im großen *Büchergilde Vorlesebuch* sind sie alle zu finden. Die von Ulrike Schultheis ausgewählten Geschichten von Größen der Kinderliteratur wie Michael Ende, Janosch, Christine Nöstlinger und vielen mehr wecken bei Kindern nicht nur die Fantasie, sondern auch die Lust aufs Lesen. Liebevoll illustriert von Leonard Erlbruch.

Ab 4 Jahren  
Herausgegeben und mit einem Vorwort von Ulrike Schultheis, durchgehend farbig illustriert von Leonard Erlbruch, fester Einband, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 170442**



**NEU**  
**Jörg Mühle**  
Ganz schön mutig!

Kaninchen Nini, Hamster Goldi und Haselmaus Klaus sind beste Freunde. Sie wollen unbedingt wissen, was mutig ist. Bestimmt nicht, sich vor etwas zu fürchten, das überhaupt nicht gefährlich ist! Mutig sein heißt, neue Wege zu gehen und auch mal »Nein!« zu sagen. Wie aber ist es mit Mutproben? Sind sie grundsätzlich doof oder können sie auch

Spaß machen? Jörg Mühle erzählt in seinem ersten Kindercomic ein Dutzend mutiger Geschichten, die zu Gesprächen über Angst und Mut anregen.

Ab 6 Jahren  
Ausgabe Moritz Verlag. Durchgehend illustriert von Jörg Mühle, fester Einband, 96 Seiten  
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 196433**



**NEU**  
**Meritxell Martí / Xavier Salomó (Ill.)**  
Gute Nacht

Wenn der Tag leiser wird, sagen alle Gute Nacht: das Baby, die Katze, die Bäume vor dem Fenster – sogar das Haus schließt seine Äuglein. Bei diesem Pappbilderbuch laden kleine Schiebe-Elemente dazu ein, die Gute-Nacht-Momente mit den Fingern nachzuspielen und Neues zu entdecken, bis am Ende wirklich alle schlafen. Xavier Salomós klare, charmante Illustrationen machen aus wenigen Szenen eine ganze Welt voller Geborgenheit – perfekt für das tägliche Vorlesen vor dem Zubettgehen. Als stabiles Pappbilderbuch für die Kleinsten ist *Gute Nacht* ein ruhiger, verlässlicher Begleiter, der Abend für Abend Vorfreude aufs Schlafengehen weckt.

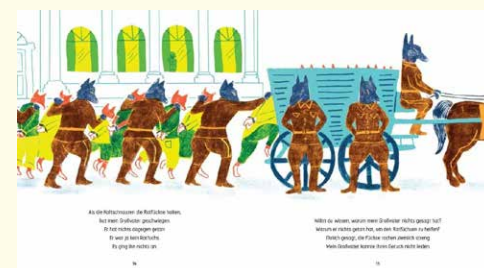
Ab 12 Monaten  
Ausgabe Kraus Verlag. Aus dem Spanischen und Katalanischen, durchgehend farbig illustriert von Xavier Salomó, Pappbilderbuch, 16 Seiten  
€ 15,- | SFR 17,90 | **NR 196514**



**NEU**  
**Andrée Poulin / Sophie Casson (Ill.)**  
Noch mal sehen wir nicht weg!

Als sie kamen, um mich zu holen, gab es keinen mehr, der protestieren konnte. Inspiriert von Worten des Theologen und NS-Widerstandskämpfers Martin Niemöller erzählt diese Tierparabel sehr eindrücklich, was geschieht, wenn man aus Angst oder Gleichgültigkeit schweigt. Ein junger Hund berichtet uns hier von seinem Großvater, der sich nie gegen das Unrecht gewandt hat, als »die Kaltschnauzen« kamen und immer mehr Tiergruppen verfolgt wurden. Mit starken Bildern und aktuellen Bezügen zu heute macht dieses sehr zu Herzen gehende Buch deutlich, dass wir einander beistehen müssen, egal, welche Randgruppe angegriffen wird.

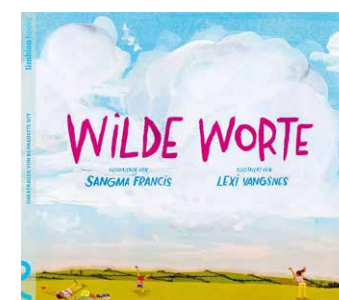
Ab 8 Jahren  
Ausgabe Klett Kinderbuch. Aus dem Französischen von Klaus Cäsar Zehrer, durchgehend illustriert von Sophie Casson, fester Einband, 48 Seiten  
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 196476**



**Susanne und Matthias Strittmatter / Martina Kraemer (Ill.)**  
Würde, Freiheit, Gleichheit  
Unser Grundgesetz – Artikel 1 bis 13: kinderleicht und sonnenklar

Die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland, das im Mai 1949 in Kraft getretene Grundgesetz, bildet das Fundament unserer parlamentarischen Demokratie. Insbesondere die in den ersten Artikeln formulierten Grundrechte schätzen die individuelle Freiheit jedes deutschen Bürgers. In einer Zeit, in der der Konsens unseres Zusammenlebens immer häufiger und lauter infrage gestellt wird, sollten wir uns an den hohen Wert unserer garantierten Grundrechte erinnern. Geben wir das Grundgesetz in die offenerzige und lebendige Welt unserer Kinder. Ermächtigen wir sie schon in der Schule dazu, Stützen unserer Demokratie zu sein. Das Grundgesetz gehört in Kinderhände!

Ausgabe Conte Verlag. Durchgehend farbig illustriert von Martina Kraemer, fester Einband, 112 Seiten  
€ 15,- | SFR 17,90 | **NR 196425**



**Sangma Francis / Lexi Vangsnes (Ill.)**  
Wilde Worte

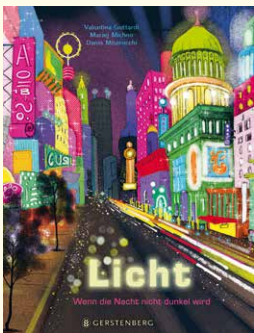
In der weiten, weiten Welt mit ihren hohen, weiten Himmeln warten wilde, wilde Worte darauf, ausgesprochen zu werden. »Wollen wir?«, fragt Cora. »Lass uns los!«,

sagt Ada. Und schon beginnt ein Spaziergang durch Wiesen, Bäche und Wälder, über Kiesel und unter Wolken. Gemeinsam schauen, staunen und hören die beiden genau hin – und finden Worte für das, was sie erleben. *Wilde Worte* zeigt, wie Sprache entsteht – aus dem genauen Hinsehen, Hinhören, Fühlen. Es ist ein Buch, das nicht nur erzählt, sondern inspiriert: Kinder beginnen, eigene Worte zu finden, eigene Bilder, eigene Bedeutungen.

Ab 4 Jahren  
Ausgabe limbion. Aus dem Englischen von Bernadette Ott, durchgehend farbig illustriert von Lexi Vangsnes, 40 Seiten  
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 196409**

Das gesamte lieferbare Programm der Kinderbücher inkl. Neuerscheinungen finden Sie auf [buechergilde.de](http://buechergilde.de)





**NEU**  
**Natalie Labarre /**  
**Gosia Herba (Ill.)**  
**Penicillin**  
und andere unglaubliche Missgeschicke,  
von denen du (wahrscheinlich)  
noch nie gehört hast

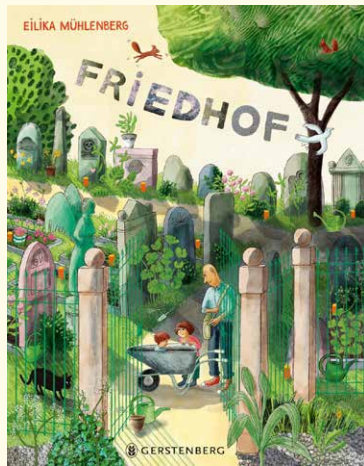
**NEU**  
**Maciej Michno /**  
**Danio Miserocchi /**  
**Valentina Gottardi (Ill.)**  
**Licht**  
Wenn die Nacht nicht dunkel wird

Unser Alltag ist geprägt von vielen Erfindungen, die es ohne kleine Pannen und große Missgeschicke gar nicht gäbe. Dieses Buch nimmt mit durch die Geschichte der Wissenschaft, Technik und Kultur: Von verschimmelten Reagenzgläsern, die zur Entdeckung des Penicillins führten, bis hin zu kulinarischen Zufällen, die in knusprigen Kartoffelchips endeten. Eine unterhaltsame Reise, die zeigt, dass Fehler oft der Anfang von etwas ganz Großem sein können.

Wenn abends die Sonne untergeht, wird es draußen auf dem Land dunkel. Nicht aber in der Stadt: Straßenlaternen, Werbetafeln und Häuser vertreiben die Dunkelheit. Was tun Eule, Falter und Fledermaus, wenn die Nacht zum Tag wird? Dieses Buch erzählt von Zugvögeln auf Umwegen, Insekten im Bann der Laternen und den Auswirkungen von künstlichem Licht auf unsere Umwelt. Mit spannenden Fakten zum Nachtleben der Tiere.

Ab 7 Jahren  
Ausgabe Insel Verlag. Aus dem Englischen von Cyra Pfenning,  
durchgehend illustriert von Gosia Herba, fester Einband, 45 Seiten  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 19645X

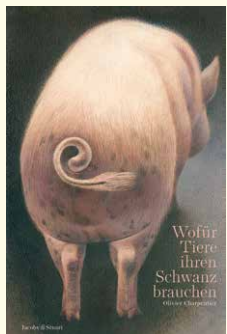
Ab 8 Jahren  
Ausgabe Gerstenberg Verlag. Aus dem Italienischen von Cornelia Panzacchi,  
durchgehend farbig illustriert von Valentina Gottardi, fester Einband, 48 Seiten  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 196506



**NEU**  
**Eilika Mühlenberg**  
**Friedhof**  
Darf man auf einem Friedhof eigentlich lachen? Na klar!, findet Opa Ole. Auf dem Weg zu Oma Ellis Grab staunen Franka und ihr Bruder Anton, was

es hier noch alles zu entdecken gibt. So sehen sie einem Steinmetz bei der Arbeit zu, suchen in der Friedhofsgärtnerei die schönsten Blumen aus und grübeln beim Picknick, wie Friedhöfe wohl früher aussahen. Einfühlsam und mit viel Liebe zum Detail lädt Künstlerin Eilika Mühlenberg zu einem ausgedehnten Spaziergang auf dem Friedhof ein. Das Buch bietet Raum für Fragen und für Gespräche über Trauer und Erinnerung, aber auch über Lebensfreude und Trost.

Ab 5 Jahren  
Ausgabe Gerstenberg. Durchgehend illustriert von Eilika Mühlenberg,  
fester Einband, 48 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 196468



**NEU**  
**Olivier Charpentier**  
**Wofür Tiere ihren Schwanz brauchen**

Die faszinierende Welt der Schwänze – von buschig und kräftig bis gefährlich und duftend, sie sind wahre Wunderwerke der Natur! Ob als Verlängerung der Wirbelsäule bei Wirbeltieren oder als gleichermaßen beeindruckende Körperteile bei Wirbellosen – Schwänze gibt in den unterschiedlichsten Formen und mit den spannendsten Verwendungszwecken. Diese Vielfalt ist das Ergebnis einer langen anatomischen Entwicklung, die sich über Generationen hinweg angepasst hat, um den einzigartigen Anforderungen des jeweiligen Lebensraums gerecht zu werden.

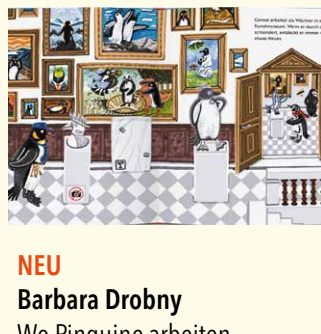
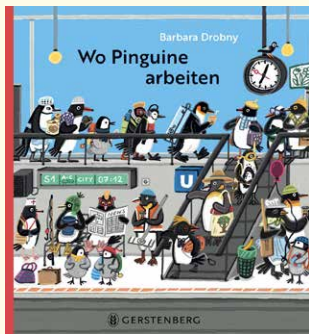
**Die BESTEN 7 Bücher für junge Leser\*innen**  
Ab 6 Jahren  
Ausgabe Jacoby & Stuart. Aus dem Französischen von Nicola T. Stuart,  
durchgehend illustriert von Olivier Charpentier, fester Einband, 64 Seiten  
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 196484



**NEU**  
**Nadia Budde**  
**Such dir was aus, aber beeil dich!**  
Kindsein in zehn Kapiteln

Die nach Kartoffeln muffelnde Verkäuferin, der stechende Geruch einer frischen Dauerwelle. Kittelschürzen und Kopftücher. Sauerampfer und Rotz im Schädel. Schier endlose Sommer voller Abenteuer und Monotonie. Und die Erwachsenen: so alt, sonderbar, unergründlich. Es sind sinnliche Schnapsschüsse großer und kleiner Momente, die sich in unserer Erinnerung zu einem Bild unserer Kindheit fügen. Wild, witzig und ohne Nostalgie blickt Nadia Budde zurück auf die eigene Kindheit in der DDR zwischen Land- und Stadtleben und schafft eine Reflexion übers Kindsein.

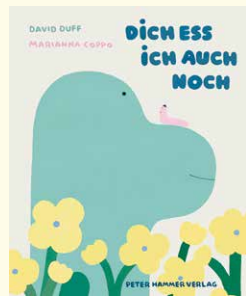
**Deutscher Jugendliteraturpreis 2010**  
Ab 8 Jahren  
Ausgabe Reprodukt Verlag. Durchgehend farbig illustriert von Nadia Budde,  
fester Einband, 208 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 196522



**NEU**  
**Barbara Drobny**  
**Wo Pinguine arbeiten**

Während Francesca es liebt, mit ihrem Bus durch die Stadt zu düsen, schrubbt Beppo gern die Duschen im Schwimmbad. Karla weiß immer als erste, wo etwas Spannendes passiert, und schreibt darüber für die Zeitung. Eike und Henrik kennen sich bestens mit Büchern aus, aber auch Raffi liest den Kindern in der Kita gern vor. So verschieden die insgesamt 27 Berufe sind, eins haben sie alle gemeinsam: Sie werden von den Pinguinen mit Begeisterung ausgeübt. Barbara Drobny ist ein unfassbar detailreiches und witziges Wimmelbuch gelungen, in dem man nicht nur viele Berufsfelder kennenlernt, sondern auch zahlreiche Geschichten – und über 80 Bananen (!) – entdecken kann.

Ab 4 Jahren  
Ausgabe Gerstenberg Verlag. Durchgehend farbig illustriert von Barbara Drobny,  
fester Einband, 64 Seiten  
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 196492



**NEU**  
**David Duff / Marianna Coppo (Ill.)**  
**Dich ess ich auch noch**

Der Wurm Toni und ein Dinosaurier lernen sich kennen, als der Riese seinen Fuß versehentlich auf Tonis Kumpel stellt. Toni nimmt den Verlust gelassen. Er und seine Freunde werden den armen Kerl essen. Das machen Würmer so: Sie essen, was tot ist und geben es dem Boden zurück, damit er Neues wachsen lässt. »Dich ess ich auch noch«, verkündet Toni dem verblüfften Dino. Aber bis dahin haben die beiden noch eine gute Zeit miteinander. Und wenn es so weit ist, verspricht der Wurm, dann macht er was Schönes aus seinem großen Freund. Urkomisch, ehrlich und lebensbejahend erzählt dieses Bilderbuch vom Kreislauf des Lebens.

**DIE ZEIT Kinder- und Jugendbuch-Bestenliste**  
Ab 4 Jahren  
Ausgabe Peter Hammer. Aus dem Englischen von Benjamin Dittmann-Bieber,  
durchgehend illustriert von Marianna Coppo, fester Einband, 72 Seiten  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 196441

## DIE SCHÖNEN DINGE



### NEU Virginia Woolf- & Rainer Maria Rilke-Tintenroller

Die **Tintenroller Virginia Woolf** und **Rainer Maria Rilke** vereinen klassisches Design, hochwertige Verarbeitung und angenehmen Schreibkomfort. Inspiriert von zwei bedeutenden Schriftstellern und bedruckt mit ihren Zitaten »No need to be anybody but oneself.« (Woolf) bzw. »Ach, wie gut ist es doch, unter lesenden Menschen zu sein.« (Rilke) sind sie die perfekte Wahl für Notizen, Tagebücher, Briefe und kreative Schreibprojekte. Ein besonderes Geschenk für Literaturfans und alle, die edle Schreibgeräte schätzen.



libri\_x/amos. Verlag, DE. Tintenroller mit Zitataufdruck, ca. 13,5 cm lang, austauschbare blaue Großraummine aus Deutschland, Strichstärke 0,6 mm, Geschenkschachtel 17 x 6 x 2,5 cm, Metall, Kunststoff, Karton

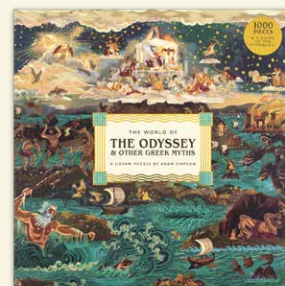
**NEU Woolf-Tintenroller** (links) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 310997**  
**NEU Rilke-Tintenroller** (rechts) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 310970**  
**Heine-Tintenroller** (ohne Abb.) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 310555** ! Begrenzt lieferbar

## NEU

### Noah, der Fuchs Wärmekissen

Das kuschelige **Wärmekissen Noah, der Fuchs**, spendet wohltuende Wärme und tiefgehende Entspannung. Gefüllt mit naturbelassenem Bio-Weizen und liebevoll gefertigt aus Bio-Baumwolle, lässt es sich schnell in der Mikrowelle erwärmen. Seine anschmiegsame ergonomische Form ist ideal für den Schulter- und Nackenbereich und macht **Noah** zum wärmenden Begleiter für Groß und Klein – zu Hause, auf dem Sofa, beim Lesen oder vor dem Einschlafen.

Leschi, DE. Wärmekissen, Farbe Kaminrot, ca. 50 x 10 x 4 cm, Bezug 100 % Bio-Baumwolle, Füllung 100 % Bio-Weizen aus Deutschland, reißfestes Segeltuchgarn, feucht abwischbar, mikrowellengeeignet (600 W: 2 Min., 1000 W: 1 Min.), spendet ca. 45 Min. Wärme, Box 28 x 18 x 3,8 cm, hergestellt in Europa  
**€ 39,90** | SFR 47,90 | **NR 310954**



Wieder lieferbar ab Ende Oktober!

### The World of the Odyssey – Puzzle

Für Fans der *Odyssee* und der spektakulären Kinoverfilmung von Christopher Nolan. Sprache: Englisch.

€ 22,- | SFR 26,50  
**NR 310857**

Bilder: © moses Verlag, Leschi, Laurence King Verlag

## DIE SCHÖNEN DINGE



Ab 14 Jahren, 2 bis 4 SpielerInnen, ca. 30 Min., Erklärvideo. moses. Verlag, DE. Autor: Paul Schulz, Grafik: Andrea Köhrsen. Schätz- u. Ratespiel, 240 Fragekarten, 4 Antworttafeln, 4 abwechselbare Stifte, 16 Joker-Chips, Anleitung, Box 17 x 17 x 3,9 cm  
**€ 34,95** | SFR 41,90 | **NR 310962**



### NEU Quiz-O-Meter Wer schiebt sich an die Spitze?

Beim Schätz- und Ratespiel **Quiz-O-Meter** ist die Antwort keine Glücks-, sondern Einstellungssache! Sie bestimmen die richtige Antwort intuitiv direkt auf der cleveren Antworttafel. Ob Skala, Relation, Tortendiagramm oder Schnittmenge: Wer Wissen, Bauchgefühl und Mut geschickt kombiniert, schiebt sich an die Spitze! Mit 240 spannenden Fragen aus unterschiedlichsten Bereichen ist für alle was dabei – von echten Quizprofis bis zu GelegenheitsspielerInnen.

## IN RELATION

GRÖÖE DER INSELN:  
 1 SIZILIEN  
 2 ZYPERN  
 3 MALLORCA

## VON 1 BIS 50

WIE VIELE NUMMER-EINS-HITS  
 HATTE ABBA IN DEUTSCHLAND  
 VON 1974 BIS 1982?

## NEU

### Die Welt des Museums – Puzzle 1000 Teile mit Poster

Willkommen zu einem besonderen Museumsbesuch: Betreten Sie das Metropolitan Museum of Art in New York und entdecken

Sie über 80 Kunstwerke von japanischen Holzschnitten über antike griechische Skulpturen, niederländische Ölgemälde bis hin zu französischen Aquarellen. Puzzeln Sie sich durch die Epochen und entdecken Sie Details dieser beeindruckenden Sammlung. Mit Info-Poster.

Ab 10 Jahren. Laurence King Verlag GB/DE & THE MET, USA. Illustration: Andrew Rae, Übersetzung: Frederik Kugler. 1000-Teile-Puzzle 68 x 48,5 cm, DIN A2-Poster, Schachtel 26,9 x 26,9 x 4,8 cm  
**€ 22,-** | SFR 26,50 | **NR 310865**



## NEU

### Die Welt der Hexen – Puzzle 1000 Teile mit Poster

Tauchen Sie ein in die magische und makabere Geschichte der Hexerei. Entdecken Sie berühmte Hexen aus Literatur, Mythologie, Volksglaube, Kunst sowie Film und erfahren Sie mehr über wichtige Ereignisse, Momente und Figuren in der Kulturgeschichte der Hexerei. Das Info-Poster zeigt, wie sich die Darstellung von Hexen im Laufe der Zeit verändert hat.

Ab 10 Jahren. Laurence King Verlag GB/DE. Illustration: Eleanor Taylor, Text: Laura Kounine, Übersetzung: Sarah Pasquay. 1000-Teile-Puzzle 68 x 48,5 cm, DIN A2-Poster, Schachtel 26,9 x 26,9 x 4,8 cm  
**NEU Hexen-Puzzle** € 22,- | SFR 26,50 | **NR 310938**  
**Andersens Märchen-Puzzle** (ohne Abb.) € 22,- | SFR 26,50 | **NR 310652**



Bilder: © moses Verlag, Laurence King Verlag



### IQ Square

Logik- & Reisespiel

Bei *IQ Square* geht es darum, alle Spielsteine so auf dem Feld zu platzieren, dass sie exakt ineinanderpassen. Für jede der 120 Herausforderungen in fünf Schwierigkeitsgraden gibt es genau eine Lösung. Perfekt für alle,

die anspruchsvollen Logikspiele und modernes Design lieben.

Ab 14 Jahren, 1 SpielerIn, Erklärvideo. SmartGames, BE. Designer: Rald Peeters. Logikspiel, quadratisches Spielfeld mit Deckel u. 10 Spielsteinen aus Kunststoff, Booklet mit 120 Herausforderungen u. Lösungen, Spielregeln, Box 17 x 17 x 3,9 cm

€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 310776**

### Reiß aus

Das mitreißende Partyspiel

Reißen, knüllen, falten, verdrehen – bei *Reiß aus* ist alles erlaubt, um den eigenen geheimen Begriff darzustellen, damit ihn die anderen erraten können. Punkte gibt es für jeden richtig erratenen Begriff der Mitspielenden und für jede SpielerIn, die euren Begriff erraten hat.

**Nominiert für den Deutschen Spielzeugpreis 2026**

7 bis 99 Jahre, 2 bis 6 SpielerInnen, ca. 20 Min., Erklärvideo. Denkriesen, DE. Autor: Ralf zur Linde. Partyspiel, 36 Rate- u. 68 Begriffskarten (2 Schwierigkeitsgrade), 6 Leinwände, Punkteblock, 6 Zahlenkarten, 5 Zeitsteine aus Holz, Papierblock, Anleitung, Box 14,3 x 20 x 4,7 cm

€ 21,- | SFR 24,90 | **NR 31075X**



### NEU

#### FroggyMaze – Froschlabyrinth

Magnetspiel aus Holz

Mit *FroggyMaze*, dem magnetischen *Froschlabyrinth*, entdecken Kinder die Welt der Farben und Formen. Das robuste, liebevoll gestaltete Spielzeug fordert kleine EntdeckerInnen heraus, 16 farbige Holzteile mithilfe des Magnetstifts durch das Labyrinth zu bewegen und in die passenden mit Farben und Formen gekennzeichneten Felder zu sortieren. Schult spielerisch Feinmotorik und logisches Denken.

Ab 3 Jahren. Djeco, FR. Holzlabrynth aus FSC®-zertifiziertem Holz, 22,5 x 22,5 x 1,5 cm, 16 Holzteile (4 Farben, 4 Formen), Magnetstift, Plastik, Schachtel 23 x 23 x 3 cm

€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 31092X**



### NEU

#### Greif nach den Sternen – Puzzle

200 Teile mit Leporello

Puzzle dir deinen Weg durch den Weltraum und lerne 17 WissenschaftlerInnen, IngenieurInnen, AstronautInnen, Präsidenten und Schriftsteller kennen, die unser Wissen über das Universum geprägt haben: Entdecke z. B. Galileo Galilei mit seinem Teleskop, Neil Armstrong bei seinem ersten Schritt auf dem Mond, Katherine Johnson, die die Flugbahn der ersten US-Weltraummission berechnete, dazu Erfindungen, Phänomene und außergewöhnliche Details.

Ab 8 Jahren. Laurence King Verlag GB/DE. Illustration: Wesley Robins, Text: History Heroes, Übersetzung: Sarah Pasquay. 200-Teile-Puzzle 49,5 x 36 cm, Leporello mit zahlreichen Infos, Schachtel 27 x 18 x 5 cm

**Sternen-Puzzle € 20,-** | SFR 23,90 | **NR 310946**

Unser Tipp dazu: **Planeten-Murmeln** (ohne Abb.) € 14,95 | SFR 17,90 | **NR 310741**

### Blatt- und Blütenpresse

mit Sonnendruckpapier

Mit der *Blatt- und Blütenpresse* lassen sich Pflanzen mit Blüten und Blättern trocknen und pressen. Lege dazu die Pflanzen einfach zwischen Papiereinleger und Pressplatten und ziehe die Gurte zu. Mit den getrockneten Blättern und Blüten kannst du Herbariumsblätter anlegen und im Sonnendruckverfahren botanische Kunstwerke erschaffen.

Ab 6 Jahren. moses. Verlag, DE. Presse aus FSC-Holz mit Klettverschlussgurt, 10 Papiereinleger, 6 Wellpappen, 10 Blatt Sonnendruckpapier, Anleitung zum Pressen u. Sonnendruckverfahren, Box 18 x 23 x 3,5 cm

€ 16,95 | SFR 20,50 | **NR 310571**



Bilder: © SmartGames, Denkriesen, Laurence King Verlag, moses. Verlag



### NEU

#### Starke Gedanken

40 Affirmationskarten für Kinder

Positive Gedanken sind wie kleine Superkräfte – sie stärken das Selbstbewusstsein, fördern eine optimistische Haltung und helfen

Kindern, Herausforderungen zu meistern. Jede der 40 Karten enthält eine kindgerechte Affirmation mit einer handgezeichneten Waldtier-Illustration, die den Satz visuell unterstützt und Kindern hilft, sich mit der Botschaft zu identifizieren. Als Familienritual, im Kindergarten und als Geschenk – diese Karten begleiten Kinder ein Stück auf dem Weg zu einem positiven Selbstbild.

Ab 3 Jahren. Rüsselfuchs, DE. Konzept u. Illustration: Daniela Layher. 40 Affirmationskarten 7,5 x 10,5 cm, aus stabilem FSC-zertifiziertem Karton (wasser- u. schmutzabweisend), Anleitung, Box 7,8 x 10,8 x 2,2 cm, hergestellt in Deutschland

€ 17,- | SFR 20,50 | **NR 311004**

### NEU

#### Kecke Schnirkelschnecke Pauline

Legespiel und Bausteine

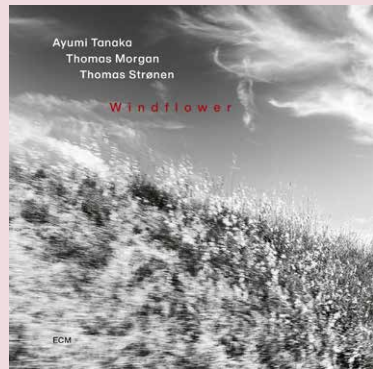
Das farbenfrohe Häuschen der *kecken Schnirkelschnecke Pauline* lädt zum Bauen, Legen, Stapeln und Balancieren ein. Dabei können die neun Holzbausteine in Regenbogenfarben zu immer neuen Mustern und Formen zusammengesetzt werden. Die Lasierung bringt die natürliche Holzoptik wunderbar zur Geltung und sorgt für eine angenehme Haptik.

Ab 3 Jahren. Gollnest & Kiesel, DE. Legespiel u. Bausteine aus Holz, 10-teilig, 17,7 x 7 x 12 cm, Schachtel, 18,70 x 13,5 x 3,6 cm, hergestellt in Europa

€ 23,- | SFR 27,50 | **NR 310989**



Bilder: © Djeco, Rüsselfuchs, Gollnest & Kiesel

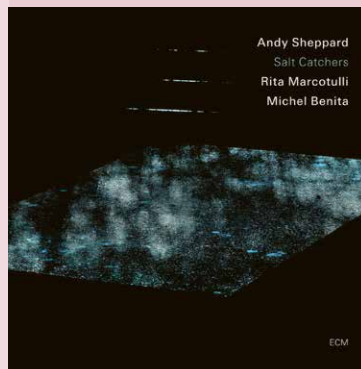


**NEU**  
**Ayumi Tanaka /**  
**Thomas Morgan /**  
**Thomas Strønen**  
 Windflower

»Spärlich, subtil und ebenso sehr von der Stille wie vom Klang geprägt – ihre Musik entsteht aus feinen, flüchtigen Gesten«, schrieb

das *BBC Music Magazine* über Ayumi Tanakas Album *Subaqueous Silence*. Mit *Windflower* bestätigt die Pianistin erneut die Kraft eines musikalischen Ansatzes, bei dem Intensität durch Zurückhaltung und Konzentration entsteht. Diesmal jedoch ist die Musik größtenteils ein gemeinschaftlicher Schaffensprozess, bei dem alle drei Musikerinnen und Musiker die Stücke im Moment des Spiels gemeinsam formen.

ECM, 1 CD, 40 Min.  
**€ 22,- | CD 363632**



**NEU**  
**Andy Sheppard /**  
**Michel Benita /**  
**Rita Marcotulli**  
 Salt Catchers

Geprägt von einnehmender melodischer Schönheit, feiner Harmonik und aufmerksamem Zusammenspiel, vereint dieses Album

acht neue Kompositionen von Sheppard sowie ein Stück von Carla Bley zu einem kleinen Paradies musikalischer Gelassenheit. Sheppards unverwechselbarer Klang und seine elegant phrasierten Linien werden dabei von zwei kongenialen Mitmusikern ergänzt, die sich durch außerordentlichen Geschmack und tiefes gegenseitiges Verständnis auszeichnen.

ECM, 1 CD, 52 Min.  
**€ 22,- | CD 363683**

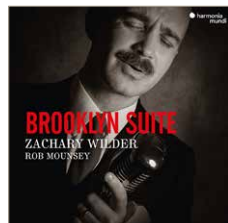


**Elina Duni &**  
**Rob Luft**  
 Reaching for the Moon

Nur wenige zeitgenössische, vom

Jazz beeinflusste Sängerinnen schaffen es, so intensiv nach sich selbst zu klingen und dabei aus einer solchen Vielfalt von Genres, Sprachen und kulturellen Hintergründen zu schöpfen wie die in Albanien geborene Sängerin Elina Duni, hat schon der britische Guardian festgestellt – und *Reaching for the Moon* spannt nun erneut einen weiten musikalischen Bogen. Es ist Dunis dritte Aufnahme mit dem britischen Gitarristen Rob Luft. Dunis Einfallsreichtum als Sängerin wird dabei von Lufts instrumentalen Fähigkeiten hervorragend ergänzt.

ECM Records, 1 CD, 46 Min.  
**€ 22,- | CD 363543**



**Zachary Wilder /**  
**Rob Mounsey**  
 Brooklyn Suite

Als Erinnerung an Familienabende

geht dieses Album, das zusammen mit dem renommierten Musiker und Produzenten Rob Mounsey entstanden ist, weit über ein einfaches Konzert hinaus und ist mehr als eine Darbietung von Sololiedern: Es ist ein intimes Beisammensein, an der Schnittstelle zwischen Ahnenerinnerung und musikalischer Fantasie. Jiddische Lieder, romantische Lieder, Opernarien, Jazz und Broadway-Musicals: Ein Tenor, der sich bereits bestens mit Alter Musik auskennt, begibt sich hier auf eine Reise über Kontinente, Generationen und Repertoires hinweg. Jedes Stück wird zum Echo einer Geschichte zwischen Nostalgie, Erfindung und Weitergabe.

harmonia mundi, 1 CD, 50 Min.  
**€ 22,- | SFR 26,50 | CD 363500**



**The Klezmatics**  
 We Were Made For These Times

Die Gruppe verbindet seit vierzig Jahren jiddische

Musiktradition mit politischem Bewusstsein, kultureller Verantwortung und einem unverwechselbaren Klang, der Klezmer mit Punk-Energie, Jazz-Improvisation, Gospel und globalen Rhythmen verschmilzt. In Zeiten gesellschaftlicher Spannungen richten The Klezmatics ihren Blick auf die historische Aufgabe jüdischer Musik: Menschlichkeit einfordern, Gemeinschaft stärken und Hoffnung formulieren. Die Songs reichen von Protest- und Arbeiterliedern bis zu spirituellen Stücken und feiern gleichzeitig Lebensfreude, Glauben und kulturelles Gedächtnis.

Asphalt Tango, 1 CD, ca. 60 Min.  
**€ 20,- | SFR 23,90 | CD 363586**



**NEU**  
**Wolf Biermann**  
 Wolf Biermann

Zum 90. Geburtstag von Wolf Biermann und 50 Jahre nach seinem legendären Kölner Konzert von 1976 erscheint mit *Wolf Biermann* eine Essentials-Sammlung, die die wichtigsten Stücke

des Liedermachers vereint. Seine Lieder entstanden vielfach unter den Bedingungen der DDR-Diktatur und stehen bis heute für Mut, Freiheit und Widerspruch. Musikalisch zwischen Folk, Chanson und Liedermachertradition angesiedelt, entfalten die Stücke ihre größte Kraft durch ihre Texte. Die Auswahl ist weit mehr als ein Best-of, sie dokumentiert das Schaffen eines Künstlers, dessen Werk untrennbar mit der deutschen Zeitgeschichte verbunden ist.

Cloud Hills, 1 CD, ca. 75 Min.  
**€ 20,- | SFR 23,90 | CD 363640**



**Die Toten Hosen**  
 Trink aus! Wir müssen gehen

Mit *Trink aus! Wir müssen gehen!*

plus Bonusalbum *Alles muss raus!* schließen die fünf Musiker fast 45 Jahre nach ihrer Gründung 1982 einen Kreis: Es wird das letzte reguläre Studioalbum der Band. »Einer hat im Proberaum geschrien ›Lasst uns ein letztes Album machen!‹. Keine Ahnung, wer das jetzt genau gewesen ist, jedenfalls war die Begeisterung groß. Wir haben dann gemeinsam beschlossen, nochmal aus allen Rohren zu schießen und rauszuhauen, was geht«, erzählt Campino. Und es stimmt, die Band feuert von laut bis leise und darüber hinaus die ganze Bandbreite ab, die man von ihnen gewohnt ist.

Warner Music, 2 CDs mit Booklet  
**€ 28,- | SFR 33,50 | CD 363608**



**Rainhard Fendrich**  
 45 Jahre (Live)

45 Jahre auf der Bühne haben nicht nur Rain-

hard Fendrich selbst geprägt, seine Lieder wurden in dieser Zeit zum persönlichen Soundtrack für Generationen von Menschen. Aus ihnen wurden Hits, die sich verselbstständigt haben: Das Publikum hat sie zu etwas gemacht, was weit über ihre ursprüngliche Bestimmung hinaus geht. Für dieses Album wurden vor der beeindruckenden Kulisse des Wörthersees in Klagenfurt und in der Stadthalle Wien Emotionen, Erinnerungen und unvergessliche Melodien live eingefangen.

Universal Music, 2 CDs, 122 Min.  
**€ 29,- | SFR 34,90 | CD 36356X**

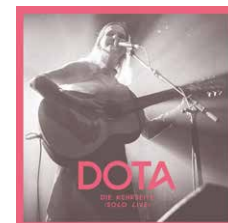


**NEU**  
**Reinhard Mey**  
 Schatzhauser

*Schatzhauser* lächelt freundlich, ist weisen und guten Herzens, wie die namensgebende literarische Figur von Wilhelm Hauff. Er spart nichts aus, den Tod nicht, aber auch nicht das

Leben, das Weinen nicht, das Lachen nicht und vor allem das Lieben nicht. Wir blicken in melancholische Seelenwinkel und werden auf wundersame Weise doch mit Zuversicht beladen zurückgelassen. Mit *Schatzhauser* veröffentlicht der Dichter und Liedermacher fast 60 Jahre nach seiner ersten LP sein nunmehr 30. Studiowerk; zum ersten Mal seit genau 40 Jahren nicht wie üblich im Mai, sondern im September und zum ersten Mal überhaupt auch im Studio ganz allein aufgenommen!

Odeon, 1 CD, ca. 45 Min.  
**€ 20,- | SFR 23,90 | CD 363659**



**Dota**  
 Die Kehrseite  
 (Solo Live)

Dota Kehr, alleine mit Akustikgitarre vor Publikum.

Auf den Konzerten zeigt sich die Berlinerin nicht nur als einfühlsame Sängerin und tolle Bandleaderin, sie ist auch eine echte Meisterin des Entertainments, der Publikumsansprache, der Improvisation und des Stehgreif-Humors. Was sich auf den Studioalben nicht so stark niederschlägt wie auf der Bühne, wird auf hier umso mehr herausgeholt: Neben einigen schon bekannten Songs sind es vor allem unveröffentlichte oder bislang nur live dargebotene Songs, und nicht wenige davon präsentieren herrlich die humoreske Seite Dotas. Aufgenommen 2025 im Mehringhof Theater.

Kleingeldprinzessin Records, 1 CD mit Booklet, ca. 60 Min.  
**€ 20,- | SFR 23,90 | CD 363527**



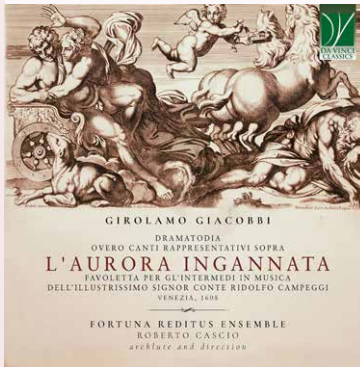
**NEU**  
**María Dueñas /**  
**Gustavo Dudamel /**  
**Simon Bolívar**  
**Symphony Orchestra**  
**of Venezuela**  
 Homage to Heifetz

Jascha Heifetz gilt als einer der prägendsten Geiger des 20. Jahrhunderts. Für

María Dueñas ist er seit ihrer Kindheit eine konstante künstlerische Inspiration und Bezugsperson. Mit ihrem neuen Album *Homage to Heifetz* folgt sie diesen Spuren und stellt Werke in den Mittelpunkt, die eng mit dem Vermächtnis von Heifetz verbunden sind. Aufgenommen mit Gustavo Dudamel, der für Dueñas eine weitere Inspirationsquelle nicht nur »als fantastischer Musiker, sondern auch als wunderbarer Mensch« darstellt, und dem Simón Bolívar Symphony Orchestra in den berühmten Abbey Road Studios in London.

Deutsche Grammophon, 1 CD, ca. 75 Min.

€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363667**



**NEU**  
**Girolamo Giacobbi /**  
**Ensemble Fortuna**  
**Reditus & Roberto**  
**Cascio**

Dramatodia overo canti rappresentativi sopra »L'Aurora Ingannata«

Dieses Album löst die vier musikalischen Zwischen-

spiele über »L'Aurora ingannata« aus dem dramatischen Rahmen, der sie einst umgab, und präsentiert sie – ganz im Sinne von Girolamo Giacobbi selbst – als eigenständiges Werk. Sie waren ursprünglich als Einlagen zwischen den Akten von Ridolfo Campeggis Tragikomödie »Filarmino« konzipiert, die 1605 in Bologna zur Hochzeit von Ferdinando Riario und Laura Pepoli uraufgeführt wurde. Doch Giacobbi gab die Musik 1608 in Venedig in Druck und benannte es um: »Dramatodia, overo canti rappresentativi«, also dramatische Gesänge oder szenische Lieder, die für sich stehen sollten.

Da Vinci Classics, 1 CD, 43 Min.

€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363675**

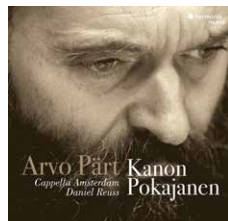


**Johann Sebastian Bach/ Mahan Esfahani,**  
**Britten Sinfonia**  
 Sämtliche Cembalo-konzerte  
 The Complete Keyboard Concertos

Mahan Esfahanis Mammutprojekt, das gesamte Cembalowerk Johann Sebastian Bachs aufzunehmen, erreicht seinen Höhepunkt. Esfahani hat etablierte Vorstellungen über den Komponisten konsequent hinterfragt. In Zusammenarbeit mit der Britten Sinfonia widerlegt er eindrucksvoll die verbreitete Annahme, das Cembalo sei ein altmodisches Instrument. In seinen Begleittexten zeichnet Esfahani das Bild Bachs als musikalischen Pionier, der das Cembalo erstmals als Soloinstrument in den Mittelpunkt eines Konzerts stellte.

Hyperion, 2 CDs, ca. 120 Min.

€ 25,- | SFR 29,90 | **CD 363624**



**Arvo Pärt**  
 Kanon Pokajanen  
 Cappella Amsterdam,  
 Daniel Reuss

Der im März 1998

uraufgeführte *Kanon Pokajanen* (Reuekanon), ein Werk von monumentalen Ausmaßen, ist das imposanteste Werk Arvo Pärts. Mit seiner langen Entstehungszeit, der sorgfältigen Aneignung des altslawischen Textes, der lakonischen Schlichtheit und Verfeinerung der satztechnischen Faktur steht er der Ikonenmalerei nahe und zeugt von derselben Ernsthaftigkeit und religiösen, kontemplativen Versenkung. Er ist Zwiesprache mit dem Göttlichen, in der die Zeitmessung aufgehört hat.

harmonia mundi, 1 CD, 59 Min.

€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363497**



Das gesamte lieferbare Programm aus Musik und Film inkl. Neuerscheinungen finden Sie auf [buechergilde.de](http://buechergilde.de)



MUSIK



FILM



**NEU**  
**Siri Hustvedt**

Dance Around the Self  
 DE, CH 2026

Jung, neugierig und voller Taten-drang verlässt Siri Hustvedt ihre Heimat Minnesota und stürzt sich mitten hinein ins pulsierende New York. Der Film öffnet einen Blick weit über Siri Hustvedt hinaus und feiert die kämpferische Kreativität von Künstlerinnen, denen die Au-

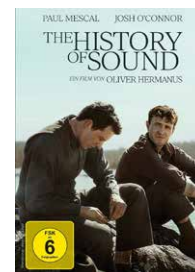
torin sich verbunden fühlt. Zugleich erzählt er die einzigartige Liebesgeschichte des legendären Autorenpaars aus Brooklyn: Siri Hustvedt und Paul Auster. Vier Jahre lang folgt Sabine Lidl den Gedanken und Geschichten, die die Schriftstellerin zu einer der wichtigsten intellektuellen und feministischen Stimmen der amerikanischen Literatur gemacht haben.

**Deutscher Filmpreis 2026: Bester Dokumentarfilm**

FSK 12

Regie: Sabine Lidl; mit: Siri Hustvedt, Paul Auster, Wim Wenders; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; Extra: Making Of; 110 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | **DVD 213287**



Das Buch *Die Geschichte des Klangs* finden Sie auf Seite 50.

**The History of Sound**  
 UK, USA 2025

Im Jahr 1917 schlägt es den Musikstudenten Lionel vom ländlichen Kentucky an die Ostküste, wo er am Boston Conservatory seinen charman-ten Kommilitonen David kennenlernt. Über ihre gemeinsame Liebe zu traditioneller Folk-Musik kommen sich die beiden näher, doch dann wird David als Soldat eingezogen. Einige Jahre später erreicht Lionel ein Brief, in dem David seinen Freund bittet, ihn auf einer Reise zu begleiten. Die beiden Männer entdecken in ländlichen Gemeinden auch fast in Vergessenheit geratene Folk-Musik.

FSK 6

Regie: Oliver Hermanus; mit: Paul Mescal, Josh O'Connor; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; 123 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | **DVD 213252**



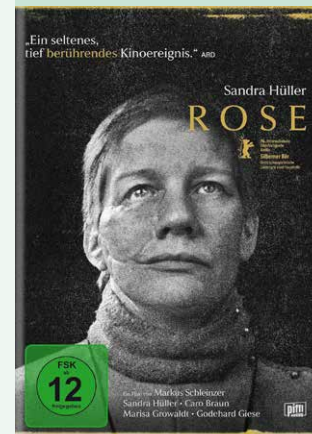
**Der Magier im Kreml**  
 UK, USA, F 2025

Nach dem Zusammenbruch der UdSSR wird der ehemalige Künstler und Reality-TV-Produzent Vadim Baranov zum Spionkorpor eines aufstrebenden KGB-Agenten, Wladimir Putin. Jahre später bricht er schließlich sein Schweigen und enthüllt die Machtmaschinerie, die er selbst mitgeschaffen hat. Ein spannendes politisches Intrigenspiel, das vor dem Hintergrund aktueller politischer Spannungen und medialer Manipulation besondere Brisanz gewinnt und dessen Auswirkungen bis in die heutige Zeit spürbar sind – ein Einblick tief in die Strukturen der Macht.

FSK 12

Regie: Olivier Assayas; mit: Jeffrey Wright, Paul Dano, Jude Law; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; 145 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | **DVD 213260**



**NEU**  
**Rose**  
 DE, AT 2026

In den Wirren des 30-jährigen Krieges erscheint ein mysteriöser Soldat in einem abgeschiedenen protestantischen Dorf. Der Fremde behauptet, Erbe eines seit langem verlassenen Gutshofs zu sein. Sein Streben nach Anerkennung und Akzeptanz werden aber durch sein Geheimnis erschwert:

Unter falscher Identität, unter falschem Namen und unter Vortäuschung eines falschen Geschlechts hat der Soldat seinen Weg in das Dorf genommen. Doch um seine Ziele zu erreichen, wird er auch nicht vor der Unmöglichkeit einer arrangierten Ehe mit der Tochter eines Großbauern zurückschrecken. Denn wer so weit gekommen ist, hält bald alles für möglich.

FSK 12

Regie: Markus Schleinzer; mit: Sandra Hüller, Caro Braun, Robert Gwisdek; Sprachen: Deutsch; Untertitel: Deutsch für Hörgeschädigte; 90 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | **DVD 213295**



**Der Fremde**  
 Frankreich 2025

Meursault, ein stiller, unauffälliger Angestellter Anfang dreißig, nimmt ohne sichtbare Gefühlsregung an der Beerdigung seiner Mutter teil. Am nächsten Tag beginnt er eine Affäre mit seiner früheren Kollegin Marie und kehrt in seinen gewohnten Alltag zurück. Dieser wird jedoch bald durch seinen Nachbarn Raymond gestört, der Meursault in seine zwielichtigen Machenschaften hineinzieht – bis es an einem glühend heißen Tag am Strand zu einem schicksalhaften Ereignis kommt. Eine meisterliche Neuinterpretation von Albert Camus' gleichnamigem Literaturklassiker.

FSK 12

Regie: François Ozon; mit: Benjamin Voisin, Rebecca Marder, Pierre Lottin, Denis Lavant, Mireille Perrier, Swann Arlaud; Sprachen: Deutsch, Französisch; Untertitel: Deutsch; 118 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | **DVD 213228**

## EXKLUSIVE BÜCHERGILDE-PARTNERBUCHHANDLUNGEN IN ÜBER 100 STÄDTEN

### DEUTSCHLAND

#### 52064 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Jakobstraße 13  
Tel. (0241) 212 14  
backhausbuch.de

#### 52066 Aachen

**Backhaus am Abteitor**  
Burtscheider Markt 23  
Tel. (0241) 605 20 06  
backhausbuch.de

#### 52076 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Filiale Walheim  
Prämienstraße 27  
Tel. (02408) 86 45  
backhausbuch.de

#### 52072 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Filiale Laurensberg  
Roermonderstraße 325  
Tel. (0241) 17 24 47  
backhausbuch.de

#### 52080 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Alt-Haarener-Straße 60  
Tel. (0241) 475 909 55  
backhausbuch.de

#### 86152 Augsburg

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung am**  
**Obstmarkt**  
Obstmarkt 11  
Tel. (0821) 51 88 04  
buchhandlung-am-  
obstmarkt.de

#### 97980 Bad Mergentheim

**Buchhandlung Moritz**  
**und Lux**  
Gämsmarkt 3  
Tel. (07931) 510 88  
moritz-lux.de

#### 96047 Bamberg

**Neue Colibri**  
**Buchhandels GmbH**  
Austraße 12  
Tel. (0951) 30 18 27-10  
neuecolibri.de

#### 10623 Berlin

**autorenbuchhandlung**  
Else-Ury-Bogen 599-601  
Tel. (030) 313 01 51  
autorenbuchhandlung.  
buchkatalog.de

#### 10777 Berlin

**autorenbuchhandlung**  
**und Büchergilde**  
Welserstraße 28  
Tel. (030) 218 17 50  
autorenbuchhandlung.buch-  
katalog.de

#### 10119 Berlin

**Buchhandlung ocelot**  
Brunnenstraße 181  
Tel. (030) 97 89 45 92  
ocelot.de

#### 10179 Berlin

**der buchladen im**  
**ver.di-Haus**  
Bona-Peiser-Weg 4  
Tel. (030) 69 56 12 63  
derbuchladen@ratgeber-  
gmbh.de  
buchladen@verdi-bub.de

#### 33602 Bielefeld

**mondo buchhandlung**  
Elsa-Brändström-Straße 23  
Tel. (0521) 641 63  
mondo-bielefeld.de

#### 44787 Bochum

**Janssen Bücher**  
Brüderstraße 3  
Tel. (0234) 130 01  
janssen-buecher.de

#### 53111 Bonn

**Altstadtbuchhandlung**  
Breite Straße 47  
Tel. (0228) 63 67 50  
altstadtbuchhandlung-bonn.de

#### 53177 Bonn -

**Bad Godesberg**  
**Parkbuchhandlung**  
Am Michaelshof 4b  
Tel. (0228) 352 191  
parkbuchhandlung.de

#### 38100 Braunschweig

**Pfankuch Buch**  
Vor der Burg 1  
Tel. (0531) 453 03  
pfankuch.buchhandlung.de

#### 28203 Bremen

**Buchladen Ostertor**  
Fehrfeld 60  
Tel. (0421) 785 28  
buchladen-ostertor.de

#### 27570 Bremerhaven

**Buchhandlung**  
**Memminger GmbH**  
Grashoffstraße 11  
Tel. (0471) 360 52  
buchhandlung-memminger.de

#### 50321 Brühl

**Die Buchhandlung**  
**Karola Brockmann**  
Uhlstraße 82  
Tel. (02232) 41 04 98  
brockmann-buecher.de

#### 09111 Chemnitz

**Buchhandlung am Brühl**  
Elisenstraße 5  
Tel. (0371) 27868944  
buchhandlung-am-bruehl.de

#### 45711 Datteln

**Bücherwurm Datteln**  
Castroper Straße 33  
Tel. (02363) 45 39  
buecherwurm-datteln.de

#### 64283 Darmstadt

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung am Markt**  
Marktplatz 10  
Tel. (06151) 29 52 96  
buch-am-markt.com

#### 35683 Dillenburg

**Buchhandlung Rübezahl**  
Hüttenplatz 14  
Tel. (02771) 72 38  
ruebezahl.org

#### 44145 Dortmund

**Litfass Bücher und Medien**  
Münsterstraße 107  
Tel. (0231) 496 66 60  
litfass-buecher.de

#### 40210 Düsseldorf

**Der Bücher Ober**  
Steinstraße 34  
Tel. (0211) 32 99 46  
buecher-ober.de

#### 47051 Duisburg

**Buchhandlung**  
**Scheuermann**  
Sonnenwall 45  
Tel. (0203) 203 59  
scheuermann.de

#### 99084 Erfurt

**Buchhandlung und Anti-**  
**quariat am Waidspeicher**  
Domplatz 24  
Tel. (0361) 566 06 65  
buchhandlung-am-  
waidspeicher.de

#### 99084 Erfurt

**Buchhandlung**  
**kleingedrucktes\***  
Mainzerhofplatz 2  
Tel. (0361) 55 06 24 00  
buchhandlung-  
kleingedrucktes.de

#### 91054 Erlangen

**Literarische Buchhandlung**  
**Epple**  
Südliche Stadtmauerstraße 40  
Tel. (09131) 224 80  
buchhandlung-wieneri.de

#### 45131 Essen

**Buchhandlung**  
**buchkontext**  
Rüttenscheider Straße 164  
Tel. (0201) 720 444-0  
buchkontext.de

#### 24937 Flensburg

**Bücher Rüffer**  
Holm 19/21  
Tel. (0461) 140 40 60  
buecher-rueffer.  
buchhandlung.de

#### 35066 Frankenberg (Eder)

**Buchhandlung Jakobi**  
Neustädter Straße 26  
Tel. (06451) 23 05 14  
buchhandlung-jakobi.de

#### 60311 Frankfurt

**VielSeitig & Büchergilde**  
Am Salzhaus 1  
Tel. (069) 204 58  
buechergilde-frankfurt.de

#### 9098 Freiburg

**jos.fritz Buchhandlung**  
Wilhelmstr. 15  
Tel. (0761) 248 35  
josfritz.de

#### 85354 Freising

**Bücher Pustet Freising**  
Obere Hauptstraße 45  
Tel. (08161) 53 77-30  
pustet.de

#### 36037 Fulda

**Ulenspiegel -**  
**Die Buchhandlung**  
Löherstraße 13  
Tel. (0661) 216 86  
ulenspiegel.de

#### 82131 Gauting

**Buchhandlung Kirchheim**  
Bahnhofstraße 30  
Tel. (089) 850 35 11  
kirchheim-buecher.de

#### 73033 Göppingen

**Barbarossa-Buchhandlung**  
Marstallstraße 3  
Tel. (07161) 65 90 12  
barbarossa-buch.de

#### 37073 Göttingen

**Buchladen Rote Straße**  
Nikolaikirchhof 7  
Tel. (0551) 421 28  
roter-buchladen.de

#### 33330 Gütersloh

**Buchhandlung Markus**  
Münsterstraße 3  
Tel. (05241) 288 88  
buchhandlung-markus.  
buchhandlung.de

#### 58095 Hagen

**Buchhandlung am Rathaus**  
Marienstraße 5-7  
Tel. (02331) 326 89  
rathaus-buchhandlung.com

#### 06108 Halle

**Buchhandlung**  
**heiter bis wolkig**  
Gütchenstraße 15  
Tel. (0345) 682 321 21  
heiterebuecher.de

#### 20251 Hamburg

**stories! Die Buchhandlung**  
Straßenbahnring 17  
Tel. (040) 43 27 59 43  
stories-hamburg.de

#### 22587 Hamburg

**Buchhandlung**  
**Wassermann**  
**ehem. Kortés**  
Elbchausee 577  
Tel. (040) 862 978  
kortés-buecher.de

#### 31785 Hameln

**Buchhandlung von Blum**  
Emmernstraße 20  
Tel. (05151) 821 484  
buchhandlung-  
wilhelmshoehe.de

#### 59065 Hamm

**Buchhandlung**  
**Margret Holota**  
Weststraße 11  
Tel. (02381) 136 45  
buchhandlungmargretholota.de  
**Nur Abholservice!**

#### 63450 Hanau

**Buchladen am**  
**Freiheitsplatz**  
Am Freiheitsplatz 6  
Tel. (06181) 281 80  
freiheitsplatz.de

#### 30159 Hannover

**Buchhandlung an der**  
**Marktkirche**  
Hanns-Lilje-Platz 4  
Tel. (0511) 306 307  
buchhandlung-marktkirche.  
buchkatalog.de

#### 69115 Heidelberg

**Büchergilde Buch & Kultur**  
Rohrbacher Straße 18  
Tel. (06221) 354 57 44  
buch-kultur.de/

#### 74072 Heilbronn

**Buchhandlung Stritter**  
Gymnasiumstraße 37  
Tel. (07131) 78 19 0  
stritter.de

#### 31134 Hildesheim

**Ameis Buchecke**  
Goschenstraße 29  
Tel. (05121) 344 41  
ameisbuecke.de

#### 85049 Ingolstadt

**Buchhandlung Stiebert**  
Schrannenstraße 10  
Tel. (0841) 337 27  
stiebert.de

#### 07743 Jena

**Jenaer Büchertube**  
Johannisplatz 28  
Tel. (03641) 44 42 94  
jenaerbuchertube.buchka-  
talog.de

#### 67655 Kaiserslautern

**Buchhandlung**  
**blaue blume**  
Richard-Wagner-Straße 46  
Tel. (0631) 171 08  
buchhandlung-blaue-  
blume.de

#### 6133 Karlsruhe

**Metzlersche**  
**Buchhandlung**  
Karlsruhe 13  
Tel. (0721) 91 95 10  
metzlerbuch.de

#### 34131 Kassel

**Brencher Buchhandlung**  
**Wilhelmshöhe**  
Wilhelmshöher Allee 273  
Tel. (0561) 356 43  
buchhandlung-  
wilhelmshoehe.de

#### 24103 Kiel

**E & N Buchhandlung**  
Dänische Straße 8-10  
Tel. (0431) 98 30 50  
bookservice.de

#### 50823 Köln-Ehrenfeld

**Buchsalon Ehrenfeld**  
Wahlenstraße 1  
Tel. (0221) 52 05 79  
buchsalon-ehrenfeld.de

#### 50937 Köln-Sülz

**Der andere Buchladen**  
Weyertal 32  
Tel. (0221) 41 63 25  
der-andere-buchladen-  
koeln.de

#### 50678 Köln-Südstadt

**Antiquariat Roter Stern**  
Ubiering 42  
Tel. (0221) 32 95 08  
der-andere-buchladen-  
koeln.de

#### 78462 Konstanz

**Konstanzer Bücherschiff**  
Paradiesstraße 3  
Tel. (07531) 260 07  
buecherschiff.de/shop/

#### 47798 Krefeld

**Der andere Buchladen**  
Dionysiusstraße 7  
Tel. (02151) 668 42  
der-andere-buchladen-  
krefeld.de

#### 76829 Landau

**BücherKnecht Landau**  
Theaterstraße 11  
Tel. (06341) 894 08  
buecherknecht.de

#### 84028 Landshut

**Buch Dietl**  
Neustadt 458 (Ecke  
Grasgasse)  
Tel. (0871) 221 86  
buch-dietl.de

#### 63505 Langenselbold

**Herrn Mayers Buchladen**  
Hanauer Straße 6  
Tel. (06184) 611 11  
herrmayer.com

#### 04109 Leipzig

**Ludwig**  
Hauptbahnhof,  
Willy-Brandt-Platz 5  
Tel. (0341) 26 84 66 04  
buchhandlung-ludwig.de

#### 23552 Lübeck

**Buchhandlung**  
**Langenkamp**  
Beckergrube 19  
Tel. (0451) 764 79  
langenkamp.  
buchhandlung.de

#### 39108 Magdeburg

**Buchhandlung Bartel**  
**und Gand**  
Olvenstedter Straße 11  
Tel. (0391) 732 86 61  
bartel-und-gand.de

#### 55116 Mainz

**Erlesenes & BÜCHERGILDE**  
Neubrunnenstraße 17  
Tel. (06131) 22 23 40  
buechergilde-mainz.de

#### 68161 Mannheim

**Bücher Bender**  
O 4, 2  
Tel. (0621) 129 71-0  
buecher-bender.de

#### 71672 Marbach am Neckar

**Buchhandlung Taube**  
Marktstraße 2  
Tel. (07144) 887 27 88  
buchhandlung-taube.  
buchkatalog.de

#### 35037 Marburg

**Der andere Buchladen**  
Bierstraße 37  
Tel. (0541) 263 91  
altstaedter-buecherstuben.de

#### 41061 Mönchengladbach

**Buchhandlung Degenhardt**  
Friedrichstraße 14  
Tel. (02161) 161 32  
buchhandlung-  
degenhardt.de

#### 47441 Moers

**Barbara Buchhandlung**  
Burgstraße 3  
Tel. (02841) 999 27 99  
barbara-buch.de

#### 80469 München

**Literatur Moths**  
Rumfordstraße 48  
Tel. (089) 291 613 26  
li-mo.com

#### 80796 München

**Rauch & König Buchladen**  
Herzogstraße 84  
Tel. (089) 370 153 63  
rauchundkoenig.de

#### 48143 Münster

**ROSTA Buchladen**  
Aegidiistraße 12  
Tel. (0251) 449 26  
rosta-online.de

#### 53947 Nettersheim

**Buchhandlung Backhaus**  
**am Literaturhaus**  
Steinfelderstraße 12  
Tel. (02486) 801 94 40  
backhausbuch.de

#### 67433 Neustadt a. d.

**Weinstraße**  
**Buchhandlung Hofmann**  
Friedrichstraße 24  
Tel. (06321) 26 08  
hofmannbuch.de

#### 90429 Nürnberg

**Gostenhofer Buchhandlung**  
Eberhardshofstraße 17  
Tel. (0911) 28 67 39  
gostenhofer-  
buchhandlung.de

#### 63065 Offenbach

**bam - Buchladen am Markt**  
Wilhelmsplatz 12  
Tel. (069) 88 33 33  
buchladenammarkt.de

#### 77652 Offenburg

**AKZENTE - Bücher & Wein**  
Lange Str. 44  
Tel. (0781) 970 81 55  
buchhandlung-akzente.de

#### 26122 Oldenburg

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung Lübbers**  
Staulinie 14-15  
Tel. (0441) 253 27

#### 49074 Osnabrück

**Altstädter Bücherstuben**  
Hauptstr. 66  
Tel. (0541) 263 91  
altstaedter-buecherstuben.de

#### 94032 Passau

**Bücher Pustet Passau**  
Nibelungenplatz 1  
Tel. (0851) 56 08 90  
pustet.de

#### 14467 Potsdam

**Wist - Der Literaturladen**  
Dortustraße 17  
Tel. (0331) 280 04 52  
derliteraturladen.buchhand-  
lung.de

#### 88212 Ravensburg

**Buchhandlung Anna Rahm**  
**Mit Büchern unterwegs**  
Marktstraße 43  
Tel. (0751) 167 37  
mit-buechern-unterwegs.de

#### 45657 Recklinghausen

**Attatroll Buchladen**  
Herner Straße 16 (Ecke  
Paulusstraße)  
Tel. (02361) 170 02  
attatroll.de

#### 93047 Regensburg

**Buchhandlung**  
**Dombrowsky**  
St.-Kassians-Platz 6  
Tel. (0941) 56 04 22  
dombrolit.de

#### 48431 Rheine

**Buchhandlung**  
**Glückskiste e. G.**  
Marktplatz 15  
Tel. (05971) 802 47 55  
glueckskiste.buchhand-  
lung.de

#### 18057 Rostock

**andere buchhandlung**  
Wismarsche Straße 6-7  
Tel. (0381) 49 20 50  
anderebuchhandlung.de

#### 78628 Rottweil

**Buchhandlung Klein**  
Hauptstraße 14  
Tel. (0741) 6007  
buch-klein.de

#### 66111 Saarbrücken

**Buchhandlung St. Johann**  
Kronenstraße 6  
Tel. (0681) 95 80 54 64  
bsj-sb.de

#### 97421 Schweinfurt

**Colibri**  
Markt 19  
Tel. (09721) 227 63  
colibri.de

#### 57076 Siegen

**Buchhandlung Bücherkiste**  
Bismarckstraße 3  
Tel. (0271) 451 35  
b

# Schon jetzt auf

Ab sofort finden Sie nahezu jeden Monat neue Bücher in unserem Programm!

## OKTOBER

**Ayla Diba**  
Das halbe Buch

## NOVEMBER

**Hannah Häffner**  
Die Riesinnen

**Florian Illies**  
Träume aus Feuer  
Der Alchemist von der Pfaueninsel

## DEZEMBER

**Anne Berest**  
Vatertage

**Elena Fischer**  
Wirf einen Schatten

**Steffen Kopetzky**  
Die Harzreise  
Eine Deutschlanderkundung

**Michael Maar**  
Das violette Hündchen  
Große Literatur im Detail

**Emma Stonex**  
Sunshine Man

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Büchergilde Gutenberg  
Verlagsgesellschaft mbH  
Postfach 160 165  
60064 Frankfurt  
Tel. + 49 69 27 39 08-0  
service@buechergilde.de  
buechergilde.de

Bei Fragen zur  
Produktsicherheit  
wenden Sie sich bitte an:  
Büchergilde Gutenberg  
Verlagsgesellschaft mbH,  
Haus des Buches,  
Braubachstr. 16,  
60311 Frankfurt am  
Main, Deutschland  
produktsicherheit@  
buechergilde.de

### Redaktion

Marlen Heislitz  
Lea-Marie Rabe

### Korrektur

Isabella Caldart  
Günter Neeßen

### Textbeiträge

Sophie Arnold  
Isabella Caldart  
Marlen Heislitz  
Stephanie Krawehl  
Lutz Lenz  
Marius Müller

Lea-Marie Rabe

Julia Schmitz  
Norma Schneider  
Daniel Stähr

Madeleine Stieper  
Ute Süßbrich  
Maria Voßhagen  
Josephine Wunderberg

### Art Direction/Fotografie

Nurlan Moldazhanov  
Silvia Clarissa Schlicht

### Satz und Layout

Axel Schneider  
(der-axel.com)

### Druck

Stark Druck GmbH  
+ Co. KG, Pforzheim  
stark-gruppe.de

### Beilagen

Treuebeilage  
Beilage »Büchergilde  
verschenken«

Büchergilde-Magazin 4 | 26.  
Redaktionsstand 28.8.2026

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen  
der Büchergilde. Irrtum und  
Preisänderungen vorbehalten.

Umschlagmotiv:

© Janna Klävers, W.U.R.

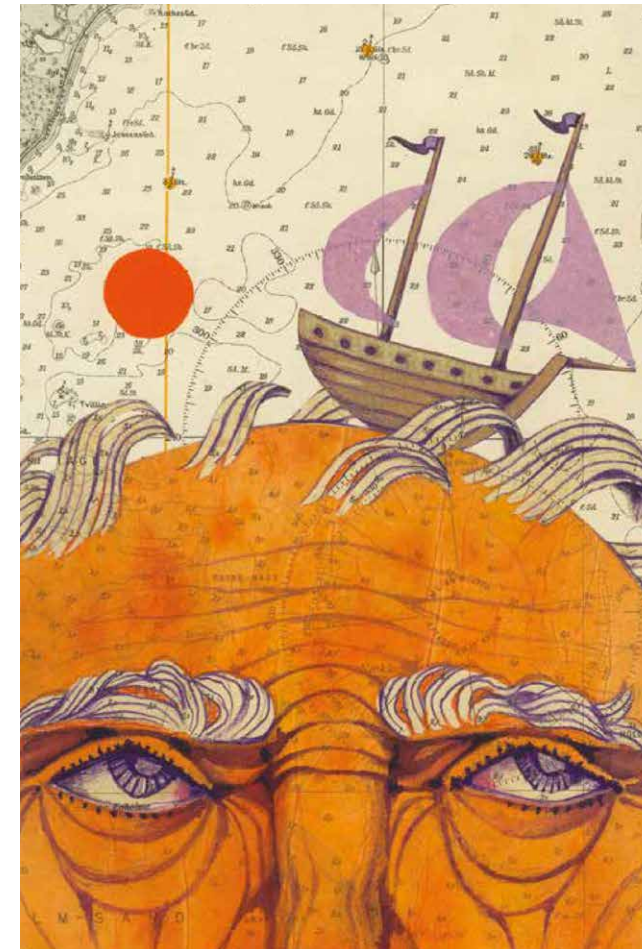
Alle Bilder (wenn nicht anders  
angegeben): © Büchergilde /  
© M. Mascheski

Alle lieferbaren Titel finden  
Sie unter [buechergilde.de](http://buechergilde.de)



# neue Bücher freuen!

## ILLUSTRIERTES BUCH



© (links) Malika Specht / (rechts) Lilli Geyer

## JETZT VORBESTELLEN –

Unsere illustrierten Titel im November!



**Jane Austen /  
Malika Specht (Ill.)**  
Überredung  
(Abb. links.)

Weitere Infos auf Seite 18

**Mary Shelley /  
Lilli Geyer (Ill.)**  
Mathilda  
(Abb. oben)

Weitere Infos auf Seite 16

## DAS NÄCHSTE BÜCHERGILDE-MAGAZIN ERSCHEINT MITTE MÄRZ

Im Jahr 2026 erscheint kein weiteres Heft.  
Vor Weihnachten 2026 erreicht Sie ein Gruß per Post von uns.

Das Büchergilde-Magazin erscheint ab 2027 zweimal im Jahr –  
lesen Sie mehr dazu auf Seite 24-25.

REGISTER

Neuerscheinungen sind rot gekennzeichnet.

| TITEL                                               | SEITE  |                                                      |        |                                                       |        |
|-----------------------------------------------------|--------|------------------------------------------------------|--------|-------------------------------------------------------|--------|
| <b>A</b> Ajvaz, Die andere Stadt                    | 10     | Kollwitz / Hauptmann, Ja, wir waren ... jung         | 79     | Toksvig, Dorothy will bleiben                         | 52     |
| Arendt, Die weisen Tiere                            | 23, 63 | Krüss / Dailleux (III.), Die Glücklichen Inseln      | 23, 77 | Tse, Mann im Anzug (BG Weltempfänger)                 | 41     |
| Arion, Doppeltes Spiel (BG Weltempfänger)           | 41     | Kuang, Yellowface                                    | 54     |                                                       |        |
| Austen / Specht (III.), Persuasion                  | 18     | Kurkow, Samson und das gestohlene Herz               | 57     | <b>V</b> van der Wouden, In ihrem Haus                | 53     |
| Austen / Specht (III.), Überredung                  | 18     |                                                      |        | Vian / Wang (III.), Die Gischt der Tage               | 79     |
|                                                     |        | <b>L</b> Labarre / Herba (III.), Penicillin          | 82     | von Redecker, Dieser Drang nach Härte                 | 64     |
|                                                     |        | Le Guin / Brückner (III.), Das Wort für Welt         | 77     | von Suffrin, Toxibaby                                 | 20     |
| <b>B</b> Baldwin, Giovannis Zimmer                  | 62     | Lee, Wer die Nachtigall stört                        | 23, 54 |                                                       |        |
| Barnes, Abschied(e)                                 | 51     | Leiber, Nelka                                        | 46     | <b>W</b> Wagner, Voyage en Photographie Bd. 2         | 32     |
| Beuys, Hiermit trete ich aus der Kunst aus          | 72     | Lewandowski, Die Routinen                            | 14     | Walenda, Dopamin und Pseudoretten                     | 55     |
| Budde, Such dir was aus                             | 82     | LiLiROZE, Voyage en Photographie Bd. 5               | 32     | Wells, Die Geschichten in uns                         | 74     |
|                                                     |        |                                                      |        | Wilpert, Herumtreiberinnen                            | 55     |
| <b>C</b> Can, HerzSchlagDrama                       | 61     | <b>M</b> Maar, Proust Pharao                         | 74     | Wolf / Prange (III.), Cassandra                       | 78     |
| Čapek / Ticha (III.), Der Krieg mit den Molchen     | 23     | Maroufi, Fereydun hatte drei Söhne                   | 38     | Wolf / Burg Giebichenstein (III.), Mrs. Dalloway      | 23, 78 |
| Čapek / Klävers (III.), W.U.R                       | 12     | (BG Weltempfänger)                                   |        | Wörndl, Das Waldkochbuch                              | 75     |
| Carter, Die blutige Kammer                          | 63     | Martí / Salomó (III.), Gute Nacht                    | 80     | Wulf, Fabelhafte Rebellen                             | 74     |
| Celan, mit allen gedanken                           | 61     | Mayröcker, Lämmchens Biscuit                         | 63     | Wunnicke / Kürbis (III.), Die Dame                    | 78     |
| Charpentier, Wofür Tiere ihren Schwanz brauchen     | 82     | Menasse, Die Lebensentscheidung                      | 42     |                                                       |        |
| Christie / Siems (III.), Und dann gab's keines mehr | 56     | Michno / Miserocchi / Gottardi (III.), Licht         | 82     | <b>Y</b> Yokomizo / Peuthen (III.), Der Inugami-Fluch | 56     |
| Clark, Skandal in Königsberg                        | 71     | Miller / Neubert (III.), Fokus                       | 77     | Yokomizo / Peuthen (III.), Die rätselhaften           | 9      |
|                                                     |        | Moore, Der andere Arthur                             | 50     | Honjin-Morde                                          |        |
| <b>D</b> de Marcken, Es währt für immer             | 55     | Morgenstern / Ticha (III.), Galgenlieder             | 79     | Yokomizo / Peuthen (III.), Mord auf der Insel Gokumon | 9      |
| Denninger (Hrsg.), Gessn wird derhamm!              | 75     | Mühle, Ganz schön mutig                              | 80     |                                                       |        |
| Despentes, Liebes Arsenal                           | 55     | Mühlenberg, Friedhof                                 | 83     | <b>Z</b> Zweig, De Vriendt kehrt heim                 | 63     |
| Disher, Stunde der Flut                             | 57     | Müller, Eine Fliege kommt                            | 73     |                                                       |        |
| Drobny, Wo Pinguine arbeiten                        | 83     |                                                      |        | <b>ABONNEMENTS</b>                                    |        |
| Dschabbarowa, Die Hände der Frauen                  | 40     | <b>N</b> Neruda, Niemals allein, mit dir             | 61     | <b>B</b> Büchergilde Abobox Abonnement                | 30     |
| (BG Weltempfänger)                                  |        | Neumahr, Die Buchhandlung der Exilanten              | 68     | Büchergilde Weltempfänger Abonnement                  | 41     |
| Duff / Coppo (III.), Doch ess ich auch noch         | 83     |                                                      |        |                                                       |        |
| Durlacher, Die Stimme                               | 53     | <b>O</b> Oliver, Nachbarn                            | 62     | <b>V</b> Voyage en Photopgraphie Abonnement           | 32     |
| Duve / Hoven (III.), Regenroman                     | 79     | Orwell / Waechter (III.), Animal Farm                | 9      |                                                       |        |
|                                                     |        | Orwell / Waechter (III.), Farm der Tiere             | 9      | <b>DIE SCHÖNEN DINGE</b>                              |        |
| <b>E</b> Ekinci, Das ferne Dorf meiner Kindheit     | 41     | Ostermair, Der Sandler                               | 55     | <b>B</b> Blatt- und Blütenpresse                      | 86     |
| (BG Weltempfänger)                                  |        |                                                      |        | <b>F</b> Froggy-Maze                                  | 87     |
| Elsas / Maurer (III.), Büchergilde Gedichtbuch      | 23     | <b>P</b> Parker, Denn mein Herz ist frisch gebrochen | 60     | <b>H</b> Heinrich Heine-Tintenroller                  | 84     |
| Eribon, Eine Arbeiterin                             | 72     | Piñeiro, Kathedralen                                 | 57     | <b>I</b> IQ Square                                    | 86     |
|                                                     |        | Pizano, Für kurze Zeit nur hier (BG Weltempfänger)   | 40     | <b>K</b> Kalender - Kornblume                         | 37     |
| <b>F</b> Faye, Jacaranda (BG Weltempfänger)         | 40     | Pollatschek, Kleine Probleme                         | 53     | Kalender - Pistazie                                   | 37     |
| Ferrada, Kramp (BG Weltempfänger)                   | 41     | Poulin / Casson (III.), Nochmal sehen wir nicht weg  | 81     | Kecke Schnirkelschnecke Pauline                       | 87     |
| Francis / Vangsnes (III.), Wilde Worte              | 81     |                                                      |        | Kinderkalender 2027                                   | 80     |
| Fried, An dich denken                               | 61     | <b>R</b> Ramadan, Wäscheleinen-Schaukel              | 40     | <b>L</b> Leuchtende Planeten-Murmeln                  | 86     |
| Funk, Wir verstehen nicht, was geschieht            | 73     | (BG Weltempfänger)                                   |        | <b>N</b> Noah, der Fuchs Wärmekissen                  | 84     |
|                                                     |        | Remarque, Im Westen nichts Neues                     | 23, 63 | <b>P</b> Puzzle - Die Welt der Hexen                  | 85     |
| <b>G</b> Galgut, Das Versprechen (BG Weltempfänger) | 41     | Rilke, Wie soll ich meine Seele halten               | 60     | Puzzle - Die Welt des Museums                         | 85     |
| Gomringer, Am Meerschwein übt das Kind              | 51     |                                                      |        | Puzzle - Greif nach den Sternen                       | 86     |
| Gospodinov, Der Gärtner und der Tod                 | 40     | <b>S</b> Saviano, Treue                              | 72     | Puzzle - Hans Christian Andersens Märchen             | 85     |
| (BG Weltempfänger)                                  |        | Schmidt, Kalmann und der schlafende Berg             | 57     | Puzzle - Japan                                        | 56     |
|                                                     |        | Schreiber, Da, wo ich dich sehen kann                | 54     | Puzzle - Odyssey                                      | 84     |
| <b>H</b> Harbury, Tschechische Heimatküche          | 75     | Schreiber, Liebe!                                    | 70     |                                                       |        |
| Heringer, Die Liebe einzelner Männer                | 41     | Schultheis (Hrsg.) / Erlbruch (III.),                | 80     | <b>Q</b> Quiz-O-Meter                                 | 85     |
| (BG Weltempfänger)                                  |        | Büchergilde Vorlesebuch                              |        | <b>R</b> Rainer Maria Rilke-Tintenroller              | 84     |
| Hermann, Ich möchte zurückgehen                     | 66     | Seghers, Und habt ihr denn etwa keine Träume         | 62     | Reiss aus Partyspiel                                  | 86     |
| Herndorf / Olschok (III.), tschick                  | 23     | Seidel, Döner                                        | 73     | Rezeptbox Büchergilde à la carte                      | 75     |
| Herrmann, Geld als Waffe                            | 70     | Seifert, Einige Herren sagten dazu                   | 73     |                                                       |        |
| Higgins / Moldwaski (III.), Harold and Maude        | 76     | Shattuck, Die Geschichte des Klangs                  | 50     | <b>S</b> Skizzenhefte - Kirschblüte und Orange        | 37     |
| Higgins / Moldwaski (III.), Harold und Maude        | 76     | Shelley / Geyer (III.), Mathilda                     | 16     | Skizzenhefte - Kornblume und Limette                  | 37     |
| Higgins / Moldwaski (III.), Harold und Maude VA     | 76     | Shelley / Geyer (III.), Mathilda (engl.)             | 16     | Skizzenhefte - Lavendel und Salbei                    | 37     |
| Hilmes, Schattenzeit                                | 73     | Shelley / Stark (III.), Frankenstein                 | 23     | Skizzenhefte - Aubergine und Pistazie                 | 37     |
| Hürter, Das Zeitalter der Unschärfe                 | 74     | Shelley/Stark (III.), Frankenstein                   | 78     |                                                       |        |
| Hustvedt, Ghost Stories                             | 44     | Silvester, Voyage en Photographie Bd. 4              | 32     |                                                       |        |
|                                                     |        | Sokolow / Popova (III.), Die Schule der Dummen       | 6      | <b>T</b> Tergit, So war's eben                        | 62     |
| <b>I</b> Ibeh, Wünschen (BG Weltempfänger)          | 41     | Sokolow / Popova (III.), Die Schule der Dummen VA    | 6      | Tey, Warten auf den Tod                               | 58     |
| Isherwood / Nippoldt (III.), Leb wohl, Berlin       | 79     | Steinbrück, Voyage en Photographie Bd. 3             | 32     |                                                       |        |
|                                                     |        | Strittmatter / Kremer (III.), Würde, Freiheit,       | 81     |                                                       |        |
| <b>J</b> Jähner, Wunderland                         | 71     | Gleichheit                                           |        |                                                       |        |
| Jamal, Das perfekte Grau                            | 55     | Strout, Erzähl mir alles                             | 48     |                                                       |        |
|                                                     |        | Strunk, Es ist immer so schön mit dir                | 53     |                                                       |        |
| <b>K</b> Kampmann, Die Wut ist ein heller Stern     | 52     | Sulzer, Doppelleben                                  | 53     |                                                       |        |
| Karsten, Voyage en Photographie Bd. 1               | 32     |                                                      |        |                                                       |        |
| Klemperer / Deterin (Hrsg.), Die Sprache des        | 23     |                                                      |        |                                                       |        |
| Dritten Reiches                                     |        |                                                      |        |                                                       |        |
| Kölmeier, Die Verdorbenen                           | 54     |                                                      |        |                                                       |        |

Spielkarten Japan Design  
Starke Gedanken

**T** Tabelett Wald  
Traveler Book Gummischlaufe - Bonbon  
Traveler Book Gummischlaufe - Chili  
Traveler Book Gummischlaufe - Moos  
Traveler Book hellbraun  
Traveler Book hellgrau  
Traveler Book mattsilber  
Traveler Book silver-schwarz

**U** Untersetzer Wald

**V** Virginia Woolf-Tintenroller

MUSIK

**B** Bach / Esfani u.a., Cembalokonzerte  
Biermann, Wolf Biermann

**D** Die Toten Hosen, Trink aus  
Dota, Die Kehrseite  
Dueñas / Dudamel / Bolivar, Symphony Orchestra  
Duni / Luft, Reaching for the Moon

**F** Fendrich, 45 Jahre

**G** Giacobbi / Fortuna u. a., Dramatodia overo

**M** Mey, Schatzhauser

**P** Pärt, Kanon Pokajanen

**S** Sheppard / Benita u. a., Salt Catchers

**T** Tanaka u. a., Windflower  
The Klezmatiks, We were made

**W** Wilder / Mounsey, Brooklyn Suite

FILM

**D** Der Fremde  
Der Magier im Kreml

**R** Rose

**S** Siri Hustvedt

**T** The History of Sound

Malika Specht

Kutschfahrt mit Jane Austen

Büchergilde, DE. Büchergilde Künstlerdruck, Illustration: Malika Specht,  
30 x 15 cm (Querformat), Hahnemühle-Büttenpapier 308 g/m², limitierte  
Auflage: 250 Exemplare  
€34,- | SFR 40,90 | NR 310210

Jane Austen entdecken



Büchergilde  
Faltbriefe  
Jane Austen

Büchergilde, DE. Briefpa-  
pier-Set, 16 farbig bedruckte  
Briefbogen DIN A4 (4x rot, 4x  
blau, 4x gelb, 4x grün), liniert,  
16 Siegelsticker, Falanleitung,  
Illustrationen: Malika Specht,  
Design: Martha Sophie  
Burkhardt, hergestellt in  
Deutschland  
€24,- | SFR 28,90  
NR 309344



Überredung von Jane Austen  
schon jetzt vorbestellen -  
mehr auf Seite 18.

# Wir sind Buchgemeinschaft

SEIT 1924 ...

Die Büchergilde steht für die **KULTUR DES BESONDEREN BUCHES**.

Viermal im Jahr machen wir ein Programm, das wir den rund 60.000 Mitgliedern unserer Buchgemeinschaft in einem Magazin vorstellen. Ein Programm mit inhaltlich guten und handwerklich ausgezeichneten Büchern, mit Musik, Kunst und manchem mehr, was das Leben schön und interessant macht.

... UND GEMEINSCHAFT BEDEUTET VERBUNDENSEIN

## BESTELLUNG UND BERATUNG

### Deutschland

**+49 (0)69 2739 08-90**

Mo–Fr 9–17 Uhr

service@buechergilde.de

buechergilde.de

Fax (069) 27 39 08-25/26

Büchergilde Gutenberg

Postfach 160165

D-60064 Frankfurt

### Schweiz

**+41 (0)41 210 19 19**

Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 9–16 Uhr

info@buechergilde.ch

buechergilde.ch

WhatsApp +41 (0)79 527 79 12

Büchergilde Gutenberg

c/o Hirschmatt

Buchhandlung AG

Hirschmattstraße 26

CH-6003 Luzern

Bitte geben Sie bei Bestellungen immer Ihre Mitgliedsnummer an.

### Empfängerüberprüfung bei Überweisungen

Bitte geben Sie bei Überweisungen, sowohl beim Online-Banking als auch bei Überweisungen auf Papier folgenden Empfänger an:

**Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH**

**IBAN DE07 5001 0060 0045 8826 07**

### Porto

**Deutschland** € 4,50 Portopauschale,  
ab € 35,- Bestellwert portofrei

**Österreich** Es gelten die Versandbedingungen der Wagner'schen  
Buchhandlung Innsbruck (wagnersche.at)

**Schweiz** SFR 9,- Portopauschale,  
ab SFR 100,- Bestellwert portofrei

**Büchergilde-Buchhandlungen** siehe Seite 92–93

**Umtausch / Rücksendegarantie:** Bitte beachten Sie, dass nur originalverpackte und neuwertige Titel umgetauscht werden können. Generell besteht auf alle Lieferungen 14 Tage Widerrufsrecht. Wir nehmen nur ausreichend frankierte Rücksendungen an.

## DATENSCHUTZ- ERKLÄRUNG (AUSZUG)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die bei der Nutzung unserer Services erhoben und gespeichert werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Ihre persönlichen Daten sind bei uns sicher.

**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**  
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH  
Haus des Buches, Braubachstraße 16  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland  
Tel.: 069 27 39 08-50  
E-Mail: service@buechergilde.de.  
Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

**Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten**  
Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, dieser ist wie folgt zu erreichen: Büchergilde Datenschutz, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: 069 27 39 08-0, E-Mail: datenschutz@buechergilde.de

### Kontaktaufnahme

Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z. B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden personenbezogene Daten erhoben. Welche Daten im Falle eines Kontaktformulars erhoben werden, ist aus dem jeweiligen Formular ersichtlich. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens bzw. für die Kontaktaufnahme und die damit verbundene technische Administration gespeichert und verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ihre Daten werden nach abschließender Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

### Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos und zur Vertragsabwicklung

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese zur Durchführung eines Vertrages oder bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Formularen ersichtlich. Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o.g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Wir speichern und verwenden die von Ihnen mitgeteilten Daten zur Vertragsabwicklung. Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages oder Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten mit Rücksicht auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gesperrt und nach Ablauf dieser Fristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder eine gesetzlich erlaubte weitere Datenverwendung von unserer Seite vorbehalten wurde.

### Nutzung von Kundendaten zur Direktwerbung

**E-Mail**  
Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über den technischen Dienstleister Mailjet (Mailjet GmbH, c/o Workrepublic, Berliner Allee 26, 40212 Düsseldorf), an den wir Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten weitergeben. Die Datenschutzbestimmungen von Mailjet können Sie hier einsehen: mailjet.de/privacy-policy/ Wenn Sie uns Ihre E-Mailadresse beim Kauf von Waren bzw. Dienstleistungen zur Verfügung gestellt haben, behalten wir uns vor, Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Waren bzw. Dienstleistungen, wie den bereits gekauften, aus unserem Sortiment per E-Mail zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit allein auf Basis unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

### Briefpost

Auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung behalten wir uns vor, spezifische Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu speichern und für die Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost zu nutzen.

### § 2 Zahlungs- und Versandbedingungen

Lieferungen an eine Büchergilde-Partnerbuchhandlung sind portofrei.  
Für Rechnungen gilt innerhalb Deutschlands ein Zahlungsziel von 14 Tagen und erfolgt ab einem Rechnungsbetrag von € 35,- portofrei, ansonsten gilt eine Versandpauschale von € 4,50 (inkl. USt.). Für die Schweiz gelten 10 Tage Zahlungsziel, ab Sfr 100,- portofrei, ansonsten eine Versandpauschale von Sfr 9,- (inkl. USt.). Der Versand innerhalb Österreichs erfolgt durch die Wagner'sche Buchhandlung Innsbruck. Es gelten deren Versandbedingungen (wagnersche.at).

### Zahlungsmöglichkeiten

Die Zahlung erfolgt wahlweise per Rechnung, per SEPA-Lastschrift, über PayPal, Klarna oder per Kreditkarteneinzug (VISA, Mastercard).

### § 3 Zustellung und Umtausch

Die Bestellung wird im Namen und für Rechnung des Kunden per Post oder Paketdienst an die Lieferanschrift des Kunden geliefert. Der Kunde ist berechtigt, die Ware innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er oder ein von ihm benannter Dritter, die Waren in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Anfrage an folgende Adresse zurückzusenden (Poststempel genügt):

Büchergilde-Artikel (Bücher, CDs, DVDs, Nonbooks) an: Prolit Verlagslieferung, Lager Büchergilde, Siemensstr. 16, 35463 Fernwald-Annerod

Kunst-Artikel (Grafiken, Künstlerdrucke, Fotografien, Sonderausgaben, Vorzugsausgaben, etc.) an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstr. 16, 60311 Frankfurt am Main

Zum Umtausch berechtigt ist nur original verpackte und einwandfreie Ware (DVDs und CDs müssen originalverschweißt sein). Rücksendungen müssen frei gemacht werden, Rücksendekosten trägt der Kunde. Ausnahmen sind falsch oder beschädigt gelieferte Waren. Die Büchergilde verpflichtet sich zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sofern beides nicht möglich ist, wird der Rechnungsbetrag zurückerstattet.

### § 4 Vertragsabschluss bei Bestellungen

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ geben

Sie können der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine entsprechende Nachricht an den Verantwortlichen widersprechen.

### Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung arbeiten wir mit Dienstleistern zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden gewisse personenbezogene Daten übermittelt. Dies geschieht im Rahmen der Vertragsabwicklung z.B. an das mit der Lieferung beauftragte Transportunternehmen, soweit dies zur Lieferung der Ware erforderlich ist oder im Rahmen der Zahlungsabwicklung an das beauftragte Kreditinstitut, sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Sofern Zahlungsdienstleister eingesetzt werden, informieren wir Sie hierüber explizit in der vollständigen Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

### Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen mit Einschränkungen durch die og. Verordnung folgende Rechte zu: Sie haben insbesondere ein Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden. Sie haben das Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung von Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Bitte sehen Sie Ihre kompletten Rechte auf [buechergilde.de/datenschutz.html](https://buechergilde.de/datenschutz.html) ein. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sie können ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes Hessen geltend machen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Kontakt: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de)

### Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessensabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zweck derartiger Werbung einzulegen. Sie können wie oben beschrieben den Widerspruch ausüben. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbezwecken.

### Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

\* Stand März 2021

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf [buechergilde.de/datenschutz.html](https://buechergilde.de/datenschutz.html)

### § 6.2 Folgen des Widerrufs

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Büchergilde alle von Ihnen erhaltenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Zusatzkosten, die entstehen, wenn Sie eine Lieferform, die abweichend zur angebotenen Standardbelieferung ist, wählen), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Büchergilde eingegangen ist, zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet die Büchergilde das selbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Büchergilde kann bis zum Rückhalt der Waren bzw. bis zum erbrachten Nachweis über die Rücksendung der Ware die Rückzahlung verweigern, je nach früherem Zeitpunkt.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Büchergilde über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, es sei denn, die Büchergilde bietet Ihnen eine andere Lösung an. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

### § 6.3 Hinweis zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CDs oder DVDs) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

### Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

\* Stand August 2026

## MELDEN SIE SICH BEI UNS –

wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen.



☐ Ja, ich will Büchergilde-Mitglied werden.

Zu meinem ersten Kauf als Neumitglied bekomme ich ein Büchergilde-Buch meiner Wahl im Wert von bis zu € 30,- als Geschenk.\* Danach bekomme ich halbjährig gratis das Magazin und kaufe pro Quartal ein Artikel aus dem Gesamtprogramm der Büchergilde. Andernfalls wird mir ein Vorschlagsband mit vollem Umtauschrecht zugeschiedt, nachdem ich zuvor an meinen Kauf erinnert wurde. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und nach einem Jahr monatlich bis zum 15. schriftlich kündbar. Die vollständigen AGB und Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: buechergilde.de und in Auszügen in diesem Magazin.

|                                          |                                  |
|------------------------------------------|----------------------------------|
| Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben) |                                  |
| Straße, Hausnummer                       |                                  |
| Ort                                      |                                  |
| PLZ                                      |                                  |
| Geburtsdatum (wg. Volljährigkeit)        |                                  |
| Telefonnummer für evtl. Rückfragen       |                                  |
| E-Mail für Kauferinnerungen              |                                  |
| Datum                                    | 1. Unterschrift (Mitgliedschaft) |

Sie können sich auch für eine kostenlose Probe bestellen. Ich bestätige dies durch meine 2. Unterschrift.

☐ Ja, ich möchte den kostenlosen E-Mail-Newsletter abonnieren. Widerspruch ist jederzeit möglich. **3. Unterschrift (E-Mail-Newsletter)**

☐ **2. Unterschrift (Widerrufsbelehrung)**

Datum \_\_\_\_\_

| Meine Erstbestellung                                                 |                  |
|----------------------------------------------------------------------|------------------|
| Bestellnummer                                                        | Kurztitel/ Autor |
| Bestellnummer                                                        | Kurztitel/ Autor |
| Mein Buchgeschenk: 1 Büchergilde-Buch meiner Wahl von bis zu € 30,-* |                  |
| Bestellnummer                                                        | Kurztitel/ Autor |

4 | 26

**Absender**      **Meine Beitrittskarte**

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ      Ort

... oder unter **buechergilde.de/neu**



## Unsere persönliche Buchgeschenk-Empfehlung

Mehr lesen Sie auf Seite 12-13.

*Werden Sie  
Mitglied*  
und wir  
schenken  
Ihnen ein  
Buch.

☐ Ich bin das neu geworbene Büchergilde-Mitglied.

Zu meinem ersten Kauf als neu geworbenes Mitglied kann ich mir zusätzlich ein Buch für 10 € (z. B. *Die Kunst des klugen Kaufens*) oder ein Buch für 15 € (z. B. *Die Kunst des klugen Kaufens*) kaufen. Das Buch wird mir innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf zugesandt. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und nach einem Jahr monatlich bis zum 15. schriftlich kündbar. Die vollständigen AGB und Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: [buchergilde.de](http://buchergilde.de) und in Auszügen in diesem Magazin.

|                                          |                                  |
|------------------------------------------|----------------------------------|
| Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben) |                                  |
| Straße, Hausnummer                       |                                  |
| PLZ                                      | Ort                              |
| Geburtsdatum (wg. Volljährigkeit)        |                                  |
| Telefonnummer für evtl. Rückfragen       |                                  |
| E-Mail für Kauferinnerungen              |                                  |
| Datum                                    | 1. Unterschrift (Mitgliedschaft) |

Ich kann diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen und muss in diesem Fall die Prämie an umseitige Adresse zurücksenden. Ich bestätige dies durch meine 2. Unterschrift.

|                                                                                                                          |                                                                     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| Datum                                                                                                                    |                                                                     |
| <input type="checkbox"/> Ja, ich möchte den kostenlosen E-Mail-Newsletter abonnieren. Widerspruch ist jederzeit möglich. | <b>2. Unterschrift (Widerrufsbelehrung)</b><br><input type="text"/> |
|                                                                                                                          | <b>3. Unterschrift (E-Mail-Newsletter)</b><br><input type="text"/>  |

| Meine Erstbestellung                                                   |  |  |  |  |                  |
|------------------------------------------------------------------------|--|--|--|--|------------------|
|                                                                        |  |  |  |  |                  |
|                                                                        |  |  |  |  |                  |
| Bestellnummer                                                          |  |  |  |  | Kurztitel/ Autor |
|                                                                        |  |  |  |  |                  |
| Bestellnummer                                                          |  |  |  |  | Kurztitel/ Autor |
| <b>Meine Prämie:</b> 1 Büchergilde-Buch meiner Wahl von bis zu € 30,-* |  |  |  |  |                  |
|                                                                        |  |  |  |  |                  |
| Bestellnummer                                                          |  |  |  |  | Kurztitel/ Autor |

FW-4.2026

# Ich bin die Werberin / der Werber

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

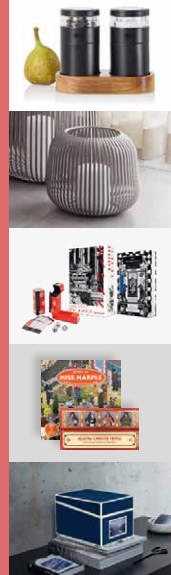
Ort

Mitgliedsnummer

Wählen Sie Ihre Wunschprämie (siehe Beileger)

Alle Prämien und Infos unter [buechergilde.de/freundschaftswerbung](https://buechergilde.de/freundschaftswerbung)

|                   |                 |
|-------------------|-----------------|
| Prämien-NR.       | Kurzbezeichnung |
| Ersatzprämien-NR. | Kurzbezeichnung |



Bitte  
freimachen  
falls Marke  
zur Hand

Deutsche Post   
ANTWORT

Büchergilde  
Mitgliederservice  
Postfach 160165  
60064 Frankfurt

Hiermit bestelle ich:

|       |               |                   |              |
|-------|---------------|-------------------|--------------|
| Expl. | Bestellnummer | Kurztitel / Autor | Preis        |
|       |               | Datum             | Unterschrift |

## Meine Bestellkarte



# EIN KAUFS AUSWEIS

**Oktober | November | Dezember**

Den Ausweis bitte ausschneiden und immer zum Kauf mitbringen.

Zu diesem Termin erinnern wir Sie an Ihren Quartalskauf:  
**20. November 2026**



**Oktober | November | Dezember**

## Meine Bestellkarte

Bitte  
freimachen  
falls Marke  
zur Hand

Deutsche Post   
ANTWORT

Büchergilde  
Mitgliederservice  
Postfach 160165  
60064 Frankfurt

# *Willkommen bei den schönen Büchern*

## **Als Mitglied der Büchergilde**

- bieten wir Ihnen ein erlesenes Programm, exklusive Illustrationen, einzigartige Gestaltung
- bekommen Sie halbjährlich unser Magazin
- zahlen Sie keinen Mitgliedsbeitrag
- kaufen Sie 4x im Jahr 1 Artikel
- stärken Sie die einzige literarische Buchgemeinschaft
- können Sie in über 100 Buchhandlungen stöbern

## *Werden Sie Mitglied*

**Zum Start schenken wir  
Ihnen 1 Büchergilde-Buch.**

Alle Informationen finden Sie  
auf der Beitrittskarte und unter  
**[buechergilde.de/neu](https://buechergilde.de/neu)**

 **Büchergilde**

**[buechergilde.de](https://buechergilde.de)**    

# Zwischen Erinnerung und Fiktion – Marseille und die Provence

Land, Leute und Literatur erleben – das sind  
die Büchergilde-Reisen. Kommen Sie mit!  
Mehr auf Seite 26 und auf  
**[buechergilde.de/reisen](https://buechergilde.de/reisen)**

**BÜCHERGILDE-REISE  
3.–10. MAI  
2027**

